

Amtsblatt

Stadt Dessau-Roßlau → Nr. 7 → Juli 2022 → 16. Jahrgang



Foto: Hertel

Am 10. Juli wird es nach drei Jahren Pause wieder ein Elbebadefest geben. Was zwischen Kornhaus und Leopoldshafen alles los ist, erfährt man im Innenteil des Amtsblattes unter der Rubrik „Aus dem Rathaus“ und unter www.elbebadefest.de.

Inhalt

■ Aus dem Rathaus	ab Seite 3	■ Aus dem Sport	ab Seite 32
■ Aus den Ortschaften und Stadtbezirken	ab Seite 18	■ Aus dem Stadtrat	ab Seite 35
■ Aus Kultur und Bildung	ab Seite 19	■ Amtliches	ab Seite 42
■ Aus den Vereinen/Verschiedenes	ab Seite 28	■ Veranstaltungskalender	ab Seite 50

"Auf ein Wort" mit Oberbürgermeister Robert Reck

Stadt bewirbt sich um Zukunftszentrum – Zukunftsreise mit neuen Impulsen – Umweltministerinnen zu Gast - Stadt trauert um Ehrenbürger



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

sicherlich haben Sie bereits davon gehört oder darüber gelesen, dass unsere schöne Stadt Dessau-Roßlau ihren Hut in den Ring geworfen hat und sich um den Zuschlag für das geplante „Zukunftszentrum für Europäische Transformation und Deutsche Einheit“

bewerben wird. Mit einem klaren Votum hat der Stadtrat eine solche Bewerbung befürwortet und damit den Weg für das weitere Verfahren geebnet.

Bereits im Jahr 2019 wurde durch die Bundesregierung die Kommission „30 Jahre Friedliche Revolution und Deutsche Einheit“ eingesetzt, die in ihrem Abschlussbericht im Jahr 2020 zu dem Ergebnis kam, dass ein solches Zukunftszentrum zu errichten sei. Dieses solle ein Ort der Forschung, des Dialogs und der Begegnung sein. Ein Stätte, an der Kunst und Kultur, aber auch Geschichte und Transformation zusammengeführt werden. Am 18. Mai 2022 beschloss der Bundestag die Errichtung des Zukunftszentrums, welches nach derzeitiger Planung 2027 fertiggestellt werden soll. 200 Millionen Euro stellt der Bund hierfür zur Verfügung.

Für mich als Oberbürgermeister ist es ein deutliches Signal, wenn auch Dessau-Roßlau sich aktiv um dieses Zukunftszentrum bewirbt. Wir erfüllen die geforderten Standortkriterien und haben aufgrund unserer Geschichte Erfahrungen mit Transformationsprozessen. Seit dem 18. Jahrhundert steht Dessau-Roßlau für Innovation, Reformen und wegweisende Entwicklungen. Ausgehend von einer ehemaligen Residenzstadt, entwickelte sich die Stadt zu einem Zentrum der Aufklärung. Neben Parkanlagen, Schlössern und Gärten des Wörlitzer Gartenreichs, konstruierte Hugo Junkers seine Flugzeuge hier und revolutionierte damit die Luftfahrt. Wir sind die Bauhausstadt, von der noch heute weltweit und nachhaltig Impulse für Architektur, Kunst und Design ausgehen. Dessau-Roßlau steht für Transformation, Geschichte und Innovation gleichermaßen.

Derzeit erfahre ich viel Unterstützung bei diesem Projekt, welches jetzt inhaltlich untersetzt werden muss. Mit der Veröffentlichung der Ausschreibung des Wettbewerbes durch den Bund, die in Kürze erwartet wird, beginnt die aktive Phase unserer Bewerbung und ich möchte Sie alle, liebe Bürgerinnen und Bürger, bitten, diesen Prozess zu unterstützen. Treten wir gemeinsam in den Dialog, bringen Sie sich ein und lassen Sie uns dafür stark machen, dass das „Zukunftszentrum für Europäische Transformation und Deutsche Einheit“ seinen Standort in Dessau-Roßlau findet.

Liebe Leserinnen und Leser,

ein weiteres wegweisendes Projekt unserer Stadt durfte ich im Juni begleiten: die Zukunftsreise Dessau-Roßlau. So präsentierten Bürgerinnen und Bürger 21 Zukunftsimpulse für die

Stadt und stellten diese in der Elbe-Rosell-Halle einer breiten Öffentlichkeit vor. Diese Impulse sind ein wichtiger Höhepunkt des innovativen Bürgerbeteiligungsprojektes und sie sind wahrlich breit gefächert. So reichen die Ideen von konkreten kurzfristig realisierbaren Projektvorschlägen, wie einer „Kulturnacht“ und der „Müllfischer“-Aktion, bis zu mittelfristig ansetzbaren Maßnahmen, wie beispielsweise der Schaffung von Spielplätzen in der Zerbster Straße oder der Optimierung des Verkehrsflusses. Im Ergebnis hat dieses Projekt deutlich gemacht, dass echte Mitwirkungsmöglichkeiten dem Miteinander und Vertrauen von Stadt und Bürgerschaft guttun. So soll diese Reise auch nicht enden, sondern in neuen Formen weitergeführt werden. Ich bin sehr gespannt und freue mich bereits jetzt auf die künftige Zusammenarbeit.

Liebe Leserinnen und Leser,

erst kürzlich durfte ich neben unserer Bundesumweltministerin, Steffi Lemke, auch die tschechische Umweltministerin Anna Hubáčková im Rathaus der Stadt willkommen heißen. Beide trafen sich in Dessau-Roßlau, um Umweltthemen zu besprechen, das Umweltbundesamt zu besuchen und auch die Stadt an der Elbe kennenzulernen. Es freut mich sehr, dass Frau Lemke in unserer Stadt verwurzelt ist und die Themen Umwelt- und Naturschutz hier groß geschrieben werden. Mit dem Sitz des Bundesumweltamtes haben wir hierfür die idealen Voraussetzungen und der Besuch zeigte deutlich, dass das Interesse an unserer Stadt groß ist. Mit einem Eintrag in das Gästebuch verewigten sich die beiden Ministerinnen. Dabei berührten mich die Worte von Frau Hubáčková, die sich mit großer Demut zur Natur und großem Respekt vor den Menschen hier für die Einladung und den Besuch bedankte.

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist mir abschließend eine Herzensangelegenheit, meine Trauer um einem großartigen Menschen mit Ihnen zu teilen. Am 24. Mai verstarb Prof. Dr. Hans-Dieter Göring im Alter von 81 Jahren. Als Mediziner war er seit 1986 am Bezirkskrankenhaus Dessau, später Städtisches Klinikum, tätig und mit seinem Schaffen und seiner Forschung national und international anerkannt. Er war stets Vorbild und erhielt aufgrund seiner zahlreichen Verdienste im Jahr 2017 das Bundesverdienstkreuz und die Ehrenbürgerwürde der Stadt. Zeit seines Lebens war er eng mit Dessau-Roßlau verwurzelt. Mit ihm verliert die Stadt einen Botschafter. Seine Schaffenskraft und seine Persönlichkeit werden fehlen. Wir werden sein Andenken stets bewahren und wünschen seiner Familie viel Kraft in diesen schweren Stunden.

Herzlich
Ihr

Robert Reck

Aus dem Rathaus

Mit's Rad und einem Apfelbaum

Mit dem Lastenfahrrad kam Oberbürgermeister Robert Reck am 28. Mai zum Schloss Mosigkau. Im Gepäck hatte er einen historischen Apfelbaum als Geschenk anlässlich des 750-jährigen Jubiläums der Ortschaft Mosigkau.

Mit herzlichen Worten begrüßte das Stadtoberhaupt alle Bewohnerinnen und Bewohner sowie all jene, die sich Mosigkau verbunden fühlen und gratulierte im Namen aller Dessau-Roßlauer. Zudem wünschte er, dass der mitgebrachte Baum ebenso wie die Ortschaft wachsen und gedeihen und stets Früchte tragen möge.

Im Rahmen einer Festwoche feierte man die urkundliche Ersterwähnung und vier weitere Jubiläen: so das 140. Jubiläum der Ortsfeuerwehr, das 70. Jubiläum der Eingemeindung nach Dessau, 25 Jahre Mosigkauer Naturbadverein und das 10-jährige Bestehen der Kita „Mosigkauer Schlosskinder“.



OB Robert Reck übergab sein Geschenk Christian Focke vom Ortschaftsrat Mosigkau und dem Ortsbürgermeister Jakob Uwe Weber (von links).
Foto: Schüler

Anzeige(n)

**WOHNUNGS
VEREIN
DESSAU eG**

**7-Sterne-Service
für Sie vor Ort**

Bei der Wohnungssuche und auch nach Ihrem Einzug – wir kümmern uns um Ihre Anliegen!

- ★ Persönlicher Ansprechpartner vor Ort
- ★ Kompetente Beratung
- ★ Hausreinigung, Grünpflege & Winterdienst
- ★ kurzfristige Reparatur bei Havarie rund um die Uhr
- ★ Regelmäßige Modernisierung & Instandhaltung
- ★ Hauswarte mit Servicebüros
- ★ Genossenschaftliches Miteinander

Informieren Sie sich über unsere Genossenschaft im Internet auf www.wohnungsverein-dessau.de oder telefonisch unter der Rufnummer **0340 26030-0**.

**Genau
mein Ding.**

**Immer da, wo ich bin -
mein Konto.**

Hol dir jetzt dein neues Startkonto und eine Soundbox JBL Go 3 als Geschenk dazu (solange der Vorrat reicht).

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse
Dessau

Aus dem Rathaus

Kita „Sonnenköppchen“



Jugendamtsleiter Christian Deckert gab das Außengelände frei.

Pünktlich zum Kindertag am 1. Juni fand das Bauprojekt „Kita Sonnenköppchen“ in der Augustenstraße sein Ende.

Wurde das sanierte Gebäude bereits im April eröffnet, folgte nun die Freigabe des Außengeländes. In dieser grünen Oase lässt es sich jetzt mit Sicherheit gut spielen, toben oder auch entspannen. Und das Amphitheater lädt faktisch dazu sein, dass die Mädchen und Jungen dort die eine oder andere Vorstellung geben werden.

Hinter den Kindern und dem pädagogischen Team liegt eine aufregende und sicher nicht immer einfache Zeit.

Zwei Jahre war das umgebaute AOK-Gebäude in der Gliwicer Straße ihr vorübergehendes Domizil. Umso größer ist die Freude bei den kleinen und großen Sonnenköppchen natürlich jetzt über ihre neue Kita.



Fotos: Maciejewski



Stadtgeflüster - Weitersagen

Heute: Agnes Bolte und die Umweltdetektive



Das Frühstück hatte sehr lange gedauert. Gisbert hatte sich statt auf das Spiegelei auf die Zeitung konzentriert. Als ich schließlich durch das Fenster beobachtete, wie Böcks zum Einkauf gingen, wurde ich laut: „Gisbert! Los! Böcks gehen schon, die kaufen uns wieder alles weg!“



Gisbert stand auf, zog sich umständlich die Schuhe an, kämpfte auch noch mit seiner Jacke. Als wir endlich auf die Straße traten, hielt ein Auto vor Böcks Haus; zwei Männer in Uniform stiegen mit einem großen Paket aus, klingelten. „Da ist niemand zu Hause!“, rief ich. „Das Paket kann ich auch annehmen!“

Die beiden Männer lächelten: „Wir sind nicht von der Post. Wir sind die neuen Umweltdetektive und gehören zum Stadttordnungsdienst. Unsere Aufgabe ist es, nicht nur während der normalen Dienstzeit, sondern auch in der Nacht und am Wochenende, bei Sonne, Regen oder Sturm im gesamten Gebiet der Stadt Dessau-Roßlau illegale Abfallablagerungen aufzuspüren, möglichst den Verursacher anhand von Beweismitteln oder Befragungen in der Umgebung zu ermitteln und auch die Ordnungswidrigkeit zu ahnden. Dazu überwachen wir besondere Schwerpunkte wie Wertstoffcontainerplätze.“

„Und warum bekommt Herr Böck so ein großes Paket?“, fragte ich.

Ein Umweltdetektiv hob wie Gisbert den Zeigefinger: „Dieses Paket mit Styroporformteilen und Luftpolsterfolien ist an Schneidermeister Böck adressiert. Wir haben es drüben am Wertstoffcontainerplatz neben dem Papiercontainer gefunden. Über diese Ordnungswidrigkeit wollen wir mit Herrn Böck reden!“

Währenddessen hatte Gisbert begonnen, mit beiden Armen in der Luft zu wedeln. „Keine Gnade mit Böck! Der Mann gehört an den Pranger! Auf den Marktplatz! Für mindestens einen Tag!“

Der eine Umweltdetektiv machte eine beschwichtigende Geste. „Herr Lämpel, wir sind nicht mehr im Mittelalter! Bis zu fünftausend Euro kann eine solche Ordnungswidrigkeit kosten, jedoch nicht in diesem Fall!“

Dann verabschiedeten sich die Umweltdetektive, wir gingen einkaufen. Auf dem Weg in den Supermarkt schimpfte Gisbert weiter. Ich verstehe gar nicht, was Gisbert hat, Böck ist doch ein netter Mann!

Aus dem Rathaus

Glückwünsche zum 100. Geburtstag

Einem besonderen „Geburtstagskind“ konnte Oberbürgermeister Robert Reck am 1. Juni seine herzlichsten Glückwünsche überbringen. Rolf Brumm beging an diesem Tag sein 100. Wiegenfest. Beeindruckt von der Vitalität des Jubilars zeigte sich auch das Dessau-Roßlauer Stadtoberhaupt.

Viel hat Rolf Brumm in den letzten einhundert Jahren erlebt und viel wusste er an diesem Tag zu erzählen. Geboren in Teltow (Berlin) musste er in jungen Jahren in den Krieg ziehen.

Nach seiner Rückkehr absolvierte er ein Studium zum Maschinenbauer und später zum Verfahrenstechniker. Anfang der 60er-Jahre zog er dann nach Dessau und arbeitete dort bis zum Ruhestand im Hydrierwerk Rodleben. Der Tod seiner Ehefrau vor 11 Jahren war ein tiefer Einschnitt



im Leben des Jubilars. Dennoch blickt der Hundertjährige optimistisch in die Zukunft, meistert seinen Alltag auch heute noch weitestgehend eigenständig und besucht regelmäßig seine Tochter in Madgeburg.

Auch die Enkeltochter und der Urenkel bereichern sein Leben.

Gefragt nach dem Geheimrezept seines hohen Alters, berichtete der rüstige Rentner dem Oberbürgermeister, dass er sein ganzes Leben lang viel Sport und täglich 50 Liegestütze am Fenster machte. Auch wenn es jetzt nur noch 30 Liegestütze sind, auch im hohen Alter hält sich Rolf Brumm fit.

Mit den herzlichsten Wünschen verabschiedete sich das Stadtoberhaupt und wünschte ihm auch weiterhin alles Gute, vor allen Dingen jedoch Gesundheit.

Umweltministerinnen im Dessauer Rathaus

Am 7. Juni konnte Oberbürgermeister Dr. Robert Reck Bundesumweltministerin Steffi Lemke und ihre tschechische Amtskollegin Anna Hubáčková im Dessauer Rathaus begrüßen. Die beiden Ministerinnen kamen zu einem Arbeitstreffen in Dessau-Roßlau zusammen.

Neben Gesprächen, die im Umweltbundesamt stattfanden, gab es auch ein kleines Rahmenprogramm, das u.a. den Besuch der Meisterhäuser und eine Führung durch den Park Georgium einschloss.



Anna Hubáčková (li.) und Steffi Lemke trugen sich in das Gästebuch der Stadt ein. Foto: Hertel

Sprechzeiten der Schiedsstellen der Stadt Dessau-Roßlau

Achtung:
Ab Juni 2022 haben sich die Schiedsstellenbezirke geändert.

Schiedsstelle I: innerstädtischer Bereich Süd, Haideburg, Ziebigk, Siedlung, Großkühnau
Wo? Rathaus Dessau, Zerbster Straße 4
Wann? jeden 1. Montag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr

Schiedsstelle II: innerstädtischer Bereich Nord, Waldersee, Mildensee, Kleutsch, Sollnitz, Törten
Wo? Rathaus Dessau, Zerbster Straße 4
Wann? jeden 4. Montag im Monat von 16.00 bis 16.30 Uhr

Schiedsstelle III: Innerstädtischer Bereich Mitte, Kleinkühnau, West, Alten, Zoberberg, Kochstedt, Mosigkau
Wo? Rathaus Dessau, Zerbster Straße 4, Raum 248
Wann? jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 16.30 Uhr

Schiedsstelle IV: Rodleben, Brambach
Wo? örtliche Verwaltung Rodleben, Steinbergsweg 3
Wann? bei Bedarf wenden sich Antragssteller an die örtliche Verwaltung Rodleben, Tel. 034901 67222

Schiedsstelle V: Roßlau, Meinsdorf, Mühlstedt, Streetz/Natho
Wo? Rathaus Roßlau, Am Markt 5, Raum 1.29
Wann? jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 17.00 -18.00 Uhr

Postanschrift aller Schiedsstellen:
Stadtverwaltung Dessau-Roßlau
Schiedsstelle
Postfach 1425
06813 Dessau-Roßlau

Hinweis zur örtlichen Zuständigkeit:
Bitte beachten Sie, dass die Schiedsstelle zuständig ist, in deren Stadtgebiet der Antragsgegner wohnt.

Telefon: 0340 / 204-2101, Frau Korthals

Steuern und Gebühren werden fällig

Das Amt für Stadtfinanzen möchte daran erinnern, dass zum 01.07.2022 alle bestätigten Jahreszahlungen für Steuern und Gebühren fällig werden. Um unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, wird um pünktliche Zahlung gebeten.

Sofern künftig eine Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren gewünscht wird, dann steht ein Vordruck unter www.dessau-rosslau.de => Formulare zur Verfügung.

Bankverbindung:

Kreditinstitut: Stadtparkasse Dessau
IBAN-Nr. DE62 8005 3572 0030 0050 00
SWIFT BIC: NOLADE21DES

Aus dem Rathaus



Nachruf

Am 24. Mai 2022 verstarb der Ehrenbürger der Stadt Dessau-Roßlau

Prof. Dr. med. habil. Hans-Dieter Göring.

Mit Prof. Göring verlieren wir eine Persönlichkeit, die sich auf Grund ihrer herausragenden Leistungen als Arzt, Wissenschaftler und Mensch für unsere Stadt und ihre Bürger verdient gemacht hat.

In Anerkennung seines unermüdlichen und aufopferungsvollen Engagements wurde er im Jahr 2017 zum Ehrenbürger der Stadt Dessau-Roßlau ernannt.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren. Unsere Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Dr. Robert Reck
Oberbürgermeister Stadt Dessau-Roßlau

Frank Rumpf
Vorsitzender des Stadtrates Dessau-Roßlau

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters findet am Montag, 4. Juli 2022, von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr statt. Anmeldungen bitte bei der Bürgerbeauftragten Kathrin Hinze über E-Mail buergeranliegen@dessau-rosslau.de oder telefonisch unter 0340 204-1401.

Elbebadefest am 10. Juli

Nach drei Jahren Auszeit wird am 10. Juli wieder ein Elbebadefest zwischen Kornhaus und dem Leopoldshafen stattfinden. Wie in früheren Jahren ist es möglich, von der DRK-Wasserwacht begleitet die Elbe zu durchschwimmen, über einen Markt zu bummeln, verschiedene Wassersportarten ausprobieren und sich in Booten des THW ans Roßlauer Ufer der Elbe übersetzen zu lassen. Für das sportliche Programm - in diesem Jahr Paddeln im 10er-Canadier - werden noch Teams gesucht. Auch wenn der Name anderes suggeriert, ist ein Boot mit acht Leuten gut besetzt, das Maximum liegt indes bei neun, weil ein Platz für die von der Junkers Paddelgemeinschaft gestellten Steuerleute reserviert bleibt. Das Rennen wird stromab ausgetragen. In den Tagen vor dem Elbebadefest wird für alle Teams ein Training angeboten. Die Startgebühr beträgt fünf Euro pro Person, mindestens aber 40 Euro pro Team.

Wer dabei sein will, kann sich per Mail an: steffen.leuken@junkers-paddelgemeinschaft.de, wenden. Darin sollte bitte der Name des Teams angegeben werden sowie

die Kontaktdaten eines Ansprechpartners. Das vorerst letzte Elbebadefest fand 2018 statt. 2019 wurde planmäßig pausiert, 2020 und 2021 fiel auch das Elbebadefest der Corona-Pandemie zum Opfer.

Das erste Elbebadefest Dessau wurde 2002 gefeiert. Von Anfang an war es als Familienfest konzipiert und lockte - stark wetterabhängig - zwischen 3000 und 10000 Besucher an. Die Grundidee ist bis heute unverändert geblieben: Es soll die Idee des Flussschwimmens wachhalten, die in den vielen Jahrzehnten extrem verschmutzter Flüsse verloren gegangen ist. Veranstalter sind der Kiez e. V. und die Stadt Dessau-Roßlau, die Organisation liegt in den Händen des Yachtclubs Dessau, des Seesportvereins und der Junkers Paddelgemeinschaft. Wichtige und unverzichtbare Partner sind das THW und die DRK-Wasserwacht. Finanziell unterstützt wird das Fest von den Stadtwerken Dessau.

Das vollständige Programm finden Sie unter www.elbebadefest.de.



Mit einer Anzeige...

die Oma und den Opa

ganz stolz machen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/gruss

Gerne auch telefonisch unter Tel. 03535 489-0

Aus dem Rathaus

Neue Spielgeräte im Schillerpark

Am 2. Juni wurden im Schillerpark im Beisein vieler Schul-, Hort- und Anwohnerkinder, etlicher Vertreter aus Verwaltung, Politik und Initiativen durch die Beigeordnete für Stadtentwicklung und Umwelt, Christiane Schlonski, zwei neue Spielgeräte übergeben. Von 2016 bis 2018 wurde die Spielplatzkonzeption für Dessau-Roßlau erarbeitet.

Darin wurde neben einer Bestandsanalyse der Spielplätze auch eine Prioritätenliste für Erneuerungsvorhaben für die 72 Spielplätze in der Stadt erarbeitet. Die Erweiterung des Spielbereichs im Schillerpark zu einem höherwertigen Ausflugsspielplatz für ältere Kinder ist als Ziel in der Spielplatzkonzeption enthalten.

In den Sommermonaten 2020 entwickelten Kinder des Hortes der benachbarten Evangelischen Grundschule phantasievolle Ideen für attraktive Spielgeräte ganz nach ihrem Geschmack. Ganz vorn dabei die Idee für den regen-



Die Beigeordnete Christiane Schlonski (2. von li.) übergab die neuen Spielgeräte an die Kinder.

Foto: Schüler

bogenfarbenen Kletterbaum "SCHILL-PARK". Auch eine Nestschaukel hat es bis zur Umsetzung geschafft.

Zum Umgang mit dem Eichenprozessionsspinner auf Privatgrundstücken

Auch in diesem Jahr tritt in den Sommermonaten der Eichenprozessionsspinner (EPS) in Dessau-Roßlau wieder massiv auf. Der Kontakt mit den durch die Raupen des EPS gebildeten Brennhaaren, die in Massen in den an oder unter Bäumen zu beobachtenden Nestern auftreten, kann zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen (z. B. Hautreizungen, allergischen Reaktionen) führen und ist daher möglichst zu vermeiden.

Für die Beseitigung der Nester des EPS hat die Stadt Dessau-Roßlau eine Fachfirma vertraglich gebunden.

Die Arbeiten zur Beseitigung der Nester konzentrieren sich auf städtische Grundstücke, wie z. B. Bäume auf Flächen an Schulen, Kindertagesstätten, Seniorenheimen, Friedhöfen, Parkanlagen und öffentlichen Rad-, Geh- und Wanderwegen.

Hierbei werden prioritär die Bereiche behandelt, in welchen eine besonders große Gesundheitsgefahr durch die Brennhaare zu befürchten ist. Wenn Bürgerinnen und Bürger Nester feststellen, können sie diese der Stadtverwaltung mit möglichst exakter Ortsangabe (z. B. genaue Lagebeschreibung,

Foto oder ggf. Baumnummer) unter folgender E-Mail-Adresse melden: epsdessaurosslau@dessau-rosslau.de

Die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden dann die gebundenen Fachfirmen mit der Abarbeitung der jeweiligen Meldung auf städtischen Flächen nach Priorität beauftragen. Es wird hierbei noch einmal darauf verwiesen, dass EPS-Nester von auf Privatgrundstücken stehenden Bäumen durch die von der Stadt beauftragte Firma nicht entfernt werden. Gemäß eines aktuellen Erlasses des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung (MBL, LSA 2022, S. 153, v. 31.03.2022) muss der Eigentümer bzw. Verfügungsberechtigte eines Grundstückes auf eigene Kosten geeignete Gefahrenabwehrmaßnahmen treffen. Hierzu zählen insbesondere die vorbeugende Bekämpfung mit einem Biozid und/oder das Absaugen von Nestern durch eine entsprechende Fachfirma. Sollten Eigentümer auf ihrem privaten Grundstück einen Befall mit dem EPS feststellen, können unter der oben angegebenen E-Mail-Adresse auch Kontaktdaten von ortsansässigen Fachfirmen erfragt werden.



Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am Freitag, 29. Juli 2022.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge: Montag, 18. Juli 2022

Annahmeschluss für Anzeigendienst: Dienstag, 19. Juli 2022

Aus dem Rathaus

Der Begrüßungsbesuch - Ein Angebot der Frühen Hilfen

Frau Muhib ist Mutter eines zwei Monate alten Sohnes und eine von vielen Familien, die das Angebot des Begrüßungsbesuches durch die Fachstelle Frühe Hilfen in den letzten Jahren bereits in Anspruch genommen haben.

Anfang Mai besuchte Ricarda Schilling von der Fachstelle Frühe Hilfen gemeinsam mit Frau Nur-E Zannat von der AWO Familienwerkstatt die Mutter bei sich zu Hause. Mit im Gepäck: das umfangreiche Babywillkommenspaket der Stadt Dessau-Roßlau. Durch die AWO Familienwerkstatt hatte die Mutter von dem Babywillkommenspaket erfahren und ihr Interesse geweckt.



Ricarda Schilling von Frühe Hilfen, Nur-E Zannat von der AWO-Familienwerkstatt und Familie Muhib (von links)

Jugendtreff in Kochstedt

Der Jugendtreff in Kochstedt ist eine von acht Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen im gesamten Gebiet der Stadt Dessau-Roßlau, die von verschiedenen Trägern der Jugendhilfe vorgehalten werden. Im Rahmen des Turnhallen-Neubaus in Dessau-Kochstedt, unmittelbar neben der Grundschule, entstanden im Jahr 2004 im gleichen Objekt auch mehrere Räume für Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche des Ortsteiles. In den letzten Jahren gab es des Öfteren einen Wechsel der Trägerschaft für diese Einrichtung. Seit 2017 hat das Jugendamt den damaligen Träger bereits mit der Personalgestellung von zwei Mitarbeitenden unterstützt. Im Jahr 2019 wurde das Jugendamt als öffentlicher Jugendhilfeträger für die Einrichtung verantwortlich. Der Jugendtreff wird seit diesem Zeitpunkt als Außenstelle des Jugendklubs Zoberberg weitergeführt.



Der Jugendtreff in Kochstedt.

Foto: Stadt Dessau-Roßlau



Die Familie lebt seit Mitte Oktober letzten Jahres in Dessau-Nord. Ursprünglich kommt sie aus Afghanistan.

Der älteste Sohn besucht die erste Klasse einer Grundschule. Der Vierjährige geht seit einigen Tagen zur Eingewöhnung in einen Kindergarten in der Stadt Dessau-Roßlau.

Seit zehn Jahren besteht in der Stadt Dessau-Roßlau das Angebot eines Begrüßungsbesuches für alle frischgebackenen Eltern und ihre Neugeborenen. Frau Muhib freut sich über den Besuch als ein Bestandteil der Frühen Hilfen vor Ort. Dieser ist für sie eine willkommene Hilfestellung, sich über unterstützende Angebote für Familien mit Kindern in den ersten Lebensjahren zu informieren. Neben 125 € Begrüßungsgeld erhalten die Eltern noch praktische Geschenke, wie den Wegweiser „Angebote für Familien mit Kindern von 0-3 Jahren“, den Entwicklungskalender „Ihr Kind entdeckt die Welt“ plus Tragetasche, einen Familienstadtplan sowie das Buch „Wir sind Freunde“ von der Stiftung Lesen.

Eine Stunde nahmen sich Frau Schilling und Frau Zannat Zeit und am Ende konnten Frau Muhibs Fragen zu Angeboten des Baby-/Kleinkindschwimmens, des Eltern-Kind-Turnens und der Betreuung ihres jüngsten Kindes ausführlich beantwortet werden. Gerade Letzteres ist für die Mutter wichtig, möchte sie doch so schnell wie möglich wieder einen Sprachkurs beginnen, um mit anderen Eltern ins Gespräch zu kommen.

Möchten Sie weitere Informationen zum Begrüßungsbesuch? Dann wenden Sie sich an die Stadt Dessau-Roßlau, Fachstelle Frühe Hilfen unter der E-Mail: fruehe-hilfen@dessau-rosslau.de. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Schilling auch gern telefonisch unter 0340 2041282 zur Verfügung.

Für den Jugendklub Zoberberg und die Außenstelle Kochstedt stehen insgesamt vier Mitarbeiterstellen zur Verfügung. Ab 2020 musste ein Mitarbeiter zur Bekämpfung der Coronapandemie für andere Aufgaben eingesetzt werden, seit Herbst 2021 sind zwei Stellen unbesetzt. Die Nutzung der Angebote der Kochstedter Freizeiteinrichtung durch Kinder und Jugendliche ist seit vielen Jahren deutlich zurückgegangen. Die unterschiedlichen Träger haben darauf immer wieder reagiert, Angebote und Konzepte wurden verändert. Im Januar und Februar 2022 wurde der Jugendtreff durch Mitarbeiterinnen des Jugendklubs Zoberberg an insgesamt fünf Tagen geöffnet. In diesen fünf Tagen besuchten fünf Kinder und Jugendliche die Einrichtung, im Durchschnitt ein junger Mensch je Öffnungstag. Das Angebot im Jugendklub Zoberberg musste in dieser Zeit eingeschränkt werden. In den Jugendklub Zoberberg kamen demgegenüber pro Öffnungstag etwa 21 junge Menschen. Der Jugendklub Zoberberg ist an fünf Tagen je Woche von 14 bis 20 Uhr geöffnet.

Die zwei unbesetzten Mitarbeiterstellen für den Jugendtreff Zoberberg inklusive Kochstedt wurden in den letzten Monaten durch die Stadtverwaltung mehrfach öffentlich ausgeschrieben. Das Interesse war insgesamt sehr gering. In der ersten vier Bewerbungsrunden wurde kein geeignetes Personal gefunden. Das jetzige Bewerbungsverfahren ist noch nicht vollständig abgeschlossen. Das Jugendamt hofft, dass dieser Versuch erfolgreich beendet wird und somit auch in Kochstedt wieder regelmäßige Angebote unterbreitet werden können.

Aus dem Rathaus

Ein Entwicklungskonzept für Roßlau

In der Schifferstadt Roßlau ist wie in der Stadt Dessau-Roßlau insgesamt seit der Wende 1990 viel passiert. Privates Engagement und erhebliche öffentliche Investitionen haben viele positive städtebauliche Veränderungen bewirkt, denkt man etwa an das Sanierungsprogramm in der Roßlauer Altstadt oder die Umnutzung der alten Kasernenareale zu modernen Wohngebieten.

Dennoch gibt es unübersehbare Defizite, die anerkannt, benannt und in Zukunft gelöst werden müssen. Zu ihnen zählen neben der Belastungen der Ortsdurchfahrt auch der teilweise hohe Wohnungs- und Gewerbeleerstand und die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum.

Mit einem eigenen Stadtteilentwicklungskonzept sollen nun aktuelle Beurteilungsunterlagen und konkrete Handlungsansätze für die weitere Entwicklung Roßlaus gewonnen werden. Nach einer umfassenden Auswertung von Daten, planerischen Grundlagen und Ortsbegehungen erfolgen im Mai/Juni 2022 zunächst Gespräche mit sogenannten Stadtteilexperten aus der Kommunalpolitik, der Wirtschaft und lokalen Vereinen. Die Experteninterviews dienen dazu, ein möglichst vielfältiges und ausgewogenes Meinungsbild von der aktuellen Situation in Roßlau herzustellen. Die Bürgerschaft Roßlaus soll bei zwei öffentlichen Bürgerforen zu Wort



Roßlauer Markt.

kommen: Beim ersten Stadtteilforum werden zunächst unter dem Motto „Wo stehen wir?“ erste Zwischenergebnisse aus der Analysephase sowie die wesentlichsten thematischen und räumlichen Schwerpunkte für die künftige Stadtteilentwicklung zur Diskussion gestellt. Diese sollen dann in einem nächsten Schritt vertiefend bearbeitet werden.

Im zweiten Stadtteilforum, das unter dem Motto „Was wollen wir gemeinsam angehen?“ steht, sollen Handlungsvorschläge und Maßnahmen für ausgewählte thematische Schwerpunkte in Form einer offenen Ideenwerkstatt gemeinsam erarbeitet und diskutiert werden. Die so im bürgerschaftlichem Diskurs entwickelten Ideen und Vorschläge werden anschließend zu Handlungsfeldern und Maßnahmen inhaltlich weiter verdichtet, priorisiert und räumlich genauer bestimmt. Das daraus zusammengefasste Stadtteilkonzept RSL 2030 soll nach seiner formellen Bestätigung durch Ortschaftsrat und Stadtrat die weitere Leitlinie für die künftige Entwicklung des Stadtbezirks Roßlau sein. Die Stadtverwaltung hat das Dessauer Büro für Siedlungserneuerung um Birgit und Holger Schmidt mit der Bearbeitung des Konzeptes und der Moderation der Foren beauftragt. Wohin sich die Schifferstadt entwickeln soll - dazu werden Ideen gesucht.

Foto: Kuhn

Neue Kooperationsvereinbarung unterzeichnet

Die Stadt Dessau-Roßlau, die Agentur für Arbeit Dessau-Roßlau-Wittenberg und das Jobcenter Dessau-Roßlau legen mit der Unterzeichnung einer neuen Kooperationsvereinbarung den Grundstein für die weitere Zusammenarbeit im Rahmen des Jugend.Berufs.Zentrums (JBZ). Sie einigen sich damit auf die gemeinsame Weiterführung des JBZ ab 1. Juli 2022. Wesentliches Ziel der künftigen Zusammenarbeit ist die Sicherstellung dauerhafter Kooperations- und Unterstützungsstrukturen zur beruflichen, sozialen und gesellschaftlichen Integration junger Menschen der Stadt.

Das JBZ wurde gemeinsam mit den Kooperationspartnern im Rahmen der Umsetzung des Landesprogramms „Regionales Übergangsmanagement in Sachsen-Anhalt“ (RÜMSA) für die Stadt Dessau-Roßlau aufgebaut und nun verstetigt. Seit der offiziellen Eröffnung am 19. September 2019 bietet es als zentrale Anlaufstelle am Übergang Schule-Beruf Unterstützung rund um Themen wie Schule, Ausbildung, Studium, Beruf, Schulden oder zu persönlichen Problemen und Sorgen. Hierfür arbeiten Berufsberatung, Arbeitsvermittlung und Jugendsozialberatung unter einem Dach zusammen. Für die Jugendlichen bedeutet das: kurze Wege und schnelle, passgenaue Hilfe. Das Jugend.Berufs.Zentrum war damit 2019 das erste in Sachsen-Anhalt, das im Rahmen des Programms RÜMSA realisiert wurde.

„Die Fortführung und Verstetigung des Jugend.Berufs.Zentrums war immer erklärtes Ziel aller Partner. Auch wenn Stadtverwaltung, Jobcenter und Arbeitsagentur schon immer gut zusammen gearbeitet haben, erreicht das JBZ mit einem zentralen Angebot und mit einem modernen Auftritt noch besser unsere Zielgruppe, die Jugendlichen in Dessau-Roßlau“, erklärt Jens Krause, Beigeordneter für Gesundheit, Soziales und Bildung.

In den Anfangsjahren startete es allerdings zunächst unter erschwerten Bedingungen. Mit Beginn der Corona-Pandemie 2020 war großer Publikumsverkehr nicht realisierbar. Trotz des-

sen konnte die Beratung der jungen Menschen durchgehend gewährleistet werden – persönlich, telefonisch und auch digital. „Vom ersten Tag an ging es allen Beteiligten darum, alle Beratungskompetenzen der Partner im Interesse junger Menschen unter einem gemeinsamen Dach zusammenzubringen, so adressatengerecht Unterstützung anzubieten - um gelungene Erwerbsbiografien am Übergang Schule – Beruf ausgestalten zu helfen. Nachhaltig wollen wir unnötige Brüche zu Beginn einer Erwerbsbiografie durch unser gemeinsames Tun vermeiden helfen. Unter Berücksichtigung der demografischen Entwicklung haben wir uns alle auf die Fahne geschrieben, die Anzahl der Ausbildungsabbrecher zu reduzieren, ggf. erneut für die Aufnahme einer beruflichen Ausbildung in Dessau – Roßlau zu gewinnen“, sagt Ines Blaschczok, Geschäftsführerin des Jobcenters Dessau-Roßlau.



Ines Blaschczok, Geschäftsführerin des Jobcenters Dessau-Roßlau, Christian Deckert, Leiter des Jugendamtes der Stadt Dessau-Roßlau, Birgit Ruhland, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Dessau-Roßlau-Wittenberg (von l.).
Foto: Sporleder

Aus dem Rathaus

Neues aus dem Amt für Wirtschaftsförderung



Grundsteinlegung für Hotelneubau am Schloßplatz

Am 22. Mai 2022 wurde die symbolische Grundsteinlegung für das neue Hotel am Schloßplatz gefeiert. An dieser zentralen Stelle in unserer Innenstadt entsteht ein neuer, vierstöckiger Gebäudekomplex mit Hotel- und Gastronomieflächen. Die GETEC-Gruppe hat die B&B Hotelgruppe als Partner gewinnen können. Die Fertigstellung ist in 2023 geplant.

Auch die Stadt selbst wird im Umfeld des Schloßplatzes im Rahmen des Projektes „Stadteingang Ost“ neue Qualitäten schaffen. Aktuell wird der Vorplatz des Johannbaus neu gestaltet und bietet damit zukünftig in direkter Nachbarschaft zum Hotel mehr Aufenthaltsqualität. Für den Grünbereich, der direkt an das Grundstück des Hotels anknüpft, laufen derzeit die Planungen für eine attraktive Neugestaltung in Anlehnung an den alten Lustgarten.

Oberbürgermeister Dr. Reck dankte den Investoren, dass sie mit diesem Projekt ihre Verbundenheit mit der Stadt Dessau-Roßlau signalisieren und trotz der nicht ganz einfachen „Planungsgeschichte“ für dieses Grundstück an ihrem Vorhaben festgehalten haben.

Die Aufwertung der Innenstadt ist eines der wichtigsten Ziele der Stadt. Die Umsetzung des Hotelneubaus an diesem historischen Platz ist eine große städtebauliche Herausforderung, die alle Projektbeteiligten in konstruktiver Zusammenarbeit gelöst haben.



Foto: Sven Hertel



Foto: GETEC-Gruppe

Auch die nun folgende Bauphase wird den Verantwortlichen einiges abverlangen.

Ein Zitat von Johann-Wolfgang von Goethe kann es nicht trefflicher ausdrücken: „An einem Gebäude sind drei Dinge zu beachten: dass es am rechten Fleck stehe, dass es wohl gegründet ist und dass es vollkommen ausgeführt sei“.

Der „rechte Fleck“ ist gegeben – der Schloßplatz ist ein wichtiger Ort für das Dessauer Zentrum in der Nachbarschaft von Rathaus, Marienkirche und Johannbau. Ein Platz, wo sich Innenstadt und Landschaftsraum begegnen und dazu so gelegen, dass er für zukünftige Gäste gut wahrnehmbar und erreichbar ist.

Auch „wohl gegründet“ trifft zu – mit der Grundsteinlegung wird der Neubau auch im baulichen Sinne gegründet. Genauso wichtig aber auch im übertragenen Sinne – als Ort, der Gäste in unsere Stadt bringt und beherbergt und der sie hoffentlich für die Qualitäten und Schätze zu begeistern weiß, die unsere Stadt zu bieten hat.

Zuletzt die „vollkommene Ausführung“ – das liegt noch vor der LIST Bau Rhein-Main, die das Hotel errichten wird. Oberbürgermeister Dr. Reck wünschte gutes Gelingen für den Neubau und fügt hinzu, dass mit der geplanten Gastronomie, von der auch Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt profitieren können, alles gelungen beziehungsweise „vollkommen“ ist.

Das Amt für Wirtschaftsförderung – Ihr starker Partner! Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

Stadt Dessau-Roßlau → Amt für Wirtschaftsförderung

Zerbster Straße 4 → 06844 Dessau-Roßlau → Tel + 49 340 204-2080 → wirtschaftsfoerderung@dessau-rosslau.de

wirtschaft.dessau-rosslau.de

Aus dem Rathaus

Amt für Wirtschaftsförderung – Aktuelle Informationen

Ausschreibungen der Stadt Dessau-Roßlau nach VgV, VOB/A und VOL/A

Ausschreibungen zu nationalen und EU-weiten Vergabeverfahren werden unter evergabe.sachsen-anhalt.de, evergabe.de, TED.Europa.eu sowie dessau-rosslau.de (Rubrik Aktuelles – Ausschreibungen nach VOB, VOL und VgV, Rubrik Wirtschaft und Arbeit – Eigenbetriebe) veröffentlicht.

Sollte der Download nicht erfolgreich sein, senden Sie bitte eine Mitteilung über das Kontaktformular auf <https://www.evergabe.de/hilfe-und-service> oder wenden sich an die Hotline unter 0351 – 410931422.

Angebotsabgabe: Das Angebot ist entsprechend der vom Auftraggeber vorgegebenen Anforderungen an Form, Übermittlung und Inhalt einzureichen (sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen).

Bei Fragen zum Ablauf eines Verfahrens wenden Sie sich bitte an die Zentrale Vergabestelle:

Telefon: 0340 204 - 1660
0340 204 - 1760
0340 204 - 2160
0340 204 - 2260

E- Mail: ausschreibung@dessau-rosslau.de

Bei fachlichen Fragen zum Verfahren wenden Sie sich bitte an die in der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen genannten Kontaktdaten.

Geplante Ausschreibungen im Monat Juli 2022

Hinweis: Die hier aufgeführten Daten gelten nicht als amtliche Veröffentlichung nach den geltenden Vorschriften zur Vergabe öffentlicher Aufträge. Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Vergabenummer 48/2022 De-Ro
Ersatzneubau Schule für Körperbehinderte „Schule an der Muldaue“
Los 6-1 Möblierung Fachkabinette

Vergabenummer 64/2022 De-Ro
Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners durch Absaugen der Nester
Leistungspaket 02/2022

Vergabenummer 51/2022 De-Ro
ÖPNV Haltestellen 2022
Teil A

Vergabenummer 55/2022 De-Ro
Unterhaltsreinigung, Grundreinigung optional und Winterdienst für Schulen
(Förderschulen: Regenbogenschule, Pestalozzischule, Schule an der Muldaue)

Vergabenummer 56/2022 De-Ro
Glas- und Rahmenreinigung für Schulen
(Förderschulen: Regenbogenschule, Pestalozzischule, Schule an der Muldaue)

Vergabenummer 61/2022 De-Ro
Errichtung der Radverkehrsanlagen auf der Antoinettenstraße im Abschnitt der Ferdinand-von-Schill-Straße bis zur Friedrichstraße



Für weitere Informationen nutzen Sie bitte den obenstehenden QR-Code.

Aus dem Rathaus

Stellenausschreibungen

Bei der Stadt Dessau-Roßlau sind die Stellen

Prüfingenieur (m/w/d)

Jurist, Sachgebietsleitung Vergabe

Fachplanung besonderes Städtebaurecht

Sachgebietsleitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sozialpädagogische Mitarbeit in einer Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung

Fachinformatiker/IT-System-Engineer/Techniker für Systemintegration (m/w/d)

Sachbearbeitung Verkehrs- und Detailplanung

Sachbearbeitung Eingliederungshilfe

CAD-Zeichnung

zu besetzen.

Die jeweiligen fachlichen und persönlichen Anforderungen können den detaillierten Stellenausschreibungen im Internet unter www.dessau-rosslau.de entnommen werden. In diesen finden Sie auch für nähere Auskünfte die Ansprechpartner mit Kontaktdaten.



Stadt vermietet Räume

Die Stadt Dessau-Roßlau vermietet zwei Räume im Objekt August-Bebel-Platz 16 in 06844 Dessau-Roßlau.

Die Zulassungsstelle des Amtes für öffentliche Sicherheit und Ordnung der Stadt Dessau-Roßlau ist im gleichen Gebäude ansässig. Bevorzugt werden deshalb Bewerbungen von Schilderprägefirmer.

Die Vermietung soll zu folgenden Konditionen erfolgen:

Mietbeginn ist der 01.10.2022.

Der Mietvertrag wird befristet für 2 Jahre mit der Option einer zweimaligen Verlängerung um jeweils ein Jahr, jedoch auf längstens vier Jahre geschlossen.

Der zu vermietende Raum Nr. 13 hat eine Fläche von 17,28 m².

Der Mietzins beträgt monatlich 2.592,00 Euro zuzüglich einer Betriebskostenpauschale von 2,50 EUR/m².

Der zu vermietende Raum Nr. 18 hat eine Fläche von 16,39 m².

Der Mietzins beträgt monatlich 2.458,50 Euro zuzüglich einer Betriebskostenpauschale von 2,50 EUR/m².

Ab dem 01.01.2023 wird dem Mietzins noch die Umsatzsteuer i. H. v. 19 % hinzugerechnet.

Beide Räume sind über einen gemeinsamen Zugang und Flur erreichbar.

Die Entscheidung über die Vermietung des Raumes erfolgt mittels Los. Mit Abgabe der Bewerbung akzeptiert der Inte-

ressent den oben genannten Mietzins und muss diesen in der Bewerbung bestätigen. Bewerbungen mit einem abweichenden Mietzins erhalten keine Berücksichtigung. Ebenfalls sind der Bewerbung eine Gewerbeanmeldung sowie die steuerliche Unbedenklichkeitserklärung beizulegen. Sollten Sie sich für beide Räume interessieren, reichen Sie bitte zwei vollständige Bewerbungen ein.

Interessenten geben bitte ihre Bewerbung bis zum 22. Juli 2022, 12.00 Uhr im verschlossenen Umschlag mit dem Hinweis **„Räume Objekt August-Bebel-Platz - Bewerbung, bitte nicht öffnen“** an folgende Adresse:

Stadt Dessau-Roßlau,
Zentrales Gebäudemanagement (ZGM)
Zerbster Str. 04
06844 Dessau-Roßlau

Postfach 1425, 06813 Dessau-Roßlau

Gerne können Sie und die Unterlagen auch persönlich übergeben:

Gustav-Bergt-Str. 1
Raum 108 oder 106
06862 Dessau-Roßlau

Eine Besichtigung vor Interessenabgabe ist möglich. Anträge können dazu schriftlich, per Fax (Fax-Nr. 0340 2042926) oder per E-Mail Sandy.Rietz@dessau-rosslau.de gestellt werden.

Der richtige Klick

führt Sie zu

wittich.de

LINUS WITTICH!

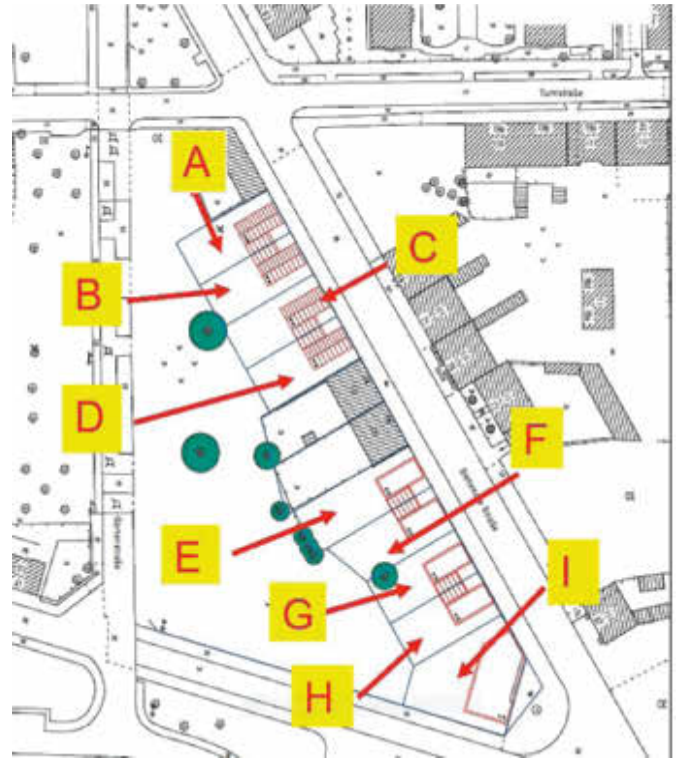
Aus dem Rathaus

Verkaufsangebot der Stadt Dessau-Roßlau

Die Stadt Dessau-Roßlau veräußert **9 einzelne Baugrundstücke** in Dessau - innerstädtischer Bereich Süd - zum **Höchstgebot**, wobei folgende Mindestgebote gelten:

Grundstück	Flurstück	Größe m ²	Mindestgebot Euro
A	12005	344	33.000
B	12006	336	32.000
C	12007	339	32.200
D	12008	341	33.000
E	12011	429	41.000
F	5853	365	35.300
G	12013	336	32.000
H	12014	336	32.000
I	12015	607	58.000

Interessenten geben bitte ihr Angebot schriftlich, inklusive Finanzierungs- und Planungsvorstellungen, bis zum **30. August 2022** bei der Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Wirtschaftsförderung, Zerbster Straße 4, 06846 Dessau-Roßlau ab (Poststempel/ persönliche Abgabe). Diese Anzeige ist eine Aufforderung zur Gebotsabgabe. Ein Rechtsanspruch auf Zuschlagserteilung besteht nicht. Die Angaben sind ohne Gewähr. Ausführliche Informationen zu den Grundstücken unter: Tel. 0340 204 2226 oder <https://verwaltung.dessau-rosslau.de> > Erfahren Sie mehr > Immobilienangebote oder auf Immobilienscout24.



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.



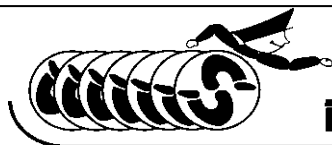
LINUS WITTICH Medien KG

Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de
 oder wenden Sie sich
 vertrauensvoll an
 Ihre*n Medienberater*in!



vor Ort

IHR DIENSTLEISTER



26 Jahre vor Ort
Die Dessauer
Dienstmänner

Ihre freundliche Handwerkervermittlung

- Bohr- u. Dübelarbeiten
- Gartenarbeiten aller Art
- Reparaturen u. Montagen
- Tischler- u. Maurerarbeiten
- Haushaltsreinigungen
- Maler- u. Elektroarbeiten
- Sanitärinstallationen
- Umzüge u. Entrümpelungen u. v. m.

Tel.: 03 49 01 / 54 99 88
info@dessauer-dienstmaenner.de

Südstraße 13 (Elbschlösschen)
06862 Dessau-Roßlau

Immer gut beraten

durch die Handwerker Ihrer Region

Umzüge

Unternehmensgesellschaft
Bechstädt



0340-8507070 Seniorenzüge | Ankauf von
Antiquitäten und Möbel vor 1930

WhatsApp & Hotline: 01575 369 5919

Willy-Lohmann-Str. 18

www.professioneller-umzug.de



Klaus Kindermann
Glas- & Gebäudereinigung

Gebäudeservice aus einer Hand - Unsere Dienstleistungen

- Glasreinigung aller Art
- Grünflächenpflege
- Reinigung aller Art (Büros, Arztpraxen, Haushalte, Treppenhäuser, ...)
- Bauendreinigung
- Winterdienst
- Grünflächenpflege



Büro: Böhmisches Str. 35, 06844 Dessau-Roßlau

Telefon: 0340 / 858 25 40

E-Mail: info@gebäudereinigung-kindermann.de

www.gebäudereinigung-kindermann.de

So viel Wellness
braucht der Rasen

Anzeige

Ein saftig-grüner, gesunder und widerstandsfähiger Rasen: Das ist die Kür für jeden Gartenbesitzer. Doch die Realität sieht vielerorts anders aus: Kahle Stellen, Unmengen an Moos, Filz und Unkraut oder braune Bereiche im Rasen sorgen für Verdruss. Für ein sattes Grün kommt es gerade zum Start in die warme Saison auf die richtigen Pflegemaßnahmen an. Das Vertikutieren, ob per Hand oder mit einer Maschine, beseitigt unerwünschten Wildwuchs und sorgt dafür, dass der Rasen wieder frei atmen kann. Wichtig ist dabei das richtige Timing. Die letzten Frosträchte sollten endgültig passé sein, zudem ist es sinnvoll, dem Rasen zunächst etwas Zeit für neues Wachstum zu geben. Zu feuchte Bodenverhältnisse sind ebenfalls nicht gut. Grundsätzlich zu empfehlen ist das Vertikutieren im Frühjahr oder im Herbst. Dazu zunächst den Rasen auf drei Zentimeter kürzen und die gesamte Fläche mit dem Vertikutierer im Schachbrettmuster bearbeiten. Anschließend den gelösten Rasenfilz abharken und für neues Wachstum eine gute Rasenerde ausbringen. Weitere Tipps gibt es unter www.floragard.de.

djd 67750



Foto: djd/Floragard



JOHANNES &
JOHANNES GBR

Julia Johannes und Gunnar Johannes

An der Elbe 8
Dessau-Roßlau / OT Brambach
Tel. 03 49 01/6 86 86
Funk 01 72/8 40 49 87

- Pflanzarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Bau von Kläranlagen
- Anlegen von Rasenflächen
- Teichbau • Zaunbau
- Baumschnitt

SCHÖNEMANN
Entsorgung

Containerdienst
Abbruch & Demontage
Recycling & Entsorgung
Schadstoffsanierung
Landschaftspflege

Böden ...macht's einfach!
Substrate
Rindenmulch
Recycling-Baustoffe
Brennstoffe

Dessau: 0340-850 52 18, Oranienbaum 034904-211 94
Halle: 0345-560 62 11



H M T

Holz Montage Team

Thomas Neumann

Tischlerarbeiten • Modellbau • Insektenschutz
Türen • Fenster • Tore • Rollläden
Reparatur-Arbeiten

Schlagbreite 41 • 06842 Dessau-Roßlau

Tel. 0340/52 10646 • Fax 0340/52 10647

Funk 01 78 / 63 45 052 • E-Mail: hmtneumann@t-online.de



Anschreiben weckt Interesse

Anzeige

Wesentlicher Bestandteil jeder Bewerbung ist das Anschreiben. Es soll deutlich machen, warum gerade Sie für die Position gut geeignet sind. Stellen Sie dar, wer Sie sind und was Sie können. Fassen Sie dabei aber nicht einfach den Lebenslauf zusammen! Interessant für Personaler ist zu erfahren, warum Sie sich genau bei diesem Unternehmen und für diese Stelle bewerben. Formulieren Sie daher Ihre Kenntnisse und Stärken immer mit individuellem Bezug auf die Stellenausschreibung. Beispiele aus der bisherigen Berufslaufbahn oder auch Erfahrungen aus Ehrenämtern oder Hobbys können die trockenen Fakten untermauern. So liefern Sie gute Argumente, warum das Unternehmen sich für Sie entscheiden sollte.

Bewerbungsgespräch während der Arbeitszeit?

Anzeige

Grundsätzlich ist die Suche nach einem neuen Job Privatsache. Es geht also nicht, die Bewerbungsunterlagen für den neuen Job auf dem Arbeitsrechner beim bisherigen Arbeitgeber zusammenstellen. Wer keinen privaten PC zur Verfügung hat, sollte unbedingt eine andere Lösung finden. Gleiches gilt für die Teilnahme an Bewerbungsgesprächen. Vereinbaren Sie Termine nach Feierabend oder nehmen Sie sich Urlaub dafür. Einzig betriebsinterne Bewerbungsgespräche für einen neuen Job im eigenen Unternehmen können auch als Arbeitszeit gelten.

Anders sieht es jedoch aus, wenn Ihr Arbeitgeber Ihnen kündigt. § 629 BGB regelt, das wie folgt: „Nach der Kündigung eines dauernden Dienstverhältnisses hat der Dienstberechtigte dem Verpflichteten auf Verlangen angemessene Zeit zum Aufsuchen eines anderen Dienstverhältnisses zu gewähren.“ Innerhalb der Kündigungsfrist ist dann eine Freistellung zum Besuch eines Jobcenters, für Vorstellungsgespräche, Einstellungstests oder Assessment Center zu gewähren. Ein mögliches Probearbeiten fällt jedoch nicht mehr unter die Jobsuche und muss in der Freizeit erfolgen.

Clever verhandeln

Anzeige

Im Berufsleben wird immer mal wieder um das Gehalt verhandelt, sei es im Vorstellungsgespräch, wenn neue Aufgaben dazukommen oder einfach, nachdem ein paar Jahre vergangen sind. Um realistisch verhandeln zu können, sollten Sie zunächst Ihren Marktwert kennen. Gehaltstabellen oder Gespräche mit Menschen im selben Job können hier Anhaltspunkte bieten. Ein kleiner Trick ist bei der Wortwahl erlaubt: Fragen Sie statt nach einer Gehaltserhöhung lieber nach einer Gehaltsanpassung – das klingt in den Ohren vieler Chefs gleich viel positiver. Und wann ist der richtige Zeitpunkt? Beim neuen Job ist die Sache klar. Verhandelt wird im Vorstellungsgespräch und vielleicht noch einmal nach Ablauf der Probezeit, wenn die guten Leistungen bestätigt wurden. Auch ein jährliches Mitarbeitergespräch ist ein guter Zeitpunkt. Beförderungen, Versetzungen oder die Verlängerung eines befristeten Arbeitsvertrages gehen meist mit einer Gehaltsverbesserung einher. Wer nach einiger Zeit im Unternehmen „einfach mal so“ nach mehr Geld fragen möchte, sollte sich vorbereiten und gute Argumente wie zum Beispiel bessere Leistungen oder mehr Verantwortung parat haben. Vergleiche mit Kollegen oder das Androhen einer Kündigung sind dagegen tabu.

FußAktiv

Orthopädie · Schuhtechnik + Podologie + Schuhfachgeschäft

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Podologe (m/w/d)

(gern auch Umschüler oder Auszubildende)



Bewerbung an: FußAktiv / Alexandra Bräth
Dessauer Str. 77 / 06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 52739 / E-Mail: orthobraeth@gmx.de

Pflegedienst

Dießner

Tagespflege

Wir suchen zum sofortigen Beginn eine Pflegedienstleitung, Pflegefachkräfte und Betreuungsfachkräfte (m/w/d).

Bei uns erhalten Sie eine sehr gute Bezahlung, 50,00 € Fahrkostenpauschale und wir übernehmen Ihre KITA-Kosten.

Bewerbung bitte an den
Pflegedienst Dießner
Hauptstr. 128 in 06862 Dessau-Roßlau
Telefon: 034901/95157
E-Mail: s.diessner@pflege-service-diessner.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr

WIR STELLEN EIN

VolksSolidarität 92
Dessau/Roßlau e.V.

- Pflegefachkraft & Pflegehelfer ambulant
- Mitarbeiter Hauswirtschaft
- Fachbereichsleitung für außerkl. Intensivpflege
- Mitarbeiter Reisen & Verein



www.vs92.de
0340/870 599 312



EMPATHISCH
WERTSCHÄTZEND
ZUKUNFTSSICHER

■ ■ ■ Neues aus dem Stadtmarketing

Stadtsommer 2022 – Programm im Juli

Auf geht's in einen bunten Veranstaltungsreigen im Juli. Es wird Vielfältiges geboten: vom Theatergenuss auf der Burg Roßlau, über besondere Konzerterlebnisse auf dem Marktplatz Dessau bis hin zum Start der Sommerkino-Saison im Tierpark.

Wir präsentieren eine kleine Auswahl:

- 01.07.-02.07. Sommerlounge → Marktplatz Dessau
- 02.07. Spring Beach Party → Kulturfabrik
- 07.07. Open Stage / Young Province → Marktplatz Dessau
- 07.07.-09.07. Open Air Sommerkino → Tierpark Dessau
- 08.07. Unterm Balkon on Tour/ Just Older → Lokheim Dessau
- 09.07. Vereinshelden 2022 → Lily-Herking-Platz
- 10.07. Elbebadefest → Leopoldshafen & Kornhaus
- 10.07. Open-Air-Party → Kiosk am Kornhaus
- 10.07. „...und sonntags ins Luisium“ → Park Luisium
- 12.07.-21.08. Burgtheatersommer „Pension Schöller“ → Burg Roßlau
- 14.07. Open Stage / Free Elements → Marktplatz Dessau
- 14.07.-16.07. Open Air Sommerkino → Tierpark Dessau
- 15.07. Sparkassen Open-Air mit Glasperlenspiel & StereoAct → Marktplatz Dessau
- 16.07. Sandsackfest 2022 → Holzplatz am Schiffsanleger an der Elbe
- 16.07. Local Stars → Golfpark Dessau
- 16.07. Sommer-Party mit FUNTASTIC FIVE → Marktplatz Dessau
- 17.07. Casper im Park → Stadtpark Dessau
- 21.07. Open Stage / Hot Music → Marktplatz
- 21.07.-23.07. Open Air Sommerkino → Tierpark Dessau
- 22.07. Unterm Balkon on Tour / Sommerparty mit TromPeti → Kornhaus-Terrasse
- 23.07. Unterm Balkon on Tour / ABACAB Phil Collins, Genesis, Peter Gabriel → Kornhaus-Terrasse
- 25.07.-29.07. Trommel-Workshop für Kinder → Stadtpark
- 28.07. Open Stage / Mr. Smith & Fabienne → Marktplatz Dessau
- 28.07.-30.07. Open Air Sommerkino → Tierpark Dessau
- 29.07. Unterm Balkon on Tour / Hilde meets Klassik Kornhaus-Terrasse
- 29.07. Mallorca-Party → Kulturfabrik
- 30.07. Open Stage → Marktplatz Dessau

Bitte beachten Sie: Open-Air-Termine können auch kurzfristig witterungsbedingt ausfallen oder verschoben werden.

Programminformationen finden Sie unter:
[visitdessau.com/stadtsommer](https://www.visitdessau.com/stadtsommer)

Dessau
→ Roßlau

Stadtsommer 2022



Sommermusik,
Sommertheater
und
Sommerkino

Open-Air-Bühne in der Gartenträume-Lounge → This is Ska Festival → Open-Air Sommerkino → Stadtparksommer → Theater Open-Air am Mausoleum → Burgtheatersommer → u. v. m.

Weitere Informationen unter
[visitdessau.com/stadtsommer](https://www.visitdessau.com/stadtsommer)

Open-Air-Events
machen den
Sommer in der
Stadt zum Erlebnis!



Marktplatz im Konzertrausch - Sommerlounge & Sparkassen-Open-Air

Der Juli hält für die musikhungrigen Gäste auf dem Marktplatz Dessau gleich zwei Großevents bereit. Am ersten Juli-Wochenende (1.+2. Juli) wird zur Sommerlounge geladen. An beiden Abenden kann sich das Publikum auf ein buntes Konzertprogramm und am Samstag sogar auf ein Feuerwerk zum Ausklang freuen. Dabei wird auch an das Leopoldsfest erinnert, das fast 20 Jahre zur gleichen Zeit gefeiert wurde. Beim Sparkassen-Open-Air am 15. Juli lassen zuerst Glasperlenspiel und Stereoact und am 16. Juli Funtastic Five die Bühne vor dem Rathaus beben. Programminformationen wie immer auch unter: [visitdessau.com/stadtsommer](https://www.visitdessau.com/stadtsommer)

Aktuelles aus dem Klinikum



NACHRUF

Am 24. Mai verstarb unser ehemaliger Chefarzt der Hautklinik und des Immunologischen Zentrums, Bundesverdienstkreuzträger und Ehrenbürger der Stadt Dessau-Roßlau

Prof. Dr. med. habil. Hans-Dieter Göring

im Alter von 81 Jahren.

Prof. Göring wurde im Jahr 1986 zum Chefarzt der Hautklinik und des fächerübergreifenden Immunologischen Zentrums am Bezirkskrankenhaus Dessau (später Städtisches Klinikum Dessau) berufen. Er profilierte die Klinik zu einer der bekanntesten, leistungsfähigsten und modernsten städtischen Hautkliniken Deutschlands. Im Jahr 1993 gründete er mit Kollegen anderer Fachrichtungen das Tumorzentrum Anhalt, dessen Vorsitzender er von 1994 bis 2010 war.

Professor Göring war Mitglied und Ehrenmitglied in- und ausländischer wissenschaftlicher Gesellschaften und viele Jahre lang Präsident der Gesellschaft für Dermatologie und Venerologie Sachsen-Anhalt.

Für seine herausragenden Leistungen und seine vorbildhafte ärztliche Haltung erhielt er eine Vielzahl von Auszeichnungen, u. a. wurde er mit dem Bundesverdienstkreuz, der Ehrenbürgerschaft der Stadt Dessau-Roßlau, der Ernst-von-Bergmann-Plakette, der Braun-Falco-Medaille und der Ehrennadel der Ärztekammer Sachsen-Anhalt gewürdigt, weiterhin wurden ihm die Fritz-Hesse-Medaille der Stadt Dessau-Roßlau, die Ehrengabe der Stadt Sondershausen und die Heinrich-Teller-Vorlesung in Berlin zuerkannt.

Er widmete sein gesamtes Berufsleben den Patientinnen und Patienten und wirkte maßgeblich an der Profilierung der Hautklinik mit.

Voller Dank und Respekt blicken wir auf sein langjähriges ärztliches Wirken in unserem Hause zurück, das weit über die Zeit des Ruhestandes hinaus reichte. Wir werden ihn mit seiner unermüdlichen Schaffenskraft als eine hochgeschätzte Persönlichkeit in Erinnerung behalten.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Dr. med. J. Zagrodnick
Ärztlicher Direktor

Dr. med. A. Dyrna
Verwaltungsdirektor

Dipl.-Pflegerw. D. Behrendt
Pflegedienstleiter

Dr. med. F. Lautenschläger
Personalratsvorsitzender

Aus den Ortschaften und Stadtbezirken



FEST DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR

TAG DER OFFENEN TÜR DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR



AUF DEM GELÄNDE DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR IN SOLLNITZ

am 09. Juli 2022




12:00 Uhr	Traktorenparade
13:30 Uhr	Schlauchbootrennen Kremserfahrten Preis Kegeln Tombola Quad-Kid's Dessau Löschvorführungen der FFW
15:00 Uhr	Auftritt Kindertanzgruppe
19:00 Uhr	Disco
19:30 Uhr	kleine Showeinlage

Die gastronomische Versorgung ist abgesichert!!!!

Wir danken allen Sponsoren und aktiven Helfern, die zur Vorbereitung und finanziellen Absicherung unseres Festes beitragen und wieder ein Fest ohne Eintritt ermöglichen.

Die Sollnitzer wünschen allen Besuchern und Gästen viel Freude beim Mitmachen oder Zuschauen, sowie einen angenehmen Aufenthalt!

Freiwillige Feuerwehr Sollnitz

Heimat- und Schifferfest in Roßlau

Nach der langen Corona-Pause startet traditionell das Heimat- und Schifferfest am letzten Augustwochenende von Freitag, 26. August, bis Sonntag, 28. August 2022. Die Vorbereitungen mit der Stadt, dem Ortschaftsrat Roßlau und dem Schausteller laufen auf Hochtouren. Viele Künstler, Vereine und Initiativen unterstützen das Fest.

Der traditionelle Festumzug kann leider nicht stattfinden, dieser wird mit einer „Meile der Vereine“ ersetzt. Alle Vereine können sich am Samstag, 27. August, dort präsentieren.

Der Bauernmarkt startet auch am Samstag. Interessierte Händler und Vereine können sich unter der E-Mail-Adresse ortschaftsrat-rosslau@gmx.de anmelden.

Viele Höhepunkte erwarten die Besucher auf der Festmeile an der Elbe in Roßlau. Die Veranstalter freuen sich, am letzten August-Wochenende zahlreiche Gäste begrüßen zu dürfen.

Siedlungsfest rund um den Hasen

Nach zweijähriger Zwangspause lädt der Heimatverein Dessau-Siedlung wieder zu seinem Siedlungsfest ein. Am 9. Juli, ab 14 Uhr erwartet die Besucher ein buntes Programm für Jung und Alt auf dem Parkplatz am Hasenwinkel, gleich hinter dem Lindenplatz. Traditionell gibt es den großen Kuchenbasar und die beliebte Tombola. Für das leibliche Wohl wird darüber hinaus mit kleinen Snacks und Getränken gesorgt. Die Hüpfburg des THW und das Büchsenwerfen für die Kleinsten sind auch wieder mit dabei. Begleitet wird der Nachmittag von vielen Informationen und Bildern aus unserem Stadtteil sowie regionaler Literatur und kleinen Kunstwerken von Christine Rammelt-Hadelich. Auch für die musikalische Umrahmung ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Heimatverein Dessau-Siedlung

Anzeige(n)

IMMER GUT BERATEN ...



... von A wie Auto über H wie Hausrat und Haftpflicht bis Z wie Zusatzrente.


ÖSA-Servicebüro
Steffen Reinsch
 Schloßstr. 8 • 06844 Dessau-Roßlau
 Tel.: 0340/8600372
steffen.reinsch@oesa.de

„REINSCHauen lohnt sich!“




Isolieren Sie die Zahlen!

		3	7	8		9	
8			2	6			7
7						5	
	3		1		9		8
		1				2	
	5		8		3		1
	2						4
9				5	2		3
	1			3	7	9	



Aus Kultur und Bildung

„Lieder für den Frieden“ von den Dessauer „Muldespatzen“

„Lieder für den Frieden“, so lautet eine neue CD der Dessauer „Muldespatzen“ von der „Villa Krötenhof“.

Viele neue, aber auch bekannte Lieder sind darauf zu hören.

Sie berichten vom Kampf und von der Liebe zum Thema „Frieden“.

Interessenten für diese neue CD können sich unter den Telefonnummern 0340-215306 oder 0177-8502946 melden und diese dort bestellen.

Unkostenbeitrag: 10 Euro

Der Erlös kommt ukrainischen Kindern zugute.



Angebote für Bildungsurlaub in der Volkshochschule

Gemäß Bildungsfreistellungsgesetz haben Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Sachsen-Anhalt Anspruch auf fünf Tage bezahlten Sonderurlaub für Bildungszwecke. Die Volkshochschule (VHS) hat in diesem Jahr passende Programme dazu aufgelegt. Insgesamt fünf vom Bildungsministerium anerkannte Maßnahmen werden für das 2. Halbjahr 2022 angeboten. Die VHS startet ihren Bildungsurlaub nach den Sommerferien am 29. August 2022 mit zwei Veranstaltungen, die ganz im Zeichen des Erlernens einer Fremdsprache stehen: Französisch bzw. Italienisch für Einsteiger(innen).

Diese Maßnahmen werden als Intensivkurse durchgeführt. Geplant sind sie ab Montag, 29. August 2022, täglich bis Freitag, 2. September 2022, jeweils von 9.30 - 15.00 Uhr.

Diese Intensivkurse sind für Interessenten gedacht, die keine oder wenige Vorkenntnisse haben. Sie eignen sich als Einstieg in die jeweilige Fremdsprache. Der Schwerpunkt liegt auf realen, bedeutungsvollen und authentischen Alltagssituationen.

Ebenfalls als Intensivkurs ist eine Veranstaltung mit dem Titel „Gelassen Leben - Stressbewältigung durch Achtsamkeit“ ab Mittwoch, 31. August 2022, täglich bis Freitag, 2. September 2022, jeweils von 8.30 - 14.45 Uhr geplant.

In diesem Kompaktkurs wird erlernt, Stress hervorrufende Ereignisse besser zu erkennen und die richtige Balance zwischen Anforderungen und Entspannung zu finden. Es wird darüber informiert, wie Stressreaktionen im Körper ablaufen und welche Bewältigungsstrategien helfen können, aus diesem Mechanismus herauszufinden. Praktische Übungen aus dem Bereich der Entspannung, der Achtsamkeit, der aktiven Bewegung und des Waldbadens werden den Umgang mit zukünftigen Stressoren erleichtern.

Dies kann helfen, stressbedingten Krankheiten vorzubeugen und sorgsamer mit sich umzugehen.

Was sollten Interessenten beachten?

Der Anspruch auf Freistellung von der Arbeit zum Zwecke der Weiterbildung ist so früh wie möglich, in der Regel mindestens sechs Wochen vor Beginn der Veranstaltung, schriftlich geltend zu machen. Bei den genannten Kursen sollte der 15. Juli 2022 eingehalten werden. Hierbei handelt es sich nicht um einen Anmeldeschluss der VHS, sondern vielmehr um eine Empfehlung der fristgerechten Beantragung beim Arbeitgeber. Nach der Anmeldung erhalten Interessierte eine Anmeldebestätigung mit dem Aktenzeichen der Bildungsfreistellung. Diese Anmeldebestätigung dient zur Vorlage beim Arbeitgeber.

Die anfallenden Kosten für Lehrgänge im Rahmen der Bildungsfreistellung sind grundsätzlich von den Beschäftigten selbst zu tragen. So ist neben einer Kursgebühr bei den Sprachkursen mit Kosten für ein Lehrwerk zu rechnen.

Die Veranstaltungen können auch ohne Bildungsfreistellung als Intensivkurse besucht werden. Das Angebot an Veranstaltungen für Bildungsurlaub soll weiter ausgebaut werden.

Ausblick auf das weitere Programm des Bildungsurlaubs in der VHS:

- Spanisch-Intensivkurs für Einsteiger ab 26. September 2022
- Italienisch A1 Intensivkurs für Interessenten mit Vorkenntnissen ab 21. November 2022

Informationen und Anmeldungen unter www.vhs-dessau-rosslau.de/programm - Bildungsurlaub. Kontakt: 0340 24005540 oder info@vhs-dessau-rosslau.de.

Ferien mit der Bibliothek beim „Lesesommer XXL“

In der Anhaltischen Landesbücherei Dessau startet zum 12. Mal die Sommerferien-Leseaktion „Lesesommer XXL“, in welcher es um das Lesen und Bewerten von Büchern sowie um eine Anerkennung dieser Leistung durch die Schule geht.

Alle Schülerinnen und Schüler im Alter von 8 bis 13 Jahren können daran teilnehmen.

Um dabei zu sein, muss man Nutzer der Anhaltischen Landesbücherei sein oder werden. Die Anmeldung und Teilnahme ist kostenlos.

Ab Montag, 11. Juli 2022, geht 's los! In der Hauptbibliothek und in der Ludwig-Lipmann-Bibliothek in Roßlau stehen dazu alle Kinder- und Jugendbücher bereit, die Ausleihzeit beträgt vier Wochen.



Dann heißt es, daraus auswählen, ausleihen und lesen. Auf Bewertungskarten dürfen die Teilnehmer ihre Meinung über das Buch notieren.

Wer zwei oder mehr Bücher gelesen hat, erhält nach den Ferien per Post ein Zertifikat, das zu Beginn des neuen Schuljahres dem Lehrer vorgelegt werden kann, damit diese Leistung entsprechend anerkannt wird.

Zusätzlich kann man am landesweiten Lesesommerquiz teilnehmen und einen tollen Preis gewinnen.

Also, seid am Start für einen spannenden Lesesommer, denn dieses Angebot der Anhaltischen Landesbücherei Dessau kostet "nix". Die Bibliothek freut sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Aus Kultur und Bildung

Kleine Tänzerinnen beim neuen Kinderballett im Mehrgenerationenhaus BBFZ gesucht



Am 14. September 2022 beginnt das Mehrgenerationenhaus-BBFZ mit dem klassischen Ballettunterricht für Kinder von 6 bis 10 Jahren.

Die argentinische Ballettdozentin Celia Millán vermittelt unterschiedliche Aspekte des Tanzes. In angenehmer Atmosphäre erlernen die Kinder erste Schritte des akademischen Tanzes. Ballett als Kunstform schult eine hervorragende Körperhaltung, trainiert das Gleichgewicht, die Koordination sowie die Körperkontrolle und fördert somit insgesamt auch die geistige Entwicklung eines Kindes enorm. Klassisches Ballett bildet die Grundlage für alle anderen Tanzformen. Es werden Motorik, Dehnung, Muskelaufbau, Musikalität und Koordination trainiert, ohne die für die Persönlichkeitsentwicklung des Kindes wichtigen darstellerischen Herausforderungen außer Acht zu lassen. Dehnung und Ausdauer werden spielerisch trainiert, Konzentration und Fokussierung ohne Druck vermittelt.

Die erfahrene Balletttänzerin, Choreographin und Dozentin Celia Millán möchte mit viel Spaß ihre Passion für den Tanz an Ihre Kinder weitergeben.

Der Unterricht findet ab 14. September wöchentlich Mittwoch von 16.00 bis 17.30 Uhr im Raum E.26 des Mehrgenerationenhauses-BBFZ statt.

Für die Kinder ist das Angebot kostenfrei. Gern können Sie sich im Mehrgenerationenhaus-BBFZ, Erdmannsdorffstraße 3, 06844 Dessau-Roßlau, Telefon: 0340 – 24005546, E-Mail: Rainer.Hampel@vhs.dessau-rossau.de (Ansprechpartner: Rainer Hampel) weiter informieren oder Ihr Kind anmelden.

Die erfahrene Balletttänzerin, Choreographin und Dozentin Celia Millán möchte mit viel Spaß ihre Passion für den Tanz an Ihre Kinder weitergeben.

Der Unterricht findet ab 14. September wöchentlich Mittwoch von 16.00 bis 17.30 Uhr im Raum E.26 des Mehrgenerationenhauses-BBFZ statt.

Für die Kinder ist das Angebot kostenfrei.

Gern können Sie sich im Mehrgenerationenhaus-BBFZ, Erdmannsdorffstraße 3, 06844 Dessau-Roßlau, Telefon: 0340 – 24005546, E-Mail: Rainer.Hampel@vhs.dessau-rossau.de

(Ansprechpartner: Rainer Hampel) weiter informieren oder Ihr Kind anmelden.



Celia Millán und Tochter Luisina.
Foto: privat

Veranstaltungen in der Stadtbibliothek

05.07., 16.30 Uhr: Mama Muh geht schwimmen

Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren

Wenn Mama Muh etwas möchte, dann tut sie es einfach. Und wenn die Krähe behauptet, dass Kühe nicht schwimmen können, dann ist das für Mama Muh erst recht ein Ansporn. Stolz kommt sie nach erfolgreicher Prüfung mit dem Goldfisch-Abzeichen nach Hause. Nun ist die Krähe ein wenig traurig. Doch Mama Muh hat schon eine Idee, wie ihre Freundin wieder fröhlich wird. (Quelle: Verlag)

Voranmeldung erwünscht unter Tel. 03491/82885

Ludwig-Lipmann-Bibliothek



07.07., 16.30 Uhr: Mama Muh geht schwimmen

Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren

Voranmeldung erwünscht unter Tel. 0340/2042347, Hauptbibliothek

19.07., 16.30 Uhr: Bibliothekstreff für Kinder

Die Roßlauer Leseomi, Frau Thiele, lädt herzlichst zum Lauschen der Geschichte „Lieselotte macht Urlaub“ ein. Der Postbote macht Urlaub und schreibt an seine Freunde eine Ansichtskarte. „Ferien machen, das will ich auch“, denkt Lieselotte sich, packt ihre Reisetasche und tragt zur Bushaltestelle. Als auch nach Stunden immer noch kein Bus gekommen ist, trottet Lieselotte enttäuscht wieder in Richtung Hof. Aber nach ein paar Schritten entdeckt sie das perfekte Urlaubsziel: eine große Wiese. Hier hat Lieselotte jede Menge Ferienspaß. (Quelle: Verlag)

Voranmeldung erwünscht unter Tel. 03491/82885

Ludwig-Lipmann-Bibliothek

21.07., 16.30 Uhr: Vorsicht, Krokodil

Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren

Endlich! Tora und ihr Papa gehen zelten. Im Wald – bei den wilden Tieren. Und tatsächlich: Dort wimmelt es nur so von Giraffen, Löwen und Krokodilen. Doof nur, dass Papa die nicht sieht, guckt er doch bloß nach Spechten, Eichhörnchen und seinem Telefon. Aber dann schnappt ein Krokodil nach Papas Bein. Tora kann ihn retten! (Quelle: Verlag)

Voranmeldung erwünscht unter Tel. 0340/2042347

Hauptbibliothek



■ ■ ■ Aus Kultur und Bildung

Lesung mit Eduard Prinz von Anhalt

Der Anhaltische Heimatbund lädt am 2. Juli, um 15 Uhr zu einer Lesung mit Prinz Eduard von Anhalt aus seinem neuen Buch „Das verfluchte Jahrhundert: Eine Dynastie am Abgrund“ ein. Ort der Veranstaltung ist die Anhaltischen Gemäldegalerie im Georgium.

Das klassizistische Schlösschen in Dessau wurde Ende des 18. Jahrhunderts für Johann Georg von Anhalt-Dessau, einem seiner Vorfahren, erbaut.

Prinz Eduard von Anhalt erzählt in diesem Buch die bewegende Geschichte seiner Familie von 1901 bis in die Gegenwart. Sein 1901 geborener Vater Ernst Joachim wird zu einem erbitterten Gegner des Hitler-Regimes, kommt ins KZ und stirbt 1947 in Sowjethaft, tragischerweise als vermeintlicher Nazi-Anhänger. Eduard selbst, 1941 geboren, führt in seinen Sturm- und Drangjahren ein Leben in den Kreisen des internationalen Jetsets, bis er als Journalist und Fernsehmoderator beruflich Fuß fasst. Nach der Wiedervereinigung beginnt ein zäher Kampf um die enteigneten Besitztümer in Sachsen-Anhalt.

Diese Chronik eines der ältesten deutschen Adelsgeschlechter gibt überraschende Einblicke in die Welt des Hochadels und spiegelt die dramatischen Verwerfungen des 20. Jahrhunderts in sehr persönlicher Weise. Es wird an diesem Nachmittag die Möglichkeit geben, das Buch zu erwerben und vom Autor signiert zu bekommen. Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenlos, es wird jedoch um eine Spende gebeten.

Weitere Informationen finden Sie unter

www.anhaltischer-heimatbund.de.



Prinz Eduard von Anhalt.

Foto: Meyer

Bankpatenschaften im Tierpark

Tier- und Baumpatenschaften gibt es im Tierpark Dessau schon eine geraume Zeit. Neuerdings können die Besucherinnen und Besucher des Parks auch Bankpatenschaften übernehmen.

Momentan stehen verschiedene Modelle an Sitzbänken im Tierpark, was nicht gerade sehr attraktiv wirkt. Um hier Abhilfe zu schaffen, wurde 2020 mit der Anschaffung der ersten neuen Bänke im einheitlichen Design begonnen. Diese sollen in den nächsten Jahren das Bild des Landschaftsparks prägen. Die Wahl fiel auf ein ansprechendes und variables Format, bei dem es neben der klassischen Parkbank auch Sonderausführungen gibt.

Die ersten neuen Sitzmöbel wurden 2020 von den Tierparkfreunden Dessau e. V. für die Liebesinsel im Tierpark Dessau angeschafft. Seitdem kommen jedes Jahr ein paar neue Bänke hinzu. So auch die beiden Bänke gegenüber der Ostseite des Mausoleums und seit letzter Woche die große drehbare Bank am Mausoleumsteich.

Die Dessau-Roßlauerin Ramona Mohs war von der Möglichkeit der Übernahme einer Bankpatenschaft so angetan, dass sie sich gleich für die sehr beliebte „Drehbank“ entschied. Jede verpachtete Bank erhält ein Schild mit dem Namen des

Paten und dem Jahr, in dem die Patenschaft abgeschlossen wurde.

Mehr Informationen über die Patenschaften im Tierpark Dessau erteilt gern Sylke Diederling via E-Mail (tierpark.dessau@dessau-rosslau.de).



Bankpatin Ramona Mohs und Tierparkdirektor Jan Bauer.

Foto: Tierpark

„Stadtpark in Bewegung“ im Juli

- | | |
|-------------------------------------|---|
| Immer sonntags, 11.30 Uhr: | Salsa tanzen im Park (Kontakt: 0177/6768410) |
| Immer dienstags, 18.00 Uhr: | AOK-Yogaschule – kostenlos für Jung und Alt, Matten oder Decken bitte mitbringen (Kontakt: 0172/99569902) |
| 17. Juli, 11.00 Uhr: | Casper im Park – Puppenspiel für die ganze Familie (Kontakt: 0160/2441836) |
| 24. Juli, 10.00 Uhr: | Gottesdienst der Freien Evangelischen Gemeinde (Kontakt: 0157/32629431) |
| 25. bis 29. Juli, 11.00 Uhr: | Trommel-Workshop – Für Kinder ab 10 Jahre (Anmeldung unter 0177/4155421) |

Aus Kultur und Bildung

Archivale des Monats Juli

Joachim Heinrich Campe: Robinson Secundus. Züllichau 1785

Signatur: ALW *97 : 1072

Joachim Heinrich Campe ist in Dessau vorwiegend als Pädagoge am Philanthropinum bekannt. Eines der bekanntesten historischen Kinderbücher stammt aus seiner Feder – die Adaption von Daniel Defoes Robinson Crusoe. Das Buch wurde in zahlreiche Sprachen übersetzt. Campe hat die eigentliche Handlung der Defoeschen Vorlage maßgeblich verändert, um seine moralischen Vorstellungen mit dem literarischen Text zu vermitteln. Die zahlreichen Auflagen und Übersetzungen von Campes Bearbeitung des pädagogisierten Robinson liefern den nachdrücklichen Beweis für die Wirkungsgeschichte des Buches, das als Instruktion für Pädagogen diente. Gezeigt wird als „Archivale des Monats“ eine lateinische Übersetzung, die neben spanischen, französischen oder englischen Ausgaben bereits im 18. Jahrhundert erschienen ist.

Campe konzipierte das Buch in drei Phasen. Die erste Phase wird durch Robinsons einsamen Aufenthalt auf der Insel, ohne bekannte Werkzeuge bestimmt. Campe wollte damit zeigen, wie hilflos der einsame Mensch ist und dass er trotzdem



durch Nachdenken und Strebsamkeit eine Verbesserung seines Zustandes herführen kann. In der zweiten Phase wird ihm ein Gehilfe zur Seite gestellt und dargestellt, wie günstig sich Geselligkeit auswirken kann. Im dritten Abschnitt, in dem ein europäisches Schiff an der Inselküste scheitert, wird dann gezeigt, dass man mit geeigneten Werkzeugen die meisten Herausforderungen des Lebens meistern kann. Hiermit soll auch der Wert einfacher Hilfsmittel verdeutlicht werden. Campes Ziele der Bearbeitung waren u.a. die sachliche Information und Vermittlung von Grundkenntnissen aller Art, die Orientierung an der Lebenswelt, die Darstellung von Gelegenheiten zur Ausbildung von Sittsamkeit, Gottesfürchtigkeit und tugendhaften Empfindungen sowie die Weckung geistiger Menschenkraft durch den Nachahmungstrieb der Kinder.

Kontakt: Stadtarchiv Dessau-Roßlau, Anhaltische Landesbücherei (Wissenschaftliche Bibliothek), Heidestraße 21, 06842 Dessau-Roßlau, Tel.: 0340/204-1047, E-Mail: wissenschaftliche.bibliothek@dessau-rosslau.de

SOMMERNACHTSBALL
by Salsa-Schule Dessau

Tickets: 18 Euro

// Kornhaus Dessau //

// Samstag den 9. Juli 2022 //

// Einlaß: 19.00 Uhr //

// Beginn: 19.30 Uhr //

Livemusik mit: Vientos del Caribe

Musik von: Salsa // Bachata
Cha Cha // Merengue bis Latin Pop

Dresscode: sommerlich elegant

WK-Stellen: Kornhaus Dessau & Salsa Schule Dessau (montags im Krötenhof von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr)
Telefon: 0177 - 4 15 54 21

Sommerworkshop für Kinder ab 10 Jahre

Trommelkurs für Kinder „cuban drum energy“ mit Orlando Carmona Garcia

Kinder haben einen ganz unbefangenen Zugang zum Trommeln und zum Rhythmus. Sie machen sich meist nicht viele Gedanken über das Wie und Warum, sie spielen einfach! Und ganz nebenbei lernen sie so wichtige Eigenschaften wie zum Beispiel: aufeinander zu hören, gemeinsam zu spielen, eine führende Rolle zu übernehmen (solo), sich in einer Gruppe einzuordnen und vieles mehr. 25. Juli bis 29. Juli, jeweils 11.00 Uhr, 2 x 45 Minuten, Kosten pro Kind/Woche 25,- Euro. Ein Instrument wird bereitgestellt. Info/Anmeldung: olaf.buelow@dessau-rosslau.de oder 0340 2401541.

Gitarrenunterricht

Im August beginnt im Fach Gitarre (Liedbegleitung) ein neues Ausbildungsjahr. Kinder ab 10 Jahre, Jugendliche und Erwachsene können sich ab sofort anmelden.

Der Unterricht findet in der Villa Krötenhof, Wasserstadt 50, statt.

Anfragen und Aufnahme unter der Telefon-Nummer 0340 212506.



Konzert im Mosigkauer Schloss

Am 16. Juli findet um 18.30 Uhr im Festsaal des Mosigkauer Schlosses wieder ein Konzert statt: Für einen besonderen „Klavierabend zu vier Händen“ reisen die Pianisten Julie Andkjaer Olsen und Thomas Gooseman aus Kopenhagen an.

Sie spielen die Helios Ouvertüre von Carl Nielsen, die Phantasie f-moll op. 103 von Franz Schubert, PiaTangos para quatro manos u. a. von Astor Paizolla und Ma mère l'oye von Maurice Ravel. Karten sind beim Besucherring am Anhaltischen Theater erhältlich (Tel. 0340 2511222).

Aus Kultur und Bildung

Frühschoppen im „Krötenhof“



Am Sonntag, 24. Juli, Beginn 11.00 Uhr, gibt es im Garten der „Villa Krötenhof“ einen musikalischen Frühschoppen. Es spielt „Ulf`s kleine Blasmusik“ auf. Außerdem wird Leckeres vom Grill sowie Kaffee und Kuchen gereicht. Karten im Vorverkauf bei den Tourist-Informationen Dessau und Roßlau, beim Besucherring am Anhaltischen Theater und bei www.reservix.de.

Park Georgium: Kunstgespräch im Fremdenhaus

Auf den Vertieften Sitz im Park Georgium beziehen sich die Zeichnungen von Julia Ziegler, mit denen sie einen Raum im Fremdenhaus gestaltete. Großformatige Zeichnungen von Wolken füllen einen zweiten Raum. Die Ausstellung ist bis 14. August zu sehen (Eintritt frei), jeden Sonntag 12.00 bis 17.00 Uhr. Am Gartenreichtag Samstag, 13. August, 10.00 bis 17.00 Uhr. Am 17. Juli, um 15 Uhr lädt die Künstlerin ein zum Gespräch.



Veikko Bartel „Mörderinnen & Mörder“ - echte Fälle eines Strafverteidigers

9. Juli, 20.00 Uhr Marienkirche Dessau

Als Strafverteidiger vertrat der heutige Autor Veikko Bartel über 13 Jahre lang Mörderinnen und Mörder in über 40 Tötungsdelikten mit insgesamt 68 Opfern vor Gericht. Bartel liest aus seinen Büchern „Mörderinnen“ und „Mörder“ vor. „Für True Crime Fans ein absolutes Muss! Abstoßend und faszinierend zugleich. Eiskalt und herzerwärmend. Bartel spielt mit seinen Lesern, treibt sie an die Grenzen, zeigt ihnen das Ausmaß des Übels. Hier geht es um die Fälle. Nicht um die Verteidigungsstrategie, nicht um das Urteil oder den Prozess (zumindest nicht vorrangig), nur um das Wie und das

ewig schwebende Warum ... Die Grenzen der Vorstellungskraft werden erreicht und Emotionen strapaziert. „Bartel beschreibt nicht nur die Taten und was sich dahinter verbirgt, sondern er gibt auch einen tiefen Einblick in seine Arbeit als Strafverteidiger. Und diese Perspektive ist es, die das Buch unterscheidet von so vielen anderen Kriminalschilderungen.“ (Berliner Morgenpost)

Kartenvorverkauf in den Tourist-Informationen Dessau und Roßlau, im Besucherring am Anhaltischen Theater und online unter www.reservix.de.

Große Operngala „A Passion for Tragedy“

Am Sonntag, 31. Juli, um 15.00 Uhr veranstaltet die Gesellschaft der Freunde des Dessau-Wörlitzer Gartenreiches e. V. in Kooperation mit dem Berlin Opera Studio im Saal des historischen Gasthofes „Zum Eichenkranz“ in Wörlitz eine Große Operngala mit internationalen Gesangssolisten.

„A Passion for Tragedy“, unter diesem Titel erwartet das Publikum eine Gala voll von sprühenden Emotionen, voller mitreißender Melodien und faszinierender junger Stimmen mit den internationalen Solisten des Berlin Opera Studios. Am Flügel werden die Gesangssolisten vom Kapellmeister des Anhaltischen Theaters Wolfgang Kluge begleitet, der auch die musikalische Einstudierung realisiert. Die Leiterin des Studios Eilana Lappalainen ist unserem Publikum aus früheren Jahren als Primadonna des Ensembles des Anhaltischen Theaters bekannt, die eine Vielzahl von aufsehenerregenden Rollen im Musiktheater auf höchstem künstlerischen Niveau gestaltete. Seit 2010 in Griechenland und seit 2013 in Deutschland profitieren junge Opernsänger von den tiefen Erfahrungen Eilana Lappalainen. Im Greek Opera Studio und im Berlin Opera Studio erhalten sie Meisterkurse, Coachings sowie

szenischen Unterricht und perfektionieren damit ihre bereits abgeschlossenen Hochschulausbildung.

Eilana Lappalainen löst mit diesem besonderen Engagement ein Versprechen ein, das sie ihrer eigenen Mentorin Irene Dalis, der gefeierten MET-Solistin und Gründerin der Opera San Jose gegeben hat: deren Wissen und Förderung weiterzugeben. Dass sie gleichzeitig zu diesen pädagogischen Aufgaben auch weiterhin als viel gefragte Solistin auf den internationalen Opern- und Konzertbühnen tätig ist, bedeutet für die jungen Sängerinnen und Sänger einen großen Vorteil: Was sie „trainieren“, ist nahe an der aktuellen Bühnenpraxis. Dabei werden sie bereits in diesem Jahr in Opernprojekte in Griechenland und in Deutschland einbezogen.

Im Vorverkauf sind Karten zum Eintrittspreis von 24,00 €, erm., 22,00 € erhältlich: Kassen des Anhaltischen Theaters (Tel.: 0340/2511333), Friedensplatz 1a/Rathaus-Center, Besucherring des Theaters (Tel.: 0340/2511222), Friedensplatz 1a, Tourist-Information Dessau-Roßlau (Tel.: 0340/2041442), Ratsgasse 11 und Welterbezentrum im Küchengebäude am Wörlitzer Schloss (Tel.: 034905/31009), Wörlitz, Kirchgasse 35.

Aus Kultur und Bildung

25. Burgtheatersommer auf der Roßblauer Burg

In diesem Jahr findet der nunmehr 25. Burgtheatersommer auf der Wasserburg Roßblau statt. In den Monaten Juli und August wird ein tolles Programm mit Theater, Musik, Zirkus, Workshops und Kindertheater für Jung und Alt geboten.

Termine

Di.	12. Juli,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Premiere Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Mi.	13. Juli,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Do.	14. Juli,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Fr.	15. Juli,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Sa.	16. Juli,	15 Uhr	Fest zum 25-jährigen Jubiläum
		15 Uhr	„Die Purpurrote Blume“ – Kindertheater
		18 Uhr	Festakt zum 25-jährigen Jubiläum
		20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
So.	17. Juli,	15 Uhr	„Die Purpurrote Blume“ – Kindertheater
Di.	19. Juli,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Mi.	20. Juli,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Do.	21. Juli,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Fr.	22. Juli,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Sa.	23. Juli,	Beginn Jugend-Workshop (täglich bis 9. August)	
		15 Uhr	„Die Purpurrote Blume“ – Kindertheater
		20 Uhr	„als ich fortging ...“ – Theaterabend mit ukrainischen Darstellenden
So.	24. Juli,	15 Uhr	„Die Purpurrote Blume“ – Kindertheater
		20 Uhr	„als ich fortging ...“ – Theaterabend mit ukrainischen Darstellenden
Di.	26. Juli,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Mi.	27. Juli,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Do.	28. Juli,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Fr.	29. Juli,	18 Uhr	„Wo Ist Tobi?“ – Zirkus FahrawaY
		20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Sa.	30. Juli,	15 Uhr	Mini-Zirkus-Show – Zirkus FahrawaY
		20 Uhr	„Wo Ist Tobi?“ – Zirkus FahrawaY
So.	31. Juli,	15 Uhr	Mini-Zirkus-Show – Zirkus FahrawaY
		20 Uhr	„Wo Ist Tobi?“ – Zirkus FahrawaY
Di.	2. August,	Beginn Kinderworkshop I (täglich, 10 bis 14 Uhr, bis 7. August)	
		20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Mi.	3. August,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Do.	4. August,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Fr.	5. August,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Sa.	6. August,	15 Uhr	„Das Kalte Herz“ – Kindertheater
		20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
So.	7. August,	15 Uhr	„Das Kalte Herz“ – Kindertheater
Di.	9. August,	Beginn Kinderworkshop II (täglich, 10 bis 14 Uhr, bis 14. August)	
		20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Mi.	10. August,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Do.	11. August,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Fr.	12. August,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Sa.	13. August,	15 Uhr	„Das Kalte Herz“ – Kindertheater
		20 Uhr	The Playfords – Konzert mit Gästen
So.	14. August,	15 Uhr	„Das Kalte Herz“ – Kindertheater
Mi.	17. August,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Do.	18. August,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Fr.	19. August,	20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
Sa.	20. August,	15 Uhr	„Dornröschen“ – Kindertheater
		20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
So.	21. August,	15 Uhr	„Dornröschen“ – Kindertheater
		20 Uhr	„Pension Schöller“ – Komödie von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby

Kartenvorverkauf: Besucherring Telefon 0340 2511222

Die Aufführungen finden im oberen Innenhof der Wasserburg Roßblau statt. Es werden im Vorverkauf oder an der Abendkasse nummerierte Platzkarten verkauft. Im Vorverkauf bestellte Karten werden zugeschickt. Kartenpreis: 22 Euro, Schüler, Studierende, Azubis 14 Euro. Die Workshops sind kostenlos.

Reservierung und Information: www.theaterburg-rosslau.de

■ ■ ■ Aus Kultur und Bildung

Gartenreichsommer - Seekonzerte im Wörlitzer Gartenreich

3. / 4. / 5. / 6. und 7. Seekonzert

Kammermusik auf den Seen und Kanälen des Wörlitzer Parks

Der Dreiklang aus einer Gondelfahrt über die Seen und Kanäle des Wörlitzer Parks, einem reichhaltigen Abendessen auf den Gondeln und einem Konzert an den schönsten Stellen des Parks gehört zu den Klassikern unter den Veranstaltungen des Gartenreichssommers. Fünf ganz unterschiedliche Seekonzerte mit Gästen wie dem „Pegasus Quartett“, den Kammersolisten Berlin oder der „Camerata Instrumentale“ Berlin sind am 2., 9., 16., 23. und 30. Juli 2022 jeweils um 18 Uhr in Wörlitz zu erleben.

Termine:

3. Seekonzert „Im Freien zu singen – Sommerliche Vokalmusik“

Pegasus Quartett

2. Juli 2022 - 18 Uhr | Wörlitz/Gondelstation

4. Seekonzert „Movie Hits in der Abenddämmerung“

Kammersolisten Berlin

9. Juli 2022 - 18 Uhr | Wörlitz/Gondelstation

5. Seekonzert „Rokoko-Variationen“

Camerata Instrumentale Berlin

16. Juli 2022 - 18 Uhr | Wörlitz/Gondelstation

6. Seekonzert „Frisch gestrichen“

Kammersolisten Berlin

23. Juli 2022 - 18 Uhr | Wörlitz/Gondelstation

7. Seekonzert „Musikalische Gassenhauer“

Camerata Instrumentale Berlin

30. Juli 2022 - 18 Uhr | Wörlitz/Gondelstation

Preis (inkl. ein Glas Sekt zur Begrüßung): 72,- Euro pro Person

- Ablegen der Gondeln jeweils 18 Uhr an der Gondelstation im Wörlitzer Park

- Rückkehr zwischen 20.15 und 20.30 Uhr

- Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert in der Kirche St. Petri statt. Sollte weder davor noch danach eine Gondelfahrt mit Abendessen durchgeführt werden können, wird das Abendessen im Ringhotel „Zum Stein“ serviert. Für den Ausfall der Gondelfahrt gewähren die Veranstalter eine Kostenerstattung. Über den konkreten Ablauf des Abends wird am jeweiligen Veranstaltungstag vor Ort entschieden.

Die KUNSTHALLE wird eröffnet

Der Anhaltische Kunstverein bezieht sein neues Domizil – die **KUNSTHALLE**.

Wo vor mehr als zehn Jahren Sportartikel in der Ratsgasse mitten im Stadtzentrum verkauft wurden, wird künftig der Standort für wechselnde Ausstellungen zeitgenössischer Kunst sein.

Startschuss ist am 16. Juli 2022, um 18 Uhr die Vernissage zu **EPISODEN AUS DER PANDEMIE**.

Viele Episoden in unserem Leben der letzten zwei Jahre haben uns (unerwartet) beängstigt, bewegt oder berührt. Die Konzertsäle wurden still, die Straßen wurden leer, der Himmel klar.

Wir zogen uns von dem zurück, was uns vertraut war: Familie, Freunde, Natur oder Kunst.

Ausgewählte internationale Künstler:innen, die im Corona-Lockdown unabhängig voneinander die Kunst als Vehikel nutzten, um diese Zeit hinter sich zu lassen oder deren Besonderheiten einzufangen, zeigen ihre in diesen zwei Jahren entstandenen Werke dieser Ausstellung.

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag 10-17 Uhr

Ausstellungsdauer 17.7. bis 4.9.2022

Ausstellungsort: KUNSTHALLE, Ratsgasse 5 (Scheibe Nord), 06844 Dessau-Roßlau (Parkmöglichkeiten im Rathauscenter gegenüber)



■ ■ ■ Aus Kultur und Bildung



Feierlicher Semesterabschluss auf dem Hochschulcampus in Dessau

Es ist wieder soweit: Am Freitag, dem 15. Juli, laden die Fachbereiche Design und Architektur, Facility Management und Geoinformation zum Tag der offenen Tür und zum Campusfest auf den Campus Dessau der Hochschule Anhalt ein.

Am letzten Tag des Sommersemesters 2022 wird der Campus endlich wieder zu einer großen Live-Eventlocation. Los geht es um 13 Uhr mit unterschiedlichen Ausstellungen und Präsentationen an beiden Fachbereichen. Zu sehen sind studentische Semester-, Projekt- und Abschlussarbeiten aus allen Gebieten und eigens für den Open Day gestaltete Ausstellungen.

Das ist eine perfekte Möglichkeit, den Campus, die Hochschule, ihre Häuser und Werkstätten zu besichtigen, das Campusleben auf sich wirken zu lassen und ins Gespräch zu kommen. Studierende und Absolventinnen und Absolventen aus vielen Ländern der Welt feiern außerdem an diesem Tag fröhlich und ausgelassen ihren erfolgreichen Semester- bzw. Studienabschluss. Alumni vom Fachbereich Architektur, Facility Management und Geoinformation bereiten zudem ein Alumni-Get-together vor.

Beim Campusfest, das ab 15 Uhr startet, bieten Workshops, Aktionen, Installationen und sportliche Aktivitäten auf dem gesamten Gelände Unterhaltung für Groß und Klein. Unter anderem steht der Projektwagen "MUK", ein ausgebauter ehemaliger Bauwagen, als Außenlocation mit Programm auf dem Seminarplatz.

Für das leibliche Wohl sorgen verschiedene regionale und internationale Köstlichkeiten. Gefeierte wird mit chilliger, rockiger und tanzbarer Live-Musik von studentischen Bands und DJs. Für die Aftershowparty übernimmt ab 22 Uhr die AG Kultur der Hochschule die Zügel. In der Mensa wird dann auf bewährte Weise der Saal zum Kochen gebracht.

Am folgenden Samstag, dem 16. Juli, geht der Fachbereich Design mit der Dessau Design Schau von 10 bis 16 Uhr in die zweite Runde. Unter dem Motto "Du schaust an, wir stellen aus" formen Ausstellungen, Vorträge und Co. aus vielfältigen kreativen Welten für Studieninteressierte, Kreative und auch einfach nur Neugierige ein spannendes Gesamtbild des Integrierten Designs in und aus Dessau.

**Dessau
Design Schau**

**15.-16.
Juli 2022**

Fr
13–18 Uhr
Sa
10–16 Uhr

Du schaust an, wir stellen aus.

Entdecken Sie über 1.500 weitere Hotels
und Reisen online auf reisenaktuell.com

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!





Harz CAREA Harz Hotel Allrode



Ihr Hotel besteht aus mehreren miteinander verbundenen Gebäuden mit Restaurant (Haus 1), Bar, Café, Gasthaus, Biergarten, Lobby (Haus 1), Aufzug, Kegelbahnen, Tennis, Minigolfanlage, der ca. 4500 m² großen Wellness-Oase mit Hallen-/Bewegungsbad, Liegewiese, Bistro, Bar u. v. m.

Für Sie inklusive:

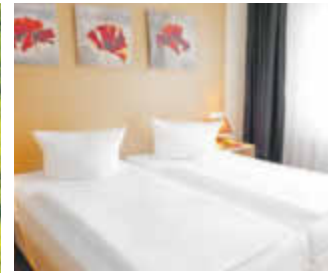
- ✓ 3/5/7 Übernachtungen ✓ Verpflegung: **All Inclusive**
 - ✓ Nutzung des Familienschwimmbads* und der Wellness-Oase* ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügb.) ✓ u. v. m.
- * Öffnungszeiten lt. Hotelaushang

TERMINE & PREISE in €/Person im DZ H2/SUP					
Saison	Anreise	täglich			
	Nächte	3	5	7	
30.10. - 14.12.22		189	309	419	
20.06. - 29.10.22		219	349	479	

DZ H2=Doppelzimmer Haus 2 **DZ SUP**=Doppelzimmer Superior
EZ-Zuschlag: 10 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 2–3 € p.P./Nacht (saisonal)



Schmalspurbahn, Harz



Teufelsmauer

Reise-Code: allr

schon ab € **189,-** p.P.

4 Tage inkl. All Inclusive





Erzgebirge Hotel Lugsteinhof in Altenberg-Zinnwald



Ihr Hotel liegt im Ortsteil Zinnwald-Georgenfeld und ist der perfekte Ausgangspunkt für Wanderungen durch die schöne Region. Es umfasst Restaurant, Bar, Hallenbad sowie einen Saunabereich mit Finnischer Sauna, Dampfbad, Whirlwannen, Salzgrotte, Solarium, einem Hydrojet-Massagebett u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ 1 x Hydrojet-Massage ✓ Nutzung des Hallenbads
- ✓ 1 x Nutzung der Sauna pro Vollzahler (ca. 1 Stunde)
- ✓ 1 x Nutzung der Salzgrotte pro Aufenthalt (ca. 45 Min.)
- ✓ WLAN (nach Verfügbarkeit) ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit) ✓ u. v. m.

TERMINE & PREISE in €/Person im DZ					
Saison	Anreise	SO-DI	täglich		
	Nächte	3	5	7	
01.11. - 18.11.22		89	149	169	
20.06. - 27.08.22, 19.11. - 15.12.22		129	209	269	
28.08. - 02.10.22		179	209	279	
03.10. - 31.10.22		209	219	289	

Einzelzimmerzuschlag: 15 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 2,10 € p.P./Nacht



Schloss Lauenstein



Reise-Code: luaz

schon ab € **89,-** p.P.

4 Tage inkl. Halbpension

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

Beratung & Buchung

0261-2935 1973 

Mo. – Fr. 8–19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10–19 Uhr

Bequem online buchen

reisenaktuell.com 

Aus den Vereinen/Verschiedenes



Presseinformation

Können Sie Familie und Beruf gut vereinbaren?

Dann sollte Ihre Firma die Chance nutzen, sich um den Preis „Arbeitgeber der Zukunft“ zu bewerben! Das lohnt sich, weil dadurch familienfreundliche Arbeitsbedingungen öffentlich gewürdigt werden. Und solche attraktiven Arbeitgeber haben es natürlich leichter, vor allem junge Fachkräfte für sich zu gewinnen. Hinzu kommt, dass neben der Plakette auch ein Preisgeld in Höhe von 1.000 € vergeben wird, das den Beschäftigten zugutekommen soll.

Ausgelobt wird der Preis von der Arbeitgeberinitiative „Familienbewusstes Arbeiten“ Dessau-Roßlau (AGI) unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters.

Einsendeschluss ist der 26.08.2022. Das Bewerbungsformular finden Sie unter [Bewerbung für 2022 \(agi-dessau-rosslau.de\)](http://Bewerbung_für_2022_agi-dessau-rosslau.de).

Waldeser Karnevalisten bereiten 50. Jubiläumssession vor

Genau 90 Tage nach Aschermittwoch ist der Schmerz, dass man zwei Jahre keinen normalen Karneval feiern konnte, bei den Waldeser Karnevalisten fast überwunden.

Am 31. Mai 2022 fand beim WCC die jährliche Mitgliederversammlung statt und nach drei Jahren musste auch ein neuer Vorstand gewählt werden. Außerdem gilt es, die 50. Session nach der Gründung des Vereins vorzubereiten.

Die Mitgliederversammlung setzte Zeichen, denn das dort beschlossene Motto für die 50. Session lautet: „Wenn wir dürfen – können wir!“

In allen Gruppen wird bereits fleißig trainiert und tolle Ideen für das Jubiläumsprogramm werden umgesetzt. Alle Aktiven möchten endlich wieder für unser Publikum tolle Saalveranstaltungen im DVV-Saal durchführen.

Diese Veranstaltungen sind zu folgenden Terminen geplant:

- Samstag, 28. Januar 2023 (Prinzenkürung)
- Samstag, 04. Februar 2023 (1. Galasitzung)
- Samstag, 11. Februar 2023 (2. Galasitzung)
- Samstag, 18. Februar 2023 (Kostümfest)

Alle Aktivitäten des WCC werden durch den zur Mitgliederversammlung neu gewählten Vorstand koordiniert.

Als Präsident wird für weitere drei Jahre Rolf Rätzer die Verantwortung übernehmen. Ihm zur Seite stehen mit Mario Mellin und Michael Otto zwei Vizepräsidenten.

Die Schatzmeisterin Katrin Schuchardt und der Beisitzer Ralf Matthey vervollständigen das Team des geschäftsführenden Vorstandes, der durch einen achtköpfigen Beirat in seiner Arbeit unterstützt wird.

Denn allen Unwägbarkeiten zum Trotz: Wenn wir dürfen – können wir!

Der Waldeser Carneval Club e. V.

Segelflugunterricht im Sommerlager

„Da wo wir sind, da ist oben!“ So lautet das Motto des Fliegerclub Hugo Junkers Dessau e. V., der seit über 30 Jahren Dessaus Bürger zu Piloten ausbildet und mit seinen Mitgliedern an Wettkämpfen teilnimmt. Unsere ehrenamtlichen Fluglehrer ermöglichen einen preisgünstigen Weg zum Erlangen eines Pilotscheins, um später an Flugwettbewerben teilnehmen zu können.

Wer schon immer einmal Pilot sein wollte, der kann beim Schnupperfliegen im Sommerlager vom 16. Juli bis 23. Juli 2022 am Flugplatz in Dessau teilnehmen. Für eine Pauschale von nur 100 € kann man nach vorheriger Anmeldung eine Woche lang beim Segelflugunterricht dabei sein. Mitmachen kann jeder ab 14 Jahren und 50 kg Gewicht. Das Angebot gilt nicht nur für Jugendliche, sondern für Dessauer aller Altersklassen, also auch gerne als Ferienevent für Familien. Nach dem Sommerlager kann dann die Flugausbildung im Verein gerne fortgeführt werden.

Bei Interesse und Fragen einfach eine E-Mail an info@fchj.de senden.

eine Göttin der Hindus	3	Metalllegierung		von kurzer Dauer		engl.: ich bin	ausdehnend	Papstname
						6		
Komödie, Schwank		eisern		ein Fleischgericht			7	
mäßige Geschwindigkeit				großes Gemeinwesen		Teil der Karpaten		dt. Komponist † 1847
Essen, Gericht	Schutzbau, Bastion		Musikfortsetzung			8		
Grill								
5			einbalsamierte Leichen		erfolgreicher Schlagler			
Fremdwortteil: nicht		ungarische Airline						rumän. Donaulandschaft
nicht leise					Vorname von Heyerdahl		Turngerät	1
informieren, mitteilen		ind. Politiker und Literat		Verpackungsgewicht				
							4	
Stadt am Großen Sklavensee		2		„Killerwal“				
Handelsabkommen								

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

Das Lösungswort senden Sie bitte an: Stadt Dessau-Roßlau, Pressestelle, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau oder per E-Mail an amtsblatt@dessau-rosslau.de. Zu gewinnen sind 3 x 2 Tickets für den Sommernachtsball der Salsa Schule Dessau am 9. Juli, um 19.30 Uhr im Kornhaus Dessau.

Einsendeschluss ist der 29. Juni 2022. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

BRANCHEN Ratgeber

Alles Wissenswerte zu den
Firmen Ihrer Region!



Ausgabe 2022
für:
Dessau-Roßlau



Eine Sonderveröffentlichung der
LINUS WITTICH Medien KG

3397



- Anzeige -



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FALZFLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | AUFKLEBER U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de

Geschäftspapiere

Flyer

Broschüren

Etiketten

Schreibunterlagen



Architekt



architekturbüro SCHRÖR
Stil | Funktionalität | Sachverstand

0340-85 94 28 17 | www.architekturbuero-schroer.de

Bad/Duschkabine/Trockenbau



AMS
DUSCHKABINE - BAD & CO.

Tel. 0171-6463634
Uwe Pawlaczyk
Bitterfelder Straße 50
06844 Dessau-Roßlau

E-Mail: ams-up@t-online.de

Aufmass-Montage-Service




FiesenundHandwerk.de

Wir machen auch ihr Bad in Komplettregie zur Wohlfühl-Oase!

Unsere Leistungen:

- Bodenbeläge
- Trockenbau
- Putzarbeiten
- Installationsarbeiten
- Beleuchtungskonzepte
- Wandveredelung & Beschichtung

Hans-Heinen-Straße 48
06844 Dessau-Roßlau
info@fiesenundhandwerk.de

Tel. 0340/87119010
Tel. 0340/8594200

Bauklempner/Haustechnik



Bauklempnerei & Haustechnik

Flurstraße 21 06846 Dessau Tel.: 0340 66 10 484 www.thomas-thyroff.de [f thomas.thyroff](https://www.facebook.com/thomas.thyroff)

Seiner Zeit voraus

Anzeige

Wer sich mit der Planung eines neuen Badezimmers beschäftigt, muss viele Faktoren berücksichtigen. Schön soll es natürlich sein, aber auch zugleich für verschiedene Lebensphasen geeignet. Und genau deswegen ist es ratsam, bereits vorausschauend zu planen. Kermi hilft dabei mit den passenden Produkten und mit jahrzehntelanger Erfahrung in barrierefreier Badplanung. Was ist in ein paar Jahren? Muss ich mich da vielleicht beim Duschen hinsetzen? Was erleichtert mir den Einstieg in die Duschkabine? Diese oder ähnliche Fragen stellt man sich bei der Planung des Bades. Mit der Beratung und der Auswahl der passenden Duschkabine auf dem bodenebenen installierten Duschplatz lässt sich das Badezimmer ganz einfach vorausschauend planen und sieht zugleich absolut modern und chic aus. Eine ideale Lösung ist die Duschkabine Diga von Kermi, denn sie schenkt große Bewegungsfreiheit. Bei Nichtbenutzung lässt sich die Pendel-Falt-Ausführung der Serie einfach an die Wand falten und bietet dadurch zusätzlichen Platz. Durch die Installation des Duschboards Point E65 ist ein bodenebenen begehbarer Duschbereich entstanden. Der Duschbereich lässt sich ohne Barrieren oder Stolperfallen betreten. Entstanden ist eine barrierefreie Duschlösung, die sich dank der vorausschauenden Planung für alle Altersgruppen und für verschiedene Lebenslagen eignet.

spp-o

Schimmelflecken entfernen

Anzeige

Ist der Schimmelfleck kleiner als ein halber Quadratmeter, können Bewohner diesen noch selbst entfernen, erklärt das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau. Wie gehe ich vor? Schimmel auf glatten Oberflächen wie Fliesen lässt sich einfach mit etwas Haushaltsreiniger abwischen, erklären die Experten. Danach die Stelle desinfizieren. Silikonfugen lassen sich eventuell auch noch feucht abwischen. Sitzt der Befall aber schon tiefer, müssen sie entfernt werden. Und befallene Tapeten müssen angefeuchtet und auf jeden Fall ausgetauscht werden. Muss ich mich dabei schützen? Handschuhe, eine Atemmaske und Schutzbrille sind laut den Wohnexperten Pflicht. Allergiker, Asthmatiker sowie Menschen mit geschwächtem Immunsystem sollten diese Arbeit auf keinen Fall erledigen. Was tue ich bei größerem Schimmelfall? Hier muss ein Profi ran, betont Zukunft Altbau. Dieser sollte einen Nachweis eines mindestens zweitägigen Ausbildungslehrgangs bei einem Fachverband vorzeigen können. Für Mieter bedeutet so ein großer Befall übrigens, dass sie den Vermieter informieren sollen, damit sich dieser um das Problem kümmert. Kann ich dem Schimmelfall vorbeugen? Oftmals geht das. So sollte man mit einem Thermo-Hygrometer das Wohnklima beobachten. Die Experten raten zu einer Raumtemperatur von 20 Grad und einer relativen Luftfeuchtigkeit von unter 50 Prozent. Liegt letztere höher, muss gelüftet werden. Am besten macht man das auch bei niedrigen Temperaturen mehrfach täglich für einige Minuten.

Bauunternehmen



SCHIECK + SCHEFFLER & CO. GMBH
S+S SCHEFFLER BAU & BETEILIGUNGS GMBH

Alte Straße 26/27 | 06847 Dessau-Roßlau

BAUEN + WOHNEN

Dacheindeckung ohne Wartezeit

Anzeige

Ein sicheres Dach über dem Kopf ist in diesen Tagen mehr denn je wert. Dachsteine und Dachziegel sind jedoch zurzeit oft nur schwer bis gar nicht zu bekommen. Grund hierfür sind der sehr hohe Energieeinsatz bei der Produktion sowie die insgesamt steigenden Energiepreise. Interessenten müssen daher momentan mit langen Lieferzeiten rechnen, die teilweise bereits bis ins nächste Jahr reichen können. Wer so lange nicht warten möchte oder kann, für den bieten sich Metalldachpfannen an. Bei ihrer Herstellung muss vergleichsweise wenig Energie aufgewendet werden. Auch sonst bietet ein Metaldach als langlebige und pflegeleichte Alternative viele Vorteile: Leichtmetalldachsysteme wie Pfannen- und Trapezbleche sehen elegant aus und eignen sich für alle Arten von Dächern, sowohl für Ein- und Mehrfamilienhäuser als auch für Carports, Garagen oder Nebengebäude. Insbesondere bei Gebäuden mit einer Dachneigung von weniger als 20 Grad können die modernen Metaldachprofile verlegt werden. Diese Leichtgewichte (nur etwa 5 kg/m²) dürfen schon ab einer Neigung von sieben Grad aufgebracht werden und reichen mit einer maximalen Länge von sieben Metern meist in einem Stück von First bis Traufe. Apropos „Leichtgewicht“: Damit sind Metaldachpfannen zudem bestens für die Sanierung eines alten Dachgeschosses geeignet. Im Regelfall muss die Dachkonstruktion dabei schon durch die neue Dämmung zusätzliche Lasten tragen, sodass es auf jedes Kilo ankommt. Metaldachpfannen sind zudem witterungsbeständig, robust und bieten eine hohe Sturmsicherheit. Hergestellt in Deutschland werden für die Lieferung nur kurze Transportwege benötigt.

HLC

Grüne Welle für grüne Energie

Anzeige

Bereits jeder Dritte verwendet im eigenen Haushalt Strom aus regenerativen Quellen. Von den Befragten, die 2021 auf Ökostrom umsteigen wollen, gaben 61 Prozent an, damit einen Beitrag zum Klimaschutz leisten zu wollen. Aber auch finanzielle Aspekte spielen laut der aktuellen Ökostrom-Umfrage des Energieversorgers eine Rolle: 18 Prozent der Befragten nannten attraktive Angebote, 17 Prozent finanzielle Anreize als Motiv für den Wechsel.

Nicht nur beim Ökostrom haben die Bürger mehr Lust auf grüne Energie. Laut einer repräsentativen Umfrage unter deutschen Hausbesitzern plant ein Drittel innerhalb der nächsten zwei Jahre den Bau einer eigenen Photovoltaikanlage. Dies lohnt sich besonders, wenn möglichst viel des so erzeugten Stroms auch selbst verbraucht wird. Mit Batteriespeichern sowie virtuellen Speicherlösungen kann die Eigenverbrauchsquote deutlich gesteigert werden.

djd 67697n

IMPRESSUM

Herausgeber, Satz, Druck & Vertrieb:
LINUS WITTICH Medien KG

vertreten durch den Geschäftsführer:
ppa. Andreas Barschtipan

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)

www.wittich.de 03535 489-0

info@wittich-herzberg.de

Ihre Medienberaterin ist gerne für Sie da!

Mareike Wolf, Mobil: 0171 2169588

E-Mail: m.wolf@wittich-herzberg.de

Holz-/Dachbau



Ein Unternehmen der Knauf Gruppe



Ihr Systemlieferant von Bauteilen aus Holz
Maßgefertigt. Industriell. Schnell.

- Holztafelbau
- Dachaufstockung
- Nagelplattenbinder
- High-Tech Abbund

www.opitz-holzbaum.com
info@opitz-holzbaum.com

STARK
IM VERBUND
MIT KNAUF

Vertriebsbüro Halle
06108 Halle/Saale
Ankerstraße 3a
T. 0345 / 20360-488
F. 0345 / 20360-487

Neu in Dessau!

Planungs- und
Vertriebsbüro
06847 Dessau-Roßlau
Kochstedter Kreisstr. 11
T. 0340 / 5195199-0
F. 0340 / 5195199-33

SANDNER DACHBAU
Haben Sie Probleme mit Ihrem Dach, kommen Sie zu uns, wir sind vom Fach.
Sandner Dachbau GmbH

25
JAHRE
1997-2022

Wir suchen zur Verstärkung
DACHDECKER
DACHKLEMPNER
LAGERARBEITER
mit Führerschein

Wir bieten:

- überdurchschnittliche Bezahlung
- leistungsorientierte Prämien z. Bsp. für Bereitschaftsdienst und Überstunden sowie Urlaubsgeld
- Arbeiten in einer modernen und zukunftsorientierten Firma
- Tätigkeit nur im Umkreis der Stadt Dessau-Roßlau, keine Montage

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.
Sandner Dachbau GmbH, Kleinkühnauer Str. 48a, 06846 Dessau-Roßlau
E-Mail: info@sandner-dachbau.de, www.sandner-dachbau.de

Pumpenbau

SPS

Schröter's
Pumpen
Service

Handwerksmeisterbetrieb

GF Steffen Schröter

Heidestraße 329 · 06849 Dessau - Roßlau

Tel. 03 40 / 8 58 11 37 · Fax 03 40 / 8 58 11 51

www.pumpenschroeter.de

– Unsere Leistungen für Sie –

- * **Swimmingpool**
(Planung, Vertrieb, Montage, Service)
- * **Wasserpflgemittel-Service**
- * **Pumpenservice für**
Frischwasser- und Abwasserhebeanlagen
- * **Elektroinstallation**
- * **Verkauf, Vermietung, Reparaturen**

BAUEN + WOHNEN

■ Immobilien



Foto: Rust-Oleum Europe/spp-o

Krätsch
Immobilienverwaltung
www.kk-immobilien-dessau.de

GFS
IMMOBILIENVERWALTUNGSGESellschaft mbH
www.gfs-immobilienverwaltung.de

Mobil 0163 - 62 95 814
06844 Dessau-Roßlau
Stiftstr. 12

- WEG-Verwaltung
- Sondereigentumsverwaltung
- Mietobjektverwaltung
- Zwangsverwaltung
- Vermietungsservice
- Tätigkeiten nach § 34c GewO

Ihr Partner rund ums Haus

Sommerliche Wohnideen

Anzeige

Während draußen die Sonne scheint und alles in neuem Glanz erblüht, zieht mit etwas Farbe und Kreativität auch in den eigenen vier Wänden frischer Wind und ein farbenfroher, sommerlicher Look ein, der das eigene Zuhause garantiert zum Strahlen bringt.

Mit knalligen Farbtönen, glänzenden Emaille-Oberflächen oder soften Pastellnuancen für Möbelstücke Dekoartikel oder ganze Wände ist der Winter schnell vergessen. Es braucht lediglich etwas Farbe, um aus langweiliger Massenware individuelle Highlights zu zaubern.

Farbenfrohe Einzelstücke wie kunterbunte Kleiderbügel, Schreibtischutensilien, Blumentöpfe oder Kerzenständer werden zu individuellen Hinguckern und lassen garantiert Frühlingsempfindungen aufkommen.

Auch alte Möbel in neuem Farbgewand schaffen im Handumdrehen ein neues Wohngefühl. Glänzende Highlights ziehen in jedem Zimmer garantiert alle Blicke auf sich und sorgen bei Sonnenschein dank reflektierender Glitzerpartikel für ein strahlendes Farbschauspiel.

spp-o



**PIETREK &
PARTNER**
IMMOBILIEN

Niederlassung Dessau
Albrechtstraße 110
06844 Dessau-Roßlau

Tel.: 0340 5710322
Mobil: 0159 06805860
info@pietrek-immobilien.de

www.pietrek-immobilien.de

Unsere Region, Ihr Makler!

- Individuelle Beratung
- Wertermittlung
- Beschaffung von Energieausweisen
- Durchführung von Besichtigungen
- Betreuung auch nach Abschluss

Ob Kauf, oder Verkauf, wir sind für sie da!

Wir lieben Häuser!

DIENSTLEISTUNGEN

■ Nachhilfe

ABACUS
NACHHILFEINSTITUT

Einzelnachhilfe zu Hause
Die effektivste Nachhilfe!

Alle Klassen u. Fächer
- Schulbegleitende Nachhilfe
- Vorbereitung auf Prüfungen
- Flexible Unterrichtszeiten, Qualifizierte Nachhilfelehrer, Hohe Erfolgsquote

INFRATEST
Leistungs- und
befragung Oktober 2018
GESAMTNOTE
GUT (1,8)

Dessau-Roßlau 0340 / 240 707 80
www.abacus-nachhilfe.de

■ Schlüsseldienst

PEIKORAST
Schlüsseldienst Sicherheitstechnik

Schließanlagen • Briefkastenanlagen
• Zaunanlagen • Türnotöffnung

Tel. 0340 2549572
www.schluesseldienst-rast-dessau.de
Kavaliertstraße 11 • 06844 Dessau-Roßlau

HILFE IN SCHWEREN STUNDEN

Der Bestatter

Anzeige

Der Tod eines nahestehenden Menschen bringt viele Angehörige erst einmal durcheinander. Dabei muss in kürzester Zeit so viel geregelt werden. Gut, dass es den Bestatter gibt, der den Hinterbliebenen zur Seite steht. Professionell wie einfühlsam informiert er über alle notwendigen Schritte für die Vorbereitung der Bestattung. Sobald Hinterbliebene von sich aus auf den Verstorbenen sowie die Umstände seines Todes und ihre persönlichen Empfindungen zu sprechen kommen, hat das Trauergespräch bereits begonnen. Trauerarbeit wird heutzutage häufig von Bestattern begleitet. Sobald ein Sterbefall gemeldet wurde, kümmert sich der Bestatter gemeinsam mit den Angehörigen um alle Formalitäten. Dazu gehört auch die hygienische Erstversorgung des Verstorbenen. So wird ein Leichnam unter Einhaltung der Hygienevorschriften gewaschen und angekleidet. Tätigkeiten, die früher oft von den Angehörigen übernommen wurden und auch heute noch unter Anleitung selbst übernommen werden können, sind in unserer Gesellschaft allerdings weitgehend an Bestattungsinstitute delegiert worden, womit das Wissen um den Umgang mit Verstorbenen sukzessive verloren gegangen ist, das eigentlich wesentlich zur Trauerbewältigung gehört. Der Beruf des Bestatters zählt zu den handwerksähnlichen Berufen. Auch wenn Bestatter die Särge schon lange nicht mehr selbst zimmern, müssen sie sich mit den Materialien auskennen, um notwendige Handgriffe selbst ausführen zu können. *BDB*



Naturstein/Steinmetz

NATUR	STEIN	MANUFAKTUR
STEINMETZ NORMAN TARNOW		
TEL.: 0160 4474742		
E-MAIL: TARNOW77@GMX.DE		

STEINMETZMEISTERBETRIEB HORST SOMMERLATTE Inh. Klaus-Peter Reusch Uthmannstr. 6 Tel. 0340/513407 Friedensallee 43 Tel. 0340/2169675 in Dessau-Roßlau GRABMALE • NATURSTEINARBEITEN DENKMALPFLEGE • GRABMALVORSORGE Mo. - Fr. 9 - 12 und 14 - 17 Uhr u. Sa. nach Vereinbarung www.steinmetzmeisterbetrieb-dessau.de E-Mail: steinmetzmeisterbetrieb-sommerlatte@gmx.de	
--	--

Bestattungsunternehmen

Ornamente & Symbole

Anzeige

Bei der Gestaltung von Grabzeichen ist die Verwendung von Ornamenten und Symbolen seit Jahrtausenden ein wichtiger Bestandteil der inhaltlichen Aussage. Grundsätzlich unterscheidet man zwischen Symbolen und reinen Ornamenten. Symboldarstellungen beinhalten eine zeichenhafte Aussage, wie z. B. christliche Kreuzsymbole, stilisierte Tierkreiszeichen oder Berufszeichen. Ornamente dienen der Verzierung und unterstützen den Wunsch nach individuellem Schmuck eines Grabmals. Bei der Umsetzung gehen Steinmetzbetriebe individuell auf die persönlichen Wünsche der Angehörigen ein und gestalten Unikate.

<i>Bestattungen</i> <i>„Lilie“ GmbH</i>	
Lidiceplatz 3 • 06844 Dessau-Roßlau Telefon (03 40) 8 50 70 60 www.bestattungen-lilie.de	
<i>Ihr Berater in allen Bestattungsangelegenheiten.</i>	

<i>Wenn die letzte Reise ansteht ...</i>	<i>Anhaltiner Bestattungshaus</i>
... kümmern wir uns um alles.	
anhaltinerbestattungshaus.de	Köthener Straße 9 06847 Dessau Tel. 0340 66 10 354

Inh. Anja Szeszak Dessau Kochstedt Königendorfer Straße 8	
Tel. 0340/21 72 78 66 Tag & Nacht für Sie erreichbar	

FINANZEN + RECHT + VERSICHERUNG

Rechtsanwalt

RICHTER & THIELEMANN

RECHTSANWÄLTE

RECHTSANWALT AXEL RICHTER
RECHTSANWALT MATTHIAS THIELEMANN
RECHTSANWALT CHRISTIAN BANNWITZ

TELEFON: 0340/2302948, FAX: 0340/2302949
E-MAIL: RAE-R-T@ONLINE.DE
WWW.RECHTSANWALT-IN-DESSAU.DE



Rechtsanwälte Siebert & Winkler

Ute Siebert

Fachanwältin
für Familienrecht
- Sozialrecht
- Arbeitsrecht

Dennis Henne

Rechtsanwalt (angestellt)
- Erbrecht
- Zivilrecht
- Mietrecht

besondere Qualifikation:
verhandlungssicher
in russischer Sprache

Schifferstraße 24
06862 Dessau-Roßlau

Telefon: 03 49 01 / 8 31 68
Telefax: 03 49 01 / 8 32 35

info@siebert-und-winkler.de

Susanne Jentzsch Rechtsanwaltskanzlei

Medicusstr. 1 · 06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/261160 · Fax: 0340/2611619

info@jentzsch-rechtsanwaltskanzlei.de
www.jentzsch-rechtsanwaltskanzlei.de

GESUNDHEIT + PFLEGE

Pflegeservice

Diakonisches Werk im Kirchenkreis Dessau e.V.



Diakonie-Sozialstation DessauTel. (0340) 65 02 18 00
Häusliche Kranken- und Altenpflege

Tagespflege „Kurzurlaub“Tel. (0340) 66 14 94 90

Kurzzeitheim „St. Georg“Tel. (0340) 2 60 55 50

Geschäftsstelle · Georgenstraße 13-15 · 06842 Dessau-Roßlau
E-Mail: info@diakonie-dessau.de · www.diakonie-dessau.de

DAUER- UND KURZZEITPFLEGE AMBULANTE PFLEGE • SERVICE-WOHNEN

Pflege & Wohnen PALAIS BOSE
Hausmannstr. 5 | 06844 Dessau-Roßlau
Tel. 0340 2304-0 | E-Mail palaisbose@dus.de

Pflege & Wohnen WALDSIEDLUNG
Pfaffendorfer Str. 12 | 06847 Dessau-Roßlau
Tel. 0340 50258-000 | E-Mail waldsiedlung@dus.de

Ambulanter Pflegedienst avendi mobil
Tel. 0340 75005-830 | E-Mail avendi.mobil-dessau@dus.de

www.avendi-senioren.de



Fitness/Wellness

Wir sind Gesundheit, Fitness & Wellness!

ALTE STAATSBANK

Gesundheitszentrum Dessau-Roßlau

HANS-HEINEN-STRASSE 48/49
FITNESSSTUDIO 0340 87 111 533
INFO@ALTESTAATSBANK.DE



WWW.ALTESTAATSBANK.DE

24h Fitness (auch für Firmen) • EMS • Milon • Sauna • Massage
Tu dir etwas Gutes, auch ohne Mitgliedschaft!

Pflegeleistungen beantragen

Anzeige

Eine schwere Krankheit, ein Unfall oder einfach altersbedingte Gebrechlichkeit können zur Pflegebedürftigkeit führen. Hier gilt es für die Angehörigen der Betroffenen, sich gründlich über die Pflegeleistungen und Pflegestufen zu informieren. Wichtig dabei ist, dass die Versicherungszeit von mindestens zwei Jahren in der Pflegeversicherung erfüllt ist. Die Beantragung erfolgt über die Pflegekasse. Die Pflegekasse ist bei der Krankenkasse angesiedelt. Beim Ausfüllen des Antragformulars helfen Pflegedienste und Senioreneinrichtungen. Im zweiten Schritt prüft der Medizinische Dienst der Krankenversicherung (MDK) bei einem Begutachtungstermin vor Ort die Pflegebedürftigkeit. Zur Vorbereitung auf den Besuch des MDK ist es empfehlenswert, ein Pflegetagebuch zu führen. Darin sollten alle an der Pflege Beteiligten ihre Pflegezeiten und -tätigkeiten minutengenau eintragen. Das Pflegetagebuch kann bei der Pflegekasse bestellt oder im Internet heruntergeladen werden. Auch alle medizinischen Unterlagen sollten für den Besuch des MDK bereit liegen. Während des Begutachtungstermins sollte eine mit der Situation vertraute, pflegende Person zugegen sein. Die Pflegekasse schließlich entscheidet auf Basis des Gutachtens über die Pflegestufe.



Gegen den schriftlichen Bescheid kann innerhalb von vier Wochen Widerspruch eingelegt werden. Von der Antragstellung bis zum Bescheid können mehrere Wochen vergehen.

Die Leistungen werden bei Genehmigung rückwirkend ab dem Datum der Antragstellung gewährt.

ZUVERSICHT

Ambulante Krankenpflege
Büro in der Antoinettenstraße 8
Tel. 03 40 - 61 34 14
Veronika Schmidberger • Kühnauer

Seniorentagesbetreuung
in der Ferdinand-von-Schill-Straße 22
Tel. 03 40 - 22 01 239
Straße 142 • 06846 Dessau-Roßlau

Tag und Nacht: 01 73 - 98 22 444 • www.zuversicht.com

Residenz AM THEATER
Seniorenverwaltung
Dessau

Senioren-Wohngemeinschaften
im grünen Zentrum Dessaus, in der
Ferd.-von-Schill-Str. 21
0340 - 61 23 12

24-Stunden Betreuung vor Ort • Nur Einzelzimmer!

Adé Einsamkeit

Pflegedienst
Dießner

Im gewohnten Umfeld bleiben – aktiv den Tag in Gesellschaft verbringen, unterstützt durch unsere ERGO – Therapie.

Wir unterstützen und helfen vielen Familien, die ihren betreuungsbedürftigen Angehörigen das gewohnte Umfeld erhalten möchten, tagsüber jedoch eine sichere und qualifizierte Betreuung benötigen. Die Tagesbetreuung des Pflegedienst Dießner bietet diese Möglichkeit in familiärer Geborgenheit. So konnten wir schon viele Heimeinweisungen vermeiden.

Heraus aus der Isolation! Respektvoller Umgang, Beachtung persönlicher, kultureller, geistiger und sportlicher Bedürfnisse in einer barrierefreien, komfortablen Umgebung ermöglichen so ein selbstbestimmtes Leben der Senioren und beendet eine mögliche Isolation.

Mit unserer Ergotherapie Dießner werden unsere Tagessgäste und Patienten von Anfang an ohne Zeitverzug durch individuelle, professionelle Herangehensweise in die aktivierende Betreuung eingebunden. Kommunikation mit anderen Menschen und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben können zwar keine Demenz verhindern oder aufhalten, aber Lebensqualität verbessern und ein selbstbestimmtes Leben fördern.

Die Ergotherapie Dießner hat ihre Praxisräume direkt in unserem Veranstaltungszentrum „Waldbühne“ in der Roßlauer Waldstraße. Die ausgebildeten Therapeutinnen betreuen unsere Patienten vormittags individuell, bei Hausbesuchen und nachmittags am Standort Waldstraße 15, 06862 Roßlau, Tel.: 034901/ 26 45 53.



Pflegedienst Dießner GmbH ~ Hauptstr. 128 ~ 06862 Dessau-Roßlau ~ Tel.: 034901-951 57

GUTER TIPP für alle Senioren!

Den Tag in Gemeinschaft verbringen – der Pflegedienst Dießner bietet viele Möglichkeiten mit unterschiedlichen Ausrichtungen.

Pflegedienst
Dießner
Anzeige



Milchbar

Unsere Tagesbetreuung in Dessau, die ehemalige, sehr beliebte Milchbar in der Amalienstraße/Ecke Askanische Straße ist der Standort „An der Milchbar“ und erinnert an so

manchen hier verzehrten Eisbecher in Jugendtagen. Jetzt wieder modern und hochwertig ausgestattet laden die Räume ein zum Reden, Lesen, Spiele machen und vieles mehr.

Wen es nach draußen zieht, kann an den gemeinsamen Ausflügen z.B. zu Veranstaltungen in Dießners „Waldbühne“ nach Roßlau oder in den „Märchenwald“ nach Hundeluft teilnehmen.



Landei mit Märchenwald

Am Rande des Flämings, in einem wunderschönen, ehemaligen Gutshof – hier wird nostalgisches Flair geboten. Abwechslungsreiche Beschäftigungen wie kochen, backen,

basteln, werkeln, Tiere pflegen stehen zur Wahl. Der angeschlossene, verwunschene Märchenwald in einem anderen Teil des Vier-Seiten-Hofs bringt Sie zum Träumen und versetzt

in Kindertage. Hier finden oft Treffs zwischen Jung und Alt statt, da es auch ein beliebtes Ausflugsziel der umliegenden Kindereinrichtungen ist und Feste gefeiert werden.



Roßlauer Servicewohnen

Unsere erste Betreuungsstätte und zugleich Firmensitz der Pflegedienst Dießner GmbH. In der Hauptstraße in Roßlau genießen Sie die Vor-

teile des Servicewohnens. Sie bleiben völlig eigenständig, sind aber nicht allein. Sie können eine Vielzahl von Dienstleistungen in Anspruch nehmen.

Tagesbeschäftigung, Mahlzeiten, Stadtgänge, Friseurbesuche und Therapien sind nur einige davon. Alles kann, nichts muss ist hier das Motto.



Elbezentrum am Luchplatz

Getreu unseres Roßlauer Markenzeichens „Schifferstadt“ verbringen Sie hier den Tag im maritimen Ambiente. Ein moderner Spieletisch ist ebenfalls vorhanden. Das ist ein

tischplattengroßer Bildschirm an dem sowohl Nachrichten geschaut sowie Gesellschaftsspiele wie „Mensch ärgere dich nicht“ u.ä. in der Gruppe gespielt werden können. Mit ge-

meinsamem Singen, Zeitungsschauen u.v.m. wird hier der Tag gestaltet. Ein Hol- und Bringservice, wie in allen anderen Tagesstätten, ist auch hier selbstverständlich.



Stadtblick

Die Lokalität Stadtblick ermöglicht es, das neue Roßlau in seinem Treiben zu erleben, erinnert aber gleichzeitig an das historische Roßlau und dieses

anhand der mit Fotos ausgestatteten Räume wieder zu entdecken. Im Flur prangt z.B. stirnseitig die alte Burg wie eine Festung. Bequeme Möblierung und

hochwertige Sanitäranlagen werden Sie empfangen. Wer möchte kann auch hier an vielseitigen Beschäftigungen oder Ausflügen teilnehmen.



Waldbühne und Ergotherapie

...Öfter mal rauskommen! Das können Sie nur bei Dießners, denn das Veranstaltungszentrum „Waldbühne“ wird mehrmals in der Woche besucht. Es finden hier tägliche Veran-

staltungen statt mit Musik, Tanz, Vorträgen, Zusammenkünften mit kleineren und größeren Kindergruppen. Wer nicht aktiv mitmachen möchte, ist gern als Zuschauer dabei.

Die angeschlossene Ergotherapie sorgt für Ihre körperliche und geistige Fitness, vormittags mit Hausbesuchen, nachmittags vor Ort in der Waldstraße.

Aus den Vereinen/Verschiedenes

Öffnungszeiten Schwimmbäder und Erlebnisbad

Sportbad

montags	10.00 – 14.30 Uhr 15.00 – 18.00 Uhr	1 Bahn* 1 Bahn**	15.00 Uhr – 18.00 Uhr 19.00 Uhr – 21.00 Uhr	
dienstags	06.00 – 08.00 Uhr 08.00 – 13.00 Uhr	1 Bahn**	19.00 Uhr – 20.00 Uhr	ohne Nichtschwimmerbecken
mittwochs	06.00 – 08.00 Uhr 08.00 – 13.00 Uhr 15.00 – 20.30 Uhr	1 Bahn**	<u>mittwochs</u> 06.00 Uhr – 12.00 Uhr 13.00 Uhr – 18.00 Uhr 19.00 Uhr – 21.00 Uhr 20.30 Uhr – 21.00 Uhr	ohne Nichtschwimmerbecken
donnerstags	06.00 – 08.00 Uhr 08.00 – 13.00 Uhr 17.00 – 21.30 Uhr	1 Bahn**	<u>donnerstags</u> 06.00 Uhr – 12.00 Uhr 14.00 Uhr – 18.00 Uhr 19.00 Uhr – 21.00 Uhr	
freitags	06.00 – 08.00 Uhr 08.00 – 14.30 Uhr 15.00 – 21.30 Uhr	1 Bahn**	<u>freitags</u> 06.00 Uhr – 12.00 Uhr	13.00 Uhr – 15.00 Uhr 1 Bahn und ohne Nichtschwimmerbecken
samstags	06.00 – 18.00 Uhr		15.00 Uhr – 18.00 Uhr 19.00 Uhr – 21.00 Uhr	
sonntags	09.00 – 17.00 Uhr		<u>samstags</u> 06.00 Uhr – 18.00 Uhr <u>sonntags</u> 09.00 Uhr – 17.00 Uhr	

* mit Nichtschwimmerbecken
** ohne Nichtschwimmerbecken

Zu diesen Zeiten ist eine eingeschränkte Nutzung des Schwimmbeckens auf nur einer Bahn möglich. Weiterhin können das Lehrschwimmerbecken und das Planschbecken aufgrund des Schulschwimmens nicht genutzt werden.

Ferienöffnungszeiten 14. Juli bis 24. August 2022

<u>montags</u>	10.00 Uhr – 12.00 Uhr 13.00 Uhr – 17.00 Uhr	
<u>dienstags</u>	06.00 Uhr – 12.00 Uhr 13.00 Uhr – 15.00 Uhr	1 Bahn und ohne Nichtschwimmerbecken

Hinweis: Das Sportbad Dessau bleibt aufgrund von Wartungsarbeiten vom 16. Juli 2022 bis 31. Juli 2022 geschlossen. Letzter Einlass jeweils 60 Minuten vor Schließung.

Gesundheitsbad

Bis 16. September 2022 für das öffentliche Schwimmen geschlossen!

Erlebnisbad Roßblau

Täglich von 9.00 bis 20.00 geöffnet. Witterungsbedingte Änderungen vorbehalten.

WelterbeRegion zertifiziert Bett+Bike-Unterkünfte

Kaum ein Urlaubssegment wächst so dynamisch, wie der Radtourismus in Deutschland. 82 % der Deutschen fahren Rad, davon nutzen 68 % das Fahrrad für Ausflüge und Reisen (Quelle: ADFC-Radreiseanalyse 2022).

Der ADFC zertifiziert Unterkünfte, die den Radurlaubern den passenden Service bieten. Voraussetzung für die Qualitätsauszeichnung ist die Erfüllung mehrerer Mindestanforderungen sowie mindestens drei Zusatzkriterien, die die Anreise und den Aufenthalt der Rad-Gäste in der jeweiligen Unterkunft angenehm gestalten und die Sicherheit Ihrer Fahrräder gewährleisten sollen.

Zur Sicherstellung der Einhaltung aller Kriterien und für die Vergabe des ADFC Bett+Bike-Zertifikats werden die Betriebe

regelmäßig von geschulten Qualitätsprüfern kontrolliert. Seit Neuestem ist nun auch der Tourismusverband WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e. V. berechtigt, Gastbetriebe, Ferienwohnungen oder Campingplätze in der Region hinsichtlich ihrer Radfahrerfreundlichkeit zu prüfen und auszuzeichnen.

Eine Übersicht aller Bett+Bike-Betriebe in Sachsen-Anhalt ist auf www.bettundbike.de zu finden. An einer Zertifizierung interessierte Gastgeber in der WelterbeRegion wenden sich bitte an: Vanessa Deisinger, Themenmanagerin Rad- und Aktivtourismus, WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e. V., vanessa.deisinger@anhalt-dessau-wittenberg.de, Tel. 03491 402610

Blutspendetermine im Juli

02. Juli, 15.00 – 19.00 Uhr:	DORMERO Hotel, Zerbster Straße 29
07. Juli, 08.00 – 19.00 Uhr:	DRK-Blutspendedienst, Altener Damm 50
18. Juli, 16.00 – 19.00 Uhr:	Radisson Blu Fürst Leopold Hotel, Friedensplatz 30
29. Juli, 16.00 – 20.00 Uhr:	Feuerwache Roßblau, Karl-Liebknecht-Straße 38



Aus den Vereinen/Verschiedenes

Ferien-Workshops für Kinder und Jugendliche auf der Burg Roßlau

Im Rahmen des diesjährigen Burgtheatersommers lädt das Ensemble des BurgTheater e.V., in Kooperation mit der Öhlmühle e. V., zu verschiedenen Ferien-Workshops für Kinder und Jugendliche ein.

Jugend - Theater – Workshop: 23.07. - 01.08.2022

Bühne – Musik – Theater – Rampenlicht - Pension Schöllner

Interessiert? Dann mach mit. Zehn Tage proben, eine Aufführung. Mit Schauspielerinnen und Musikern aus Berlin. Am letzten Tag gibt es eine Präsentation auf der Bühne für Freunde und Verwandte.

Teilnehmen können alle zwischen 14 – 18 Jahren, Teilnahme-kosten gibt es keine.

Ihr braucht keine Erfahrung mit Theater oder Musik zu haben! Mehr im Internet unter <https://oelmuehle-rosslau.de>.

Schnuppertage gibt es am 20. und 21. Juli, von 10.00 bis 14.00 Uhr auf der Burg Roßlau.

Kinder - Theater - Workshop

Der Burgtheatersommer lädt zu zwei fünftägigen Ferien-Workshops für Kinder ein. Ausgangspunkt wird ein Märchen sein.

Zusammen mit den Schauspielern können die Kinder das Märchen erforschen, ausprobieren und als krönenden Abschluss vor Familie, Freunden und Bekannten präsentieren.

1. Workshop: 2. bis 7. August,

2. Workshop: 9. bis 14. August 2022.

Anmeldungen unter: info@oelmuehle-rosslau.de

Kiez-Kino im Juli

1.7. (Fr) 20.30 Uhr Lügen haben kurze Beine

30.6. (Do) bis 8.7. (Fr) Französische Filmwochen: FRANK.FOLIE 2022

30.6. (Do) 20.30 Uhr France (OmU)

1.7. (Fr) 17.30 Uhr France

5.7. (Di) 17.30 Uhr Wie im echten Leben

6.7. (Mi) 17.30 Uhr Wie im echten Leben

7.7. (Do) 17.30 Uhr Schmetterlinge im Ohr

8.7. (Fr) 17.30 Uhr Schmetterlinge im Ohr

9.7. (Sa) Kiez-Kino am Vorabend des Elbebadetags (am Kornhaus)

20.30 Uhr France (OmU)

20.30 Uhr Schmetterlinge im Ohr(OmU)

20.30 Uhr Wie im echten Leben(OmU)

20.30 Uhr Wie im echten Leben(OmU)

21.45 Uhr Schultze gets the Blues

Danach ist Sommerpause. Am 1.09.2022 geht es im Kiez-Kino wieder los.

SHOWTIME lädt ein zum Sommerfest

Am 2. Juli findet um 14.00 Uhr am alten Fineclubhaus in der Askanischen Straße unterhalb der Brauereibrücke das SHOWTIME-Sommerfest statt.



Bei Kaffee und Kuchen, mit Getränken, Gebrülltem vom Wörlitzer, mit Kinderspielen sowie einem Kulturprogramm der Tanzgruppe SHOWTIME sowie DJ Kevin u. v. m. soll der Sommer gemütlich gefeiert werden.

Gleichzeitig können sich Interessierte über den Dessau-Roßlauer Tanzverein vor Ort informieren.

Für Fragen steht die Leiterin Gabi Janke gern zur Verfügung.





Steuerklasse anpassen

Anzeige

Verheiratete Arbeitnehmer sollten zum Jahreswechsel überprüfen, ob ihre Lohnsteuerklassen noch optimal passen. Verändert sich im kommenden Jahr durch einen Jobwechsel oder eine Gehaltserhöhung das Verhältnis der Einnahmen zwischen den Ehepartnern, kann der Wechsel in eine andere Steuerklassenkombination sinnvoll sein. Auch wer eine Arbeitslosigkeit befürchtet oder Nachwuchs plant, sollte über einen Steuerklassenwechsel nachdenken. Denn je nach Steuerklasse verändert sich das monatliche Nettogehalt und damit möglicherweise auch die spätere Lohnersatzleistung wie Arbeitslosen- oder Elterngeld.

Den richtigen Partner finden

Anzeige

„Immobilienmakler“ ist in Deutschland keine geschützte Berufsbezeichnung, deshalb sollten Immobilienverkäufer bei der Auswahl eines geeigneten Partners auf einige Aspekte achten. Die Ortslage beispielsweise stellt bei jeder Immobilie ein wichtiges Preiskriterium dar. Deshalb ist es unerlässlich, dass der Makler sich gut auskennt.



steuerberater : ronald ebersbach

Hans-Heinen-Straße 40
06844 Dessau-Roßlau

Telefon: 0340 - 5324548
E-Mail: kontakt@ebersbach-steuerberater.de
www.ebersbach-steuerberater.de

**24 h Wohn- und Pflegeservice
WOHNEN FÜR SENIOREN**

Wir haben noch freie Wohnungen



Altersgerechte Mietangebote mit attraktivem Wohnservice

Haus Anneliese
» Dessau | Törtener Str. 12

Haus Julie v. Cohn-Oppenheim
» Dessau | Tornauer Str. 23a

Wir beraten Sie gern!

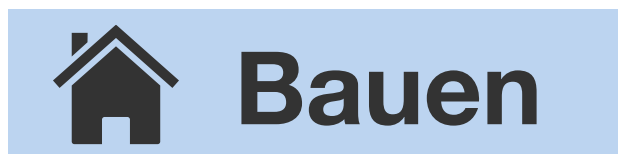


DWG
Dessauer Wohnungsbau Gesellschaft

Wohnservice in Kooperation mit:
VolksSolidarität 92
Dessau/Roßlau e.V.

Dessauer Wohnungsbau-gesellschaft mbH
Ferdinand-von-Schill-Str. 8
06844 Dessau-Roßlau
Email: betretueswohnen@dwg-wohnen.de

0340 | 8999-222



OKAL

Ausgezeichnete Häuser



Kohlen

Handel Löberitz

Deutsche Briketts

Jetzt einlagern!

Lager Löberitz/Zörbig • 03 49 56/202 59



Aus dem Sport



Malaika Mihambo siegte in Dessau. Foto: Neuthe



Der 200-Meter-Lauf der Frauen.

ANHALT 2022: Deutsche Siege, zwei Meetingrekorde und nur glückliche Gesichter

Endlich wieder mit Zuschauern auf der Tribüne fand am 25. Mai das 24. Internationale Leichtathletik-Meeting in Dessau statt. Es gab wieder viele tolle Höhepunkte.

„Das Anhalt Meeting 2022 war eine herausragende Veranstaltung, die einmal mehr zeigte, welch großen Stellenwert und Stahlkraft das Internationale Leichtathletikmeeting nicht nur in Deutschland, sondern auch in Europa und der Welt hat. Neben großartigen Leistungen war auch das Publikum großartig. Fast 3.000 Menschen sorgten im Paul-Greifzu-Stadion für eine überragende Stimmung und tolle Atmosphäre für die Athleten“, resümierte Meetingdirektor Ralph Hirsch.

In den zwölf Disziplinen waren 134 Athleten aus 31 Nationen zu Gast und unterhielten die Zuschauer.

Der MDR Livestream lief drei Stunden und acht Minuten und übertrug tolle Bilder in die Welt. Nicht zu vergessen das attraktive und nachhaltige Nachwuchsprogramm mit 60 Kindern im Finalwettbewerb „Dessau sucht den Supersprinter“ aus den Grundschulen Dessau-Roßblaus sowie weitere ca. 100 Nachwuchsathleten aus ganz Mitteldeutschland im Vorprogramm.

Auch dies ist eine herausragende Geschichte, dass fast 200 Kinder auf und neben der Bahn mit Olympiasiegern, Weltmeistern und großartigen Sportlern auf Augenhöhe standen. Dreimal in Folge konnte sie in Dessau bereits gewinnen, am 25. Mai baute Olympiasiegerin Malaika Mihambo (LG Kurpfalz) ihre Siegesserie im Paul-Greifzu-Stadion weiter aus. Mit 6,49 Metern ließ sie die Konkurrenz hinter sich. Die 28-Jährige nimmt Positives aus Dessau mit. Schließlich holte sie in jedem Jahr, in dem sie hier gewonnen hatte, jeweils einen internationalen Titel.

Ein gutes Omen für die beiden Höhepunkte mit WM und Heim-EM in München? „Ich hätte nichts dagegen“, sagt sie augenzwinkernd und ergänzt „ich werde in beiden Wettkämpfen mein Bestes geben und dann hoffentlich zufrieden vom Platz gehen.“

Julian Weber gewinnt vor Olympiasieger

Einen deutschen Sieg gab es in dem international stark besetzten Feld im Speer. Nach seinem guten Saisonstart (86,09 m) beim Diamond League-Meeting in Doha (Katar) zeigte Julian Weber (USC Mainz) auch in Dessau konstant weite Würfe und gewann mit 85,02 Metern vor dem Olympiasieger von 2012 Keshorn Walcott (Trinidad und Tobago, 84,69 m) und dem Olympia-Zweiten Jakub Vadlejch (Tschechische Republik, 83,93 m).

Meetingrekord von der Olympiasiegerin und einem Holländer

Die schnellsten Beine hatte Yupun Abeykoon Mudiyansele (Sri Lanka). Nach seinen Siegen 2020 und 2021 lief er über 100 Meter auch dieses Jahr wieder als Erster über die Ziellinie und verbesserte sich auf 10,06 Sekunden.

Einen neuen Meetingrekord gab es über 400 Meter der Frauen. Hier lief die polnische Tokio-Olympiasiegerin mit der 4x400-Meter-Mixed-Staffel Natalia Kaczmarek am schnellsten auf der Stadionrunde und gewann in 51,23 Sekunden vor ihrer Landsfrau Justina Swiety-Ersetc (51,96 sec).

Das Männerrennen über 800 Meter entschied der Niederländer Tony van Diepen mit einem Meetingrekord (1:45,30 min) für sich, bester Deutscher war in 1:46,60 Minuten der Deutsche Hallenmeister Christoph Kessler (LG Region Karlsruhe) auf Rang sechs.



Die 800-Meter-Läuferinnen.



Hürdenlauf der Frauen.

Fotos: Weiser

Aus dem Sport

23. RATHAUS-CENTER DESSAU CITY-RUN

25. SEPTEMBER 2022

Start & Ziel am Rathaus-Center

Zerbster Straße



www.anhalt-sport.de



**ANHALT
SPORT e.V.**



**Anmeldungen ab sofort möglich
unter www.anhalt-sport.de oder
den QR Code scannen:**



Erste Hilfe Anhalt

**Erste Hilfe Kurse für
Fahrschüler und Betriebe
am 09.07. + 23.07.2022
von 8.00 - 16.00 Uhr**

Anmeldung unter:
www.erste-hilfe-anhalt.de
☎ 0152/26 30 97 98

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Mareike Wolf

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

0171 2169588

Fax: 03535 489-235

m.wolf@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Freizeit & Reisen

WRICKE
TOURISTIK

JAHN REISEN ITS DËRTOUR TUI

AIDA MEIERS WELTREISEN alltours

Wir beraten Sie gern! Tel.: 0340-85079441
www.wricke-touristik.de

Poststr. 3 | Dessau-Roßlau
Mo. - Fr. 09:00 - 13:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr

Mehrtagesfahrten

3 TAGE RHEIN IN FLAMMEN

Busfahrt, 2 x Übernachtung im 3-Sterne-Superior-Hotel Bergschlösschen in Simmern, 2 x Frühstücksbuffet, Freizeit in Rudesheim, Eintritt Burg Eltz, Stadtführung Koblenz, Schifffahrt Rhein in Flammen inkl. Abendessen & Live-Musik
09.09. - 11.09.2022 ab 339,- € p. P./DZ

6 TAGE BELLA ITALIA

Begrüßungsgetränk, 1 x Übernachtung im Mittelklassehotel im Raum Gardasee, 2 x Übernachtung im Mittelklassehotel in Chianciano Terme, 2 x Übernachtung im Mittelklassehotel im Raum Lido di Jesolo, 5 x Frühstück, 5 x Abendessen, Stadtführung Florenz, Stadtführung Rom, Eintritt Petersdom inkl. Kopfhörer, Stadtführung Ravenna, Schifffahrt Punta Sabbioni – Venedig und zurück, Stadtführung Venedig
18.10. - 23.10.2022 ab 429,- € p. P./DZ

4 TAGE ADVENT IM ODENWALD

Busfahrt, Begrüßungsgetränk, 3 x Übernachtung im Landhotel Kühler Grund, 3 x Frühstück, 2 x Abendessen als 4-Gang-Menü, 1 x original Raclette Abend, Kaffeemittag mit Kuchen dazu weihnachtl. Musik, Rundfahrt Odenwald, Besuch Weihnachtsmarkt Michelstadt, Stadtführung Heidelberg, Freizeit Heidelberg, Kofferservices bei An- und Abreise, freier Eintritt Wellnessbereich & Fitnessoase
01.12. - 04.12.2022 ab 349,- € p. P./DZ

5 TAGE WINTERSPASS IN SÜDTIROL

Busfahrt, 4 x Übernachtung im 3-Sterne Hotel Oberleiter in Uttenheim, 4 x Frühstücksbuffet, 3 x Abendessen als 3-Gang-Menü mit Salatbuffet, 1 x Abendessen als Tiroler Spezialitätenabend, Holidaypass Premium, kostenfreie Nutzung von Skikeller & Skischuhtrockner, gratis Skibus, Kurtaxe, Fakultativausflüge buchbar
14.12. - 18.12.2022 ab 375,- € p.P./DZ

6 TAGE JAHRESWECHSEL IN DEN BERGEN ÖSTERREICHS

Busfahrt, 5 x Übernachtung im 3-Sterne-Landhotel Kärntner Stub'n, 5 x Frühstücksbuffet, 4 x Abendessen, 1 x Silvestergaladinner mit Live-Musik, Stadtführung Klagenfurt, Ausflug Dreiländerfahrt, Ausflug Region Millstätter See, Eintritt Granatum, Eintritt Porschemuseum, Ausflug Turracher Höhe, Kurtaxe
28.12. - 02.01.2023 ab 619,- € p.P./DZ

6 TAGE ZIRKUSFESTIVAL MONTE-CARLO

Busfahrt, 2 x Zwischenübernachtung im guten Mittelklassehotel im Raum Gardasee, 3 x Übernachtung im guten Mittelklassehotel an der Blumenriviera, 5 x Frühstücksbuffet, 4 x Abendessen, ganztägiger Ausflug Nizza & Cannes, Eintrittskarte Zirkusfestival Monte-Carlo Kategorie D (Zuschlag für Kategorie C & B), Ausflug Fürstentum Monaco
27.01. - 01.02.2023 ab 499,- € p.P./DZ

Tagesfahrten 2022

19.07.2022	Serengeti-Park Hodenhagen	60/65 € p.P.	09.08.2022	Filmpark Babelsberg	48/54 € p.P.
21.07.2022	Nationalpark Hainich & Rosengarten		13.08.2022	Rostock mit Besuch der Hanse Sail	49 € p.P.
	Bad Langensalza	68 € p.P.	18.08.2022	Ein Tag am Meer in Warnemünde	35 € p.P.
23.07.2022	Besuch Harzkühlerei & Floßfahrt Stausee Wendefurth	62 € p.P.	20.08.2022	Serengeti-Park Hodenhagen	60/65 € p.P.
23.07.2022	Slubice Polenmarkt	27 € p.P.	20.08.2022	Nächtliche Schloßerimpressionen Potsdam	95 € p.P.
28.07.2022	Ein Ferientag im Saurierpark Kleinwelka	35/47 € p.P.	27.08.2022	Friedrichstadtpalast	
30.07.2022	Landesgartenschau Beelitz			ARISE Grand Show	90/100/110 € p.P.
	Glückliche Botschaften	47 € p.P.	27.08.2022	Ein Tag am Meer in Warnemünde	35 € p.P.
04.08.2022	Ein Ferientag im Zoo Leipzig	40/46 € p.P.	27.08.2022	Slubice Polenmarkt	27 € p.P.
06.08.2022	Slubice Polenmarkt	27 € p.P.	30.08.2022	Schloss Lilliput & Kahnfahrt Kleiner Spreewald	63 € p.P.

Mit uns verbringen Sie die schönste Zeit des Jahres, Ihren Urlaub!

Aus dem Stadtrat

CDU

Mit Pinsel und Farbe mehr Sicherheit für Radfahrer

Der neue Schutzstreifen für Radfahrer an der Damaschkestraße/Südstraße wird als Erfolg gewertet.

Er macht den Radverkehr für die Autofahrer sichtbar: Radfahrende werden durchgehend auf einer eigenen Spur im Verkehr mitgeführt. Durch die Markierung von Schutzstreifen sinkt die gefahrene Geschwindigkeit, selbst wenn keine Radfahrer unterwegs sind, da die Fahrbahn optisch eingengt wird. Aber nicht nur Rad- und Autofahrer profitieren von der neuen Radverkehrsführung. Auch Fußgänger sind sicherer unterwegs, denn Radfahrer haben nun ihren eigenen Bereich auf der Fahrbahn und kommen so den Fußgängern auf dem Gehweg nicht mehr in der Quere. Es ist zulässig, den Schutzstreifen, der mit einer unterbrochenen Linie markiert ist, zu überfahren. Dies ist der Unterschied zu einem Radfahrstreifen, der mit einer durchgezogenen Linie markiert ist und von Autofahrern nicht überfahren werden darf.

Wir wissen, dass gerade die älteren Bürgerinnen und Bürger ein erhöhtes Sicherheitsbedürfnis haben und dem müssen wir gerecht werden. Unser Dank geht an die fahrradfreundliche Kommune und an alle Unterstützer für die schnelle Umsetzung.

Ihre Stadträtin Rita Bahn-Kunze

Neuer Basketballplatz auf dem Spielplatz Am Hang eingeweiht

„Stürmt den Spielplatz und probiert den neuen Basketballplatz aus“, und selbst die reichlich vorhandenen Regenwolken konnten die zukünftigen Nutzer nicht davon abhalten, zur offiziellen Eröffnung zu kommen.

Bereits im Vorfeld haben sich viele engagiert und daran mitgearbeitet, dass die Fläche auch tatsächlich Kinderträume erfüllt und ihren Bewegungsbedürfnissen entspricht.

Ein besonderer Dank geht an alle Fraktionen, Ortschaftsräte und Stadtbezirksbeiräte für die sehr gute Zusammenarbeit und finanzielle Unterstützung.

Rita Bahn-Kunze

Vorsitzende Stadtbezirksbeirat SHT

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Dessau-Roßlau,

der Urlaub steht vor der Tür und wir alle freuen uns auf den Sommer. Es gab in letzter Zeit viele Einschränkungen durch die Pandemie oder den Ukraine-Krieg. Der Krieg ist schrecklich, leidvoll, gewalttätig und unverantwortlich. Wir sind recht deutlich gegen den Krieg. Millionen Menschen fliehen davor oder sind dem hilflos ausgeliefert. Ein Krieg, besonders in Europa, ist immer, auch für uns, gefährlich. Die Auswirkungen spüren wir. Es ist schlimm.

Nun kommen wir zur Alten Leipziger Straße. Sie ist in einem äußerst schlechten Zustand und ich werde deshalb immer wieder angesprochen. Etwas Geld steht für die Straße bereit. Aufmerksame Leser wissen: Es wird etwas getan. Im Augenblick wird von dem Einkaufszentrum bis zur Heidestraße neu gepflastert. Das war dringend nötig, da die Straße völlig verschlissen ist. Hier wird sehr gründlich gearbeitet, denn es geht nur langsam voran. Es bilden sich nicht nur Spurrinnen, sondern auch Schlaglöcher und es fehlen teilweise Pflastersteine oder sie sind locker. Eine Autofahrt darauf ist für Schwangere nicht zu empfehlen, da eine Sturzgeburt droht. Aber Spaß beiseite, endlich wird etwas gemacht. Der Fußweg wurde auch ausgebessert und teilweise erneuert.

Im Stadtrat steht die Dezernentenwahl am 12. Juli an. Auf vier Dezernaten bewerben sich je zwei Personen, die wir bis dahin alle kennen werden. Eine Findungskommission hat dazu die Vorauswahl getroffen und hat gute Arbeit geleistet. Die Dezernaten 1 bis 4 nennen sich wie folgt:

1. Digitalisierung und moderne Verwaltung
2. Sicherheit und Bürgerdienste
3. Bauen und Stadtgrün
4. Bildung, Jugend und Senioren.

Direkt beim Oberbürgermeister sind Haupt- und Personalamt, Rechnungsprüfung, Rechtsamt, Wirtschaft, Stadtentwicklung, Sport, Kultur und Öffentlichkeitsarbeit angesiedelt.

Wünschen wir allen Gewählten Kraft und eine glückliche Hand für die Stadt!

Wenn man in den Dessau-Roßlauer Süden einfährt, macht das Stadtbild nicht gerade den besten Eindruck. Es gibt viel Unkraut, manche Fenster haben keine Gardinen oder sind unbeleuchtet, weil die Wohnungen unbewohnt sind und es gibt eine stillgelegte Schwimmhalle. Die Straße ist auch nicht in einem guten Zustand. Dies muss sich unbedingt ändern.

Im Amtsblatt vom Februar 2021 habe ich etwas zum Ortsausgangsschild im Heidebrückenweg geschrieben. Leider habe ich bis heute keine Antwort. Das Schild ist inzwischen mindestens dreimal gestohlen und erneuert worden. Darüber existieren Fotos mit Datum. Für mich ist es bis jetzt sinnlos.

Deshalb meine Frage: Wie teuer ist eigentlich ein solches Schild?

Alles Gute, Ihr Otto Glathe, Stadtrat

„Angebot und Nachfrage“

Nicht nur in der freien Wirtschaft reguliert sich der Markt aufgrund von Angebot und Nachfrage, sondern auch in vielen anderen Bereichen. Und so hört man immer wieder das Klagen der Träger von Jugendeinrichtungen, gerade in den Vororten, dass die Nachfrage nicht da wäre und somit ein Vorhalten der Einrichtung auf Dauer wohl nicht notwendig sei. Aber auch die Kinder und Jugendlichen in den Vororten haben einen Anspruch auf eine Jugendeinrichtung. Der ehemalige Stadtrat und Ortsbürgermeister von Waldersee sagte einmal: „Wir haben den Jugendclub eröffnet, um die Jugendlichen aus den Bushaltestellen zu holen. Jetzt gibt der Träger die Jugendeinrichtung auf und wir schicken die Jugendlichen zurück in die Bushaltestelle!“ Das gleiche Prozedere habe ich beispielsweise auch in Kochstedt erlebt. Hin – Her, Auf – Zu!

Als ich im Jugendhilfeausschuss einen Träger darauf angesprochen habe, warum er die Einrichtung nicht weiter betreibt, begründete er die Entscheidung damit, dass die Nachfrage nicht da wäre. Die Nachfrage ist es also?

Ich sehe das jedoch ein wenig anders. Wenn die Nachfrage nicht da ist, dann fehlt das interessante Angebot! Die Jugendeinrichtungen müssen so aufgestellt sein, dass ein Besuch für die Jugendlichen interessant ist und sich lohnt. Und dass das funktioniert, zeigen ja auch einige Einrichtungen in der Innenstadt. Tür auf und Tür zu reicht heute nicht mehr aus!

Angebot und Nachfrage regulieren auch diesen Markt! Und wenn man sich dem Markt nicht anpasst und die Nachfrage erfüllt, dann kommt möglicherweise irgendwann jemand um die Ecke, der die Nachfrage erfüllt.

Ihr Eiko Adamek

Fraktionsvorsitzender
CDU-Stadtratsfraktion

CDU-Stadtratsfraktion Dessau-Roßlau

Vorsitzender: Eiko Adamek

Ferdinand-von-Schill-Straße 33

06844 Dessau-Roßlau

Telefon: 0340 2606011

Telefax: 0340 2606020

E-Mail: fraktion@cdu-dessau-rosslau.de

Sprechzeiten

Mo. - Do.: 9.00 - 12.00 + 13.00 - 16.00 Uhr

Fr: 9.00 - 12.00 Uhr

Für die sachliche und fachliche Richtigkeit aller Angaben auf den Fraktionsseiten übernimmt die Stadtverwaltung als Herausgeberin des Amtsblattes inhaltlich keine Gewähr und behält sich gegebenenfalls die Möglichkeit zur Richtigstellung vor.

■ ■ ■ Aus dem Stadtrat

DIE GRÜNEN, FDP, Neues Forum-Bürgerliste

Da kommt was

Bundesgartenschau: Machbarkeitsstudie vor dem Abschluss

Der Stand der Vorbereitungen für eine Bundesgartenschau in Dessau-Roßlau kommt demnächst zu Ihnen in die Öffentlichkeit. Meine Bitte und Empfehlung: Schauen Sie sich das an. Mich hat das entstandene Konzept, welches ich im Beirat zur BUGA bereits sehen durfte, sehr positiv gestimmt. In Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung haben die an der Studie beteiligten Büros SWUP Landschaft.Stadt.Kommunikation, ift Freizeit- und Tourismusberatung und Runze & Casper Werbeagentur die Stadt selbst zum BUGA-Gelände gemacht. Spannende Projekte können über die gesamte Stadt verteilt entstehen, einen Schwerpunkt wird dabei die Dessauer Kernstadt bilden. Eine neue Qualität der Innenstadt weit über die BUGA hinaus wird sichtbar und hat mich überzeugt. Das Konzept müssen Sie mit den Plänen und Erläuterungen sehen, am besten mit den Macherinnen und Machern ins Gespräch kommen. Ich möchte Ihre Neugier und Ihr Interesse dafür wecken.

Eine Entscheidung steht an

Ein faszinierendes Konzept, aber auch für mich noch viele offene Fragen. Doch noch in diesem Jahr müssen wir über eine Bewerbung zur BUGA 2035 entscheiden. Die gute Nachricht: Bei einem JA und mit einem fundierten Antrag bekommen wir die BUGA 2035, dafür gibt es deutliche Signale. Es gibt keine Teilnahme an einem Bewerbungsverfahren, wie wir es für die gescheiterte Landesgartenschau 2022 durchleiden mussten. Das heißt aber auch: Bald haben wir die Machbarkeitsstudie in der Hand - dann müssen wir Farbe bekennen.

Für die Bewerbung wäre ein Stadtratsbeschluss ausreichend. Der Stadtrat kann mit zwei Dritteln der Stimmen beschließen, „ dass eine Angelegenheit der Kommune der Entscheidung der Bürger unterstellt wird“ (Auszug Kommunalverfassung LSA §27). Ich werde für einen Bürgerentscheid über die BUGA 2035 werben. Aus zwei Gründen finde ich diesen Weg wichtig und richtig: So wird eine breite Information gleich zum Start in die Bevölkerung hinein gesichert und bei Zustimmung im Bürgerentscheid startet das Vorhaben mit einer breiten Unterstützung.

Tragende Säulen und offene Fragen

Drei Faktoren haben mich vom BUGA-Ansatz überzeugt: Wir bauen keinen BUGA-Park, sondern machen die Stadt zum Hauptort. Dadurch werden weit über 90% der Investitionen eine dauerhafte Qualitätsverbesserung bringen. Der zu erwartende Qualitätsgewinn wird die Anziehungskraft und damit den Zuzug und den Tourismus in unsere Stadt verstärken. Und nicht zuletzt wird die erneuerte Stadt ein gestärkter Standort für die Wirtschaft und ein besseres Lebensumfeld für uns alle von Kleinkindern bis Senioren.

Wir machen keinen Stadtbau für die BUGA, sondern nutzen den Fest- und Förderanlass, um den ohnehin notwendigen Umbau der Stadt richtig gut hinzubekommen. Klingt einfach, kann aber sehr schnell kompliziert werden. In der nächsten Ausgabe werde ich das an einem konkreten Vorhaben, dem Stadtschloss Johannbau als Teilprojekt des Stadteingangs Ost darstellen.



Zu den offenen Fragen zählt als Erstes die Generelle:

1. Ist das die richtige Zeit für eine optimistische Zukunftsinvestition großen Ausmaßes? Zwischen Krieg und Flüchtlingsdrama, Pandemie und Klimakrise eine Bundesgartenschau planen? Sollten wir nicht besser in Konserven, Bunker und hochziehbare Brücken investieren?
2. Ebenso wichtig ist die Finanzierung des Vorhabens. Erste Voraussetzung wäre die uneingeschränkte Unterstützung des Landes Sachsen-Anhalt für die BUGA.
3. Können wir als Stadt solch ein großes Vorhaben überhaupt stemmen? In den letzten Jahren lagen wir mit der Umsetzung der geplanten Projekte immer unter den Erwartungen und mindestens um die Hälfte der Haushaltsansätze. Wir trauen uns derzeit nicht, einen Eröffnungstermin für die Anhaltische Gemäldegalerie zu benennen, laden aber zu 2035 mit dem ganz großen Anspruch ein?

Vermissen Sie das Thema Klima? Die Stadt besser gegen Trockenheit und Hitze zu schützen und die Erzeugung und den Umgang mit Energie weiter zu entwickeln sind Selbstverständlichkeiten. Wir werden keine neue Qualität ohne Antworten auf diese Fragen hinbekommen und wir werden auch keine Finanzierung für Lösungen von gestern auftreiben. Das Land kann die weitaus meisten Förderprogramme nur aus EU-Mitteln stemmen, die die Rahmenbedingungen mit „Green Deal“ gesetzt hat. Der Umgang mit der Mobilität wird wie immer spannend.

Guido Fackiner
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

DIE GRÜNEN . FDP . Neues Forum . Bürgerliste
Fraktion im Stadtrat Dessau-Roßlau
Ferdinand-von-Schill-Straße 37
06844 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 220 62 71
Telefax: 0340 516 89 81
E-Mail: fraktion@dessau-alternativ.de

Aus dem Stadtrat

AfD

Wildnis in der Stadt Dessau Roßlau?

Die Stadt Dessau-Roßlau bezeichnet sich eigentlich als die Stadt im Grünen und nicht als Stadt in der Wildnis. Wir haben hier im Umfeld dieser Stadt ausreichend extensive Flächen, wo sich jeder Grashüpfer und jede Kornblume wohlfühlt und ungestört entwickeln kann. In der Blühphase kann man dem Betrachter den Anblick dieser Wildnis noch schmackhaft machen, und danach? Mit extensiver Mahd, siehe ausgereichter Broschüre, Seite 8, ist es auch nicht getan. Für den Müll, der hier zum Vorschein kommt, heißt es erst einmal per Hand einsammeln. Ein aufwändiges Unterfangen und ein weites Betätigungsfeld für die zukünftigen Mülldetektive. Diese Flächen laden gerade dazu ein, sich des Mülls zu entledigen. Und nicht nur Müll, menschliche und tierische „Hinterlassenschaften“ spielen hier in dieser Wildnis auch eine Rolle. Bei extensiver Mahd, mit der hier geworben wird, findet jedes Samenkorn seinen Flugweg in anliegende unausgebaute Straßen, die es hier zum Beispiel im Umfeld des Räucherturmes ausreichend gibt. Jede offene Fuge am Bord oder im Pflaster, eine Einladung für jedes Hungerblümchen. Extensive Mahd, mit der hier immer geworben wird, Blick zum Räucherturm, Broschüre, Seite 8, sieht im Übrigen anders aus.

Wiederaufnahme Reihe Scratch Konzert

Wer sich als Dessau-Roßlauer Bürger zurückerinnert, gab es hier im Anhaltischen Theater eine alljährliche Reihe mit dem Namen „Scratch Konzert“, eine Reihe vom ehemaligen Musikdirektor Antony Hermus an das Dessauer Theater gebracht. Auf meine Anfrage im Theaterausschuss, diese Reihe wieder aufleben zu lassen, war zu mindestens erkennbar, dass die Theaterleitung dieses Thema noch, wir sagen es einmal etwas salopp, auf dem Schirm hat. Sicherlich auch mit einem gewissen Aufwand verbunden. Gerade für Laienchöre, die in den letzten Jahren gelitten haben, wäre das eine großartige Sache, sich hier wieder in der Öffentlichkeit präsentieren zu können. Ich persönlich erinnere mich noch gern als immer anwesender Zuhörer an die leuchtenden Augen der verschiedenen Chormitglieder nach dem Ende der Veranstaltung; also warum nicht?

Frank Frisch, Fraktionsgeschäftsführer

Über 600.000 EUR zur Fortführung des Impfzentrums in Dessau-Roßlau

Während andere Kommunen ihre Impfzentren schließen, öffnet Dessau-Roßlau seine wieder und das kostet ca. 610.000 EUR. Auch wenn die Stadt es erstattet bekommt, es sind Steuergelder! Wir haben im Stadtrat dagegen gestimmt! Die Hausärzte und auch andere Ärzte können den Bedarf abdecken, zumal die Impfbereitschaft der Menschen zurückgegangen ist. Viele Personen, teilweise geboostert, erkrankten dennoch an Covid-19. Teilweise sogar schwer. Hier fragt man sich ernsthaft, ob die Impfstoffe überhaupt helfen. Man sollte lieber nachdenken, wem sie finanziell nützen! Auch die „Berufsverbote“ für impfunwilliges Krankenhaus- und Pflegepersonal durch das Gesundheitsamt müssen wegbleiben! Das Landratsamt Mittelsachsen zum Beispiel bescheinigt seinen Pflegern, Ärzten und Schwestern ihre Unverzichtbarkeit. Das bedeutet: Trotz Pflege-Impfpflicht dürfen sie auch ungeimpft weiterarbeiten, die seit dem 16. März geltende Regelung ist damit faktisch aufgehoben, so unsere Informationen. Landrat Matthias Damm (CDU) beruft sich auf einen den Kreisen zugestandenen Ermessensspielraum zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit. Um diese festzustellen, hat das Landratsamt die 570 Pflege- und Gesundheitseinrichtungen im Kreis befragt, ob die Versorgung auch ohne ungeimpfte Mitarbeiter gewährleistet werden könne. Dem ist offenbar nicht so. Der Landkreis verzichtet deshalb auf die Androhung von Bußgeldbescheiden und Vertretungsverböten. Landrat Damm begründet das Vorgehen unter anderem mit einer ähnlichen Virus-Übertragungswahrscheinlichkeit bei Geimpften und Ungeimpften. Aus dem gleichen Grund hatte Damm zuletzt einen Beschwerdebrief an Bundesgesundheitsminister Lauterbach (SPD) geschickt.

Im Finanzausschuss der Stadt Dessau-Roßlau wurde die Beschlussvorlage der Stadtverwaltung abgelehnt, im Stadtrat jedoch beschlossen.

Andreas Mrosek, Fraktionsvorsitzender
AfD-Stadtratsfraktion
Vorsitzender: Andreas Mrosek
Muldstraße 88
06844 Dessau-Roßlau

Aus dem Stadtrat

DIE LINKE

16. Hugo-Junkers-Fest 2022

Langjähriges Engagement trägt Früchte

Die langjährige Zusammenarbeit vom Kultur- und Heimatverein Kleinkühnau und dem Flugplatzstammtisch „Hugo Junkers“ hat eine vertrauensvolle, verlässliche Zusammenarbeit befördert.

Das 16. Hugo-Junkers-Fest machte deutlich, das Konzept von flugtechnischen Aktivitäten und Volksfest findet Resonanz. Lange hat das Kleinkühnauer Ortsfest seine Kinderschuhe verlassen. Das Fest ist tatsächlich eine Marke geworden und somit sowohl ein Ortschafts-, städtisches als auch überregionales Fest.

Mit der Rückkehr von JU 52 und F13 2018 konnte es sogar nationale Bedeutung erlangen.

Mit weit über 5.000 Besuchern des Festes wird deutlich, die Geschichte Hugo Junkers beflügelt bis heute und ist Inspiration für zukunftsfähige Projekte in unserer Stadt.



Das, was wir am 4. und 5. Juni 2022 erleben durften, ist kein Produkt des Zufalls, sondern engagierte kontinuierliche Arbeit des Ehrenamtes des Flugplatzstammtisches und unserer Stadtwerke.

Deshalb an dieser Stelle allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön für ihr Mitwirken am Gelingen unseres Festes!

Erstmalig nahm unsere Grundschule „Hugo Junkers“ mit einem kleinen Bühnenbeitrag teil.

Es war herzerfrischend, die Kinder bei ihrer Darbietung begleiten zu dürfen. Herzlichen Dank deshalb an die Direktorin Frau Katrin Tauer und ihre Kollegen.

Mit unserem Ehrengast Dieter Hallervorden bekam unser Fest eine weitere Aufwertung. Wir unterstützen im Übrigen das Projekt Mitteldeutsches Theater aktiv.

Zum Schluss meines Beitrages möchte ich die Aufzählung einiger Höhepunkte der tollen Tage auf dem Flugplatz Hugo Junkers würdigen. Bei den flugtechnischen Aktivitäten sind wir besonders glücklich, die Familie Ralf und Nico Niebergall entdeckt zu haben. An dieser Stelle ein besonderes Dankeschön an den Flugplatzleiter Christian Klein, der das Flugprogramm wiederum meisterhaft gestaltete. Mit den Fallschirmspringern in Aktion erhielt das Fest einen weiteren Farbtupfer des Besonderen. Auf der Festbühne führte die Symbiose von



DJ Kevin Goldhahn, der Gruppe 4friends-rosslau, dem beeindruckenden Programm von Showtime unter der Leitung von Gabi Janke, des Programms der Schüler der Grundschule „Hugo Junkers“ und die Vorführungen des Deutsch-Chinesischen Kulturbundes (Kampfkunst) unter der Leitung von Frau Andrea Richter zu einem wahren Feuerwerk der Emotionen. Dafür nochmals Danke!

Wir freuen uns jetzt schon auf das 17. Hugo-Junkers-Fest und laden alle Interessierten zu Pfingsten vom 27. bis 29. Mai 2023 recht herzlich ein.

Ralf Schönemann, Stadtrat und Vorstand des Kultur- und Heimatvereins Kleinkühnau e. V.

Unser neues Fraktionsmitglied: Michael Berghäuser



Michael Berghäuser ist Jahrgang 1958, verheiratet, hat 4 Kinder und 6 Enkelkinder. Er besuchte die 10. Klasse POS und ist von Beruf Baumaschinist. Er schloss ein Studium an der Offiziershochschule der Landstreitkräfte „Ernst Thälmann“ in Löbau ab. Seit 1981 wohnt er in Dessau-Nord. Er ist Mitglied von Die Linke und in der IG BAU.

Ehrenamtlich ist Michael Berghäuser im Stadtbezirksbeirat Nord, als Jugendschöffe am Landgericht und im Begleitausschuss „Partnerschaft für Demokratie“ tätig. Im Netzwerk „Gelebte Demokratie“ arbeitet er in der Gruppe „Rechtsextremismus zurückdrängen“. Seine politischen Schwerpunkte liegen auf den Erhalt des kommunalen Eigentums, ein familienfreundliches Oberzentrum, soziale Mietstandards sowie Kultur- und Freizeitangebote für alle Preisklassen.

Fraktion Die Linke
Vorsitzender: Ralf Schönemann
Alte Mildenseer Straße 17
06844 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 2203260
E-Mail: fraktiondl@datel-dessau.de
Web: www.fraktion-dl-dessau.de

■ ■ ■ Aus dem Stadtrat

SPD

Bürgerbeteiligung mal anders

Liebe Leserinnen und Leser,

aus der Presse und aus dem Amtsblatt, vielleicht auch durch persönliche Kontakte haben Sie von dem Projekt „Zukunftsreise Dessau-Roßlau“ erfahren. In verschiedenen Arbeitsgruppen wurden insgesamt 21 Zukunftsimpulse herausgearbeitet, diskutiert und aufbereitet.

Ich konnte am 14. Mai an der Zwischenpräsentation der Ergebnisse teilnehmen. Es war beachtlich, mit wie viel Engagement diese Themen bearbeitet wurden. Die Themenvielfalt hat sich aus der Gemengelage der Beteiligten ergeben. Da es keine inhaltlichen Vorgaben gab, war es offen, wo die Beteiligten die Schwerpunkte setzten. Die großen Themen waren Klima, Verkehr, Wohnen, Stadtgrün, Digitalisierung. Vermutlich sind dies Problemfelder, die aktuell eine besondere Beachtung finden. Aber auch Innovation, Wirtschaft, Bundesgartenschau, Bildung und Arbeit wurden thematisiert.

Wie geht es nun weiter mit diesem Projekt?

Grundsätzlich ist die Idee gut und richtig, auf diese Weise Bürgerinnen und Bürger einzubinden und ihre Ansichten und Schwerpunkte zu erfahren. Die Erarbeitungen sind auf jeden Fall von der kommunalen Politik und der Stadtverwaltung aufzunehmen und zu beachten.

Gleichwohl ist es ein Prozess, der nicht demokratisch legitimiert ist. Randgespräche und Bemerkungen gaben mir zu denken auf. Unser politisches System sieht vor, dass Parteien existieren, die je nach ihrer politischen Ausrichtungen sich mit gesellschaftlichen Themen beschäftigen und auseinandersetzen. Parteien bilden an der Basis Ortsgruppen, die nicht in Projekten, sondern kontinuierlich Gespräche führen. Inhaltliche Programme, Schwerpunktthemen und Zielvorgaben werden auf dieser Ebene entwickelt. Bürgerinnen und Bürger sind dazu aufgerufen, dabei mitzuwirken. Es muss nicht zwingend jemand gleich Parteimitglied werden, auch als Sympathisant ist eine Mitwirkung möglich. Die Annahme, dass die Parteien sich nicht kümmern, ist falsch. In den Ortsvereinen gibt es stetig Gespräche über aktuelle gesellschaftliche Fragen. Die örtliche SPD hatte schon 2019 begonnen, gezielt eine Vision für Dessau-Roßlau zu entwickeln und hat dazu eine interne Arbeitsrichtung entwickelt. Es war interessant zu beobachten, dass die inhaltlichen Gespräche innerhalb der SPD nicht weit weg von denen der „Zukunftsreise“ waren. Die Schwerpunktthemen waren ähnlich.

Eine demokratische Gesellschaft lebt von der Vielzahl unterschiedlicher Parteien und deren unterschiedlicher Ausrichtung. Regelmäßige Wahlen zeigen, welche Partei mit ihren Ansichten die überzeugendste Sicht hat.

Um Demokratie lebendig zu halten und um Prozesse zu legitimieren, sind Parteien, Wahlen und Parlamente unabdingbar. Um das Projekt „Zukunftsreise“ zu einem verbindlichen Abschluss zu führen, werden politische Entscheidungen im Stadtrat erforderlich werden. Daher sollen die Ergebnisse dem Stadtrat übergeben werden. Dort besteht die Aufgabe, sich mit diesen Impulsen auseinanderzusetzen, sie in die jeweiligen Entwicklungskonzepte und Planungsprogramme einzuflechten und zur



Umsetzung zu führen. Zukunft gestalten ist ein langwieriger und stetiger Weg. Dies braucht Geduld und Kontinuität. Wer hätte 1990 beschreiben können, wie das Leben 2022 aussieht? Es ist wichtig, eine gesellschaftliche Vision zu haben, diese zu formulieren und daran kontinuierlich zu arbeiten. Wie diese schlussendlich aussieht, ist eine Frage der politischen Mehrheiten.

Ein Projekt wie die „Zukunftsreise“ ist ein gutes zusätzliches Werkzeug. Es kann aber nicht die Partei- und Gremienarbeit ersetzen. Die öffentlichen Foren können zusätzlich die Meinungsvielfalt verdeutlichen, bedürfen aber einer guten Vorbereitung, Aufbereitung und Moderierung.

Dies ist bei dem Projekt „Zukunftsreise“ bisher gelungen. Damit ein Dank an die Stadtverwaltung für die Organisation und Durchführung und an das Team des Institutes Partizipatives Gestalten, die den Prozess moderieren. Ein Dank auch an alle Bürgerinnen und Bürger, die sich zum Teil mit viel Leidenschaft in die Themen eingebracht haben und es noch werden.

Wir als SPD-Fraktion sind dankbar, dass die „Zukunftsreise“ in diesem Format stattfindet. Es gibt eine erweiterte Sicht auf empfundene Schwerpunkte.

Arbeiten wir daran, dass aus den Zukunftsimpulsen auch tatsächlich die gewünschte Zukunft wird!

Robert Hartmann

„Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt, geht nicht verloren.“

Albert Schweitzer

Wir trauern um unseren
SPD-Fraktionsmitarbeiter und Sozialdemokraten

Lars Juister

* 11.07.1972 †15.05.2022

der leider viel zu früh von uns gegangen ist und eine schmerzliche Lücke hinterlässt. Lars Juister beeindruckte alle, die ihn kennen lernen durften, immer wieder durch seine offene geradlinige Art und verschaffte sich bei seinen Freunden und beim politischen Gegner hohen Respekt und tiefe Sympathie.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

SPD Stadtratsfraktion Dessau-Roßlau

SPD-Stadtratsfraktion Dessau-Roßlau

Vorsitzender: Michael Fricke

Hans-Heinen-Straße 40

06844 Dessau-Roßlau

Telefon: 0340 2303301

E-Mail: spd-stadtratsfraktion-dessau@t-online.de

Aus dem Stadtrat

Pro Dessau-Roßlau

CSD



Thomas Picek, Fraktionsvorsitzender.
Foto: Fraktion

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 21. Mai 2022 fand nach 24 Jahren wieder ein Christopher Street Day in Dessau-Roßlau statt.

Bereits im Vorfeld mit einiger Aufmerksamkeit behaftet, traf sich die queere Gemeinschaft vor dem Rathaus in der Zerbster Straße.

Ursprünglich aus Protest gegen Polizeiwillkür gegen Homosexuelle und andere sexuelle Minderheiten in New York im Jahr 1969 hat sich der CSD durch Demonstrationen und Paraden in allen größeren Städten Deutschlands etabliert. So nun auch wieder in unserer Doppelstadt.

Ziel des Festes und der Parade in Dessau-Roßlau war, queer sichtbar zu sein, für Toleranz, Vielfalt und Respekt einzustehen. Und diese Sichtbarkeit drückte sich in einer Farbenvielfalt, sowohl als Flaggen als auch in den Outfits der Teilnehmer, aus.

Nun kann man zu bestimmten Facetten geteilter Meinung sein, jedoch ist die Homo-, Trans- und Bi-phobie immer noch ein großes Problem in unserer Gesellschaft. Deshalb ist es zukünftig wichtig, dass mit dieser Parade ein wichtiges Signal gegen Ausgrenzung und Diskriminierung gesetzt wird.

Glücklicherweise leben wir in einer Gesellschaft, in der es jeder Bürgerin und jedem Bürger freisteht, zu allem eine Meinung zu haben und diese auch zu äußern. Hierzu sollten aber die Regeln des Anstandes und des gegenseitigen Respektes immer Geltung haben. Statt über, sollte man miteinander reden und nach der Maxime handeln: So wie ich behandelt werden möchte, so behandle ich den Menschen mir gegenüber.

Bundesgartenschau 2035 Dessau – Alles bleibt anders

Mit der dritten Beiratssitzung am 10.05.2022 zu einer möglichen Bewerbung Dessau-Roßlaus für die Bundesgartenschau 2035 endeten hierfür vorbereitende Maßnahmen. Der BUGA-Beirat setzte sich aus Vertretern der Stadtverwaltung, politischen und gesellschaftlichen Gremienvertretern zusammen.

Ohne sich in Detailtiefe zu verlieren, kann konstatiert werden, dass den Beiratsmitgliedern durch die ift Freizeit- und Tourismusberatung, die Werbeagentur Runze und Casper und die Thelen Gruppe ein sehr innovatives Konzept bzw. eine sehr gut strukturierte Machbarkeitsstudie zur BUGA 2035 vorgestellt wurde.

Unter dem Motto:

Eine Stadt wird BUGA - Dessau-Roßlau 2035

sind die Besonderheiten der Doppelstadt erkannt und konzeptionell in Form von Mosaikteilchen, verbunden mit Längs- und Querfugen, eingearbeitet worden. Das Hauptaugenmerk lag, nach Vorschlägen der Beiratsmitglieder, auf Nachhaltigkeit, Resilienz und Zukunftsfähigkeit. Ein sehr wichtiger Aspekt, die Nutzung der Flächen über das Jahr 2035 hinaus, floss hierbei in die Machbarkeitsstudie ein.

Die Bürgerinnen und Bürger der Doppelstadt können gespannt sein, wie sich ihre Stadt, bei einer Entscheidung für die Bewerbung zur BUGA 2035, in Bezug auf Kulturlandschaft vs. Stadtwildnis, Klimafreundlichkeit vs. Mobilität oder Gäste vs. Nachnutzung in den kommenden Jahren verändern kann. Für unsere Doppelstadt bietet sich eine großartige Chance, ein innovativer Vorbereiter für Städte der Zukunft zu sein.

Marco Egelkraut,
Stadtrat

Fraktion Pro Dessau-Roßlau
Poststraße 6
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340 8507929
Fax: 0340 8507934
Mail: info@prodessau.de
Web: www.prodessau.de

 @prodessaurosau

 @prodessaurosau

 @pro_de_ro

Aus dem Stadtrat

Ausschusssitzungen

Sitzung des Stadtrates

12. Juli 2022, 16.00 Uhr in der Elbe-Rosel-Halle, Mörikestraße 2

Jugendhilfeausschuss

5. Juli 2022, 16.30 Uhr in der Elbe-Rosel-Halle, Mörikestraße 2

Betriebsausschuss Städtisches Klinikum

7. Juli 2022, 16.30 Uhr in der Cafeteria, Städtisches Klinikum Dessau

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Bürgerinfoportal oder den Aushängen.

Änderungen vorbehalten.



Öffentliche Beschlüsse der Sitzung des Stadtrates am 01.06.2022

- Auswertung des Modellprojekts zum kostenfreien Schülerticket
- Neuordnung von Schiedsstellenbezirken der Stadt Dessau-Roßlau
- Wahl von Schiedspersonen für die Schiedsstellen II bis V der Stadt Dessau-Roßlau
- Neuwahl eines Vertreters der Stadt Dessau-Roßlau für die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg sowie seines Stellvertreters
- Abberufung und Neuberufung eines Stadtrates in das Kuratorium Stiftung der Stadt Dessau-Roßlau
- Neubesetzung von Ausschüssen (Zur Kenntnis genommen)
- Neubesetzung Betriebsausschuss Anhaltisches Theater (Zur Kenntnis genommen)
- Ablehnung der Beschlussvorlage: Vergabe von Ausschreibungen von baulichen Planungsleistungen auch an externe Planungsbüros (möglichst aus der Region)
- Bewerbung der Stadt Dessau-Roßlau als Standort für das Zukunftszentrum für Europäische Transformation und Deutsche Einheit
- Bereitstellung zusätzlicher finanzieller Mittel zum weiteren Betrieb des Impfzentrums der Stadt Dessau-Roßlau
- Unternehmensangelegenheiten
Änderung des Gesellschaftsvertrages der MVZ SKD gGmbH
- Mitgliedschaft im Bündnis "Kommunen für Biologische Vielfalt" (Novellierung) und Verstetigung der Projektergebnisse "Städte wagen Wildnis - Vielfalt erleben"
- Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 68 "Freiflächenphotovoltaikanlage an der Köthener Straße" / erneute öffentliche Auslegung und Behördenbeteiligung
- Satzung zur Änderung der Satzung über notwendige Stellplätze (Stellplatzsatzung)
- Novellierung des Maßnahmebeschlusses BV/243/2020/IV-41 vom 14.10.2020 - Sanierung des Blumengartenhauses im Park Georgium zur Unterbringung der Museumspädagogik der Anhaltischen Gemäldegalerie
- Mitgliedschaft in Gewässerunterhaltungsverbänden
- Widerruf der Bevollmächtigung eines Mitarbeiters
- Neufassung der Satzung des Beirates für Menschen mit Behinderung
- Neufassung der Satzung des Seniorenbeirates
- Neufassung der Satzung des Integrationsbeirates
- Änderung der Betriebssatzung des Städtischen Klinikums Dessau

Nichtöffentliche Beschlüsse der Sitzung des Stadtrates am 01.06.2022

- Nominierung der Bewerber für die Stelle Beigeordnete/r Digitalisierung und moderne Verwaltung
- Nominierung der Bewerber für die Stelle Beigeordnete/r für Bauen und Stadtgrün
- Nominierung der Bewerber für die Stelle Beigeordnete/r für Soziales, Bildung, Jugend und Senioren
Vorlage: BV/168/2022/I-OB
- Nominierung der Bewerber für die Stelle Beigeordnete/r für Bürgerdienste, Umwelt und Sicherheit
Vorlage: BV/169/2022/I-OB

Bekanntmachung der Satzung zur Änderung der Satzung über notwendige Stellplätze (Stellplatzsatzung)

1. § 3 „Inkrafttreten“ wird in Abs. 3 wie folgt geändert
(3) Diese Satzung wird in der Zeit vom 01.08.2019 bis zum 31.07.2024 ausgesetzt. Das gilt für alle Bauvorhaben, deren behördliche Anträge in dieser Zeit bei der zuständigen Behörde eingehen.
2. Die Änderungssatzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Dessau-Roßlau, 08.06.2022

gez. Dr. Reck

Der Oberbürgermeister

Im Original unterschrieben und gesiegelt.

Schadstoffsammlung aus Haushalten

Im Auftrag der Stadt Dessau-Roßlau sammelt die REMONDIS Industrie Service GmbH & Co. KG, NL Wolfen, Südliche Vistraße 2, 06766 Wolfen, schadstoffhaltige Abfälle aus privaten Haushalten, um sie einer umweltgerechten Entsorgung zuzuführen.

Diese mobile Schadstoffsammlung wird regelmäßig wiederholt, deshalb ist die Schadstoffabgabe auf **haushaltsübliche Mengen begrenzt**. Entsprechend § 27 der Abfallentsorgungssatzung gilt: „Die Annahme von Schadstoffen an den Sammelstellen erfolgt in haushaltsüblichen Mengen und darf die Gesamtmenge von 20 kg bzw. 20 Liter und einer maximalen Gebindegröße von 20 Litern pro Anlieferung, nicht überschreiten.“

Die mobile Schadstoffsammlung findet statt:

Datum: 27. Juni 2022 – 6. Juli 2022

Ort: Stadtgebiet Dessau-Roßlau

Die Standorte des Schadstoffmobils sind im Tourenplan vermerkt!

Nachfolgend aufgeführte schadstoffhaltige Abfälle können in Haushalten vorhanden sein:

Abbeizmittel, Ablauger, Abflussreiniger, mineralöhlhaltige Altfette, Arzneimittelreste, Autopflegemittel, Batterien, Beizmittel, Bleiakumulatoren, Bleichmittel, Bremsflüssigkeit,



Desinfektionsmittel, Energiesparlampen, Entfroster, Entkalcker, Entwickler, Farbreste, Feuerlöscher, Fleckenentferner, Fotochemikalien, Frostschutzmittel, Fugendichtmasse, Grillanzünder, Grillreiniger, Herdputzmittel, Hobbychemikalien, Holzschutzmittel, Imprägnierungsmittel, Insektenbekämpfungsmittel, Kaltanstrich, Kaltreiniger, Klebstoffe, Knopfzellen, Korrekturflüssigkeit, Lacke, Laugen, Lederpflegemittel, Leergefäße mit schädlichen Restanhaftungen, Leuchtstoffröhren, Lösemittel, Metallputzmittel, Möbelpflegemittel, Mottenschutzmittel, ölhaltige Betriebsmittel, Pilzbekämpfungsmittel, Pinselreiniger, Pflanzenschutzmittel, quecksilberhaltige Relais und Thermometer, Rohrreiniger, Rostumwandler, Säuren, Silberputzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Schmiermittel, ölhaltige Farbreste, Terpentin, Trockenbatterien, Unkrautbekämpfungsmittel, Kfz-Unterbodenschutzmittel, Verdüner, Wachse und Waschbenzin.

Bitte beachten Sie, dass flüssige und feste Schadstoffe in einer ordnungsgemäßen Verpackung bzw. in gegenüber ihrem Inhalt beständigen, geschlossenen Behältnissen abzugeben sind. Es werden keine Elektroaltgeräte oder Gasflaschen entgegengenommen!

In den Schadstoffen befinden sich Substanzen, die für Menschen und Umwelt gefährlich werden können. Besonders Kinder erkennen diese Gefahren oft nicht. Bitte stellen Sie keine schadstoffhaltigen Abfälle unbeaufsichtigt vor dem Sammeltermin an den Sammelstellen ab, sondern übergeben Sie diese direkt dem Personal des Schadstoffmobils.

Nicht zu den Schadstoffen gehören eingetrocknete und ausgehärtete Farben und Lacke einschließlich Pinsel. Weiterhin gehören nicht zu den Schadstoffen: Speiseöl, Glühlampen, Halogenlampen, Trockenmörtel und Gips. Diese Abfälle gehören in den Restmüll.

Haben Sie Fragen zur Schadstoffsammlung, so beantworten wir Ihnen diese gern unter folgender **Telefonnummer: (0340) 204-1278**.

Vielen Dank für Ihre umweltgerechte Mithilfe.

Stadtpflege

Eigenbetrieb der Stadt Dessau-Roßlau

Tourenplan – 2. Schadstoffsammlung 27.06.2022 - 06.07.2022

Montag, 27. Juni 2022		
09.00 Uhr – 10.00 Uhr	- WG Schafrift:	Meiereistraße, vor Gartensparte Sonneneck
10.30 Uhr – 11.30 Uhr	- Alten:	Auenweg/ Ecke Lindenstraße
12.00 Uhr – 12.45 Uhr	- Alten:	Meister-Knick-Weg/ am Wertstoffcontainerplatz
13.15 Uhr – 14.15 Uhr	- WG Zoberberg:	Bushaltestelle „Kastanienhof“
14.45 Uhr – 15.45 Uhr	- Mosigkau:	Mühlenstraße/ Ecke Orangeriestraße
16.15 Uhr – 17.15 Uhr	- Kochstedt:	Gaststätte „Grüner Baum“
Dienstag, 28. Juni 2022		
09.00 Uhr – 10.00 Uhr	- Siedlung:	Bauhausplatz
10.30 Uhr – 11.30 Uhr	- Haideburg:	Alte Leipziger Straße/ Ecke Am Schenkenbusch

12.00 Uhr – 13.00 Uhr	- Zentrum:	Elisabethstr./ Am Räucherturm
13.30 Uhr – 14.30 Uhr	- Zentrum:	Stenesche Straße/ Ecke Turmstr.
15.00 Uhr – 16.00 Uhr	- Ziebigk:	Rheinstraße/ Ecke Moselstraße
16.30 Uhr – 17.15 Uhr	- Ziebigk:	Elballee/Allerstraße
Mittwoch, 29. Juni 2022		
09.00 Uhr – 09.45 Uhr	- Brambach:	Neeken/ Am Feuerwehrhaus
10.30 Uhr – 11.30 Uhr	- Siedlung:	Wertstoffcontainerplatz Fichtenbreite
12.00 Uhr – 13.00 Uhr	- Kleinkühnau:	Hauptstraße 25
13.30 Uhr – 14.30 Uhr	- Großkühnau:	Friedrichsplatz
15.15 Uhr – 16.00 Uhr	- Brambach:	an der Elbe/am Wertstoffcontainerplatz
16.30 Uhr – 17.15 Uhr	- Brambach:	Rietzmeck/Am Dorfplatz – Denkmal
Donnerstag, 30. Juni 2022		
09.00 Uhr – 10.00 Uhr	- Zentrum:	Radegaster Straße/ Parkplatz-Kaufhalle
10.30 Uhr – 11.30 Uhr	- Zentrum:	Flössergasse
12.00 Uhr – 12.45 Uhr	- Dessau-Nord:	Walderseestraße
13.15 Uhr – 14.15 Uhr	- Rodleben:	Steinbergsweg/ Gemeindezentrum-Parkplatz
14.45 Uhr – 15.45 Uhr	- Süd:	Schwimmhalle Heidestr./ Parkplatz
16.15 Uhr – 17.15 Uhr	- Törten:	Damaschkestr./ Ecke Stadtweg
Freitag, 1. Juli 2022		
09.00 Uhr – 09.45 Uhr	- Mildensee:	An der Adria/am Wertstoffcontainerplatz
10.15 Uhr – 11.15 Uhr	- Mildensee:	Alt Scholitz/ Ecke Breitscheidstraße
11.45 Uhr – 12.45 Uhr	- Sollnitz:	Mildenseer Straße/ Ecke Alte Dorfstraße
13.15 Uhr – 14.15 Uhr	- Kleutsch:	Dorfplatz „Am Meilenstein“
14.45 Uhr – 15.45 Uhr	- Waldersee:	Schönitzer Straße/ Ecke Horstdorfer Straße
16.15 Uhr – 17.15 Uhr	- Dessau-Nord:	Am Friedrichsgarten - Höhe Tierheim
Samstag, 2. Juli 2022		
09.00 Uhr – 10.00 Uhr	- Dessau-Süd:	Tempelhofer Straße/am Wertstoffcontainerplatz
10.30 Uhr – 11.15 Uhr	- Alten:	Große Schafrift/ Parkplatz - Gartenanlage
11.45 Uhr – 12.30 Uhr	- Siedlung:	Kühnauer Straße/Höhe Landesverwaltungsamt
13.00 Uhr – 13.45 Uhr	- Dessau-Nord:	Walderseestraße
14.15 Uhr – 15.00 Uhr	- Rodleben:	Tornau/Am Pharmapark Wertstoffcontainerplatz
Montag, 4. Juli 2022		
09.00 Uhr – 09.45 Uhr	- Roßlau:	Triftweg/ Wertstoffcontainerplatz
10.15 Uhr – 11.00 Uhr	- Roßlau:	Mittelfeldstraße – BBS-Werft
11.30 Uhr – 12.30 Uhr	- Roßlau:	Am Bahnhof/Parkplatz
13.00 Uhr – 14.00 Uhr	- Roßlau:	Schweinemarkt



14.30 Uhr – 15.15 Uhr	- Meinsdorf:	Lindenplatz
16.15 Uhr – 17.00 Uhr	- Mühlstedt:	Freiwillige Feuerwehr
Dienstag, 5. Juli 2022		
09.00 Uhr – 10.00 Uhr	- Roßlau:	Am Finkenherd/Parkplatz
10.30 Uhr – 11.30 Uhr	- Roßlau:	Nordstraße/NP-Markt
12.00 Uhr – 12.45 Uhr	- Roßlau:	Schillerplatz
13.15 Uhr – 14.15 Uhr	- Roßlau:	Waldesruh, an der alten Kaufhalle
14.45 Uhr – 15.45 Uhr	- Streetz:	Dorfteich
16.15 Uhr – 17.15 Uhr	- Natho:	Freiwillige Feuerwehr
Mittwoch, 6. Juli 2022		
09.00 Uhr – 10.00 Uhr	- Dessau-Süd:	Augustenstraße
10.30 Uhr – 11.30 Uhr	- Dessau-Süd:	Kreuzbergstraße/ Heinz-Steyer-Ring – Gegenüber Eisen-Maenicke
12.15 Uhr – 13.00 Uhr	- Roßlau:	Finanzrat-Albert-Straße/ Ernst-Dietze-Straße
13.45 Uhr – 14.30 Uhr	- Alten:	Pappelgrund (Parkplatz)
15.00 Uhr – 16.00 Uhr	- Zentrum:	Hallmeyer Straße/ Quellendorfer Straße
16.30 Uhr – 17.15 Uhr	- Zentrum:	Thomas-Müntzer-Straße

Da weder Ansprüche der Beteiligten noch sonstige Angelegenheiten gegeben sind, die im Bodenordnungsverfahren hätten geregelt werden müssen, liegen somit die Voraussetzungen zur Schlussfeststellung nach § 149 FlurbG vor.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Schlussfeststellung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kühnauer Straße 161, 06846 Dessau-Roßlau erhoben werden.

Im Auftrag

gez. Näther -DS-

Datenschutzrechtliche Hinweise

Aufgrund unseres gesetzlichen Auftrages nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz/Flurbereinigungsgesetz verarbeiten wir im vorliegenden Verfahren personenbezogene Daten nach Maßgabe der Datenschutzgrundverordnung. Weitergehende Informationen finden Sie unter:

<https://alff.sachsen-anhalt.de/alff-anhalt/datenschutz/>
Alternativ können Sie auch das ALFF Anhalt zur weiteren Informationserlangung kontaktieren:

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt (ALFF Anhalt)

Kühnauer Straße 161, 06846 Dessau-Roßlau

Telefon: +49 340 6506 -0

Telefax: +49 340 6506 -601

E-Mail: poststelleDE@alff.mule.sachsen-anhalt.de

Bei datenschutzrechtlichen Problemen können Sie sich auch direkt an den Datenschutzbeauftragten des Amtes wenden:

E-Mail: [Datenschutzbeauftragter-ALFF-Anhalt@](mailto:Datenschutzbeauftragter-ALFF-Anhalt@alff.mule.sachsen-anhalt.de)

alff.mule.sachsen-anhalt.de

Öffentliche Bekanntmachung

Schlussfeststellung vom 01.06.2022

1. Im **Bodenordnungsverfahren Mosigkau, Aktenzeichen: 611-14 DE 3048**, wird hiermit gemäß § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) i.V.m. § 149 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG), in der jeweils geltenden Fassung, die Schlussfeststellung erlassen und folgendes festgestellt:
 - 1.1 Die Ausführung des Bodenordnungsverfahrens nach dem Bodenordnungsplan ist bewirkt.
 - 1.2 Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Bodenordnungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.
 - 1.3 Die Bodenordnungskasse wurde ordnungsgemäß abgeschlossen.
 - 1.4 Die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft sind abgeschlossen.
2. Das Bodenordnungsverfahren ist nach Unanfechtbarkeit der Schlussfeststellung beendet. Die Teilnehmergeinschaft erlischt.
3. Der Stadt Dessau-Roßlau werden die in § 150 FlurbG bezeichneten Unterlagen zur Aufbewahrung übergeben.

Gründe:

Der Abschluss des Bodenordnungsverfahrens durch Schlussfeststellung ist zulässig und begründet. Der Bodenordnungsplan ist in allen Teilen ausgeführt.

Insbesondere ist das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die im Bodenordnungsplan Beteiligten übergegangen. Die öffentlichen Bücher sind nach den Ergebnissen der Bodenordnung berichtigt.

Gemeinschaftlich wahrzunehmende Aufgaben der Beteiligten bestehen im Bodenordnungsverfahren nicht mehr.

Bekanntmachung

der erneuten öffentlichen Auslegung des geänderten Entwurfs zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 68 "Freiflächenphotovoltaikanlage an der Köthener Straße" gemäß § 3 Abs. 2 i. V. mit § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau hat in seiner öffentlichen Sitzung am 1. Juni 2022 den geänderten Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 68 „Freiflächenphotovoltaikanlage an der Köthener Straße“ in der Fassung vom 20. April 2022, die dazugehörige Planbegründung mit Umweltbericht und den geänderten Vorhaben- und Erschließungsplan gebilligt. Zusammen mit den aktualisiert vorliegenden umweltbezogenen Informationen und Stellungnahmen wurden die vom Stadtrat gebilligten Planunterlagen zur erneuten öffentlichen Auslegung bestimmt (BV/122/2022/III-61). Der Beschluss des Stadtrates wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Er kann auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau unter <http://www.dessau-rosslau.de> unter BÜRGER-SERVICE/BÜRGERINFOPORTAL/SUCHE unter Angabe der Beschlussnummer aufgerufen, heruntergeladen und ausgedruckt werden. Zudem besteht die Möglichkeit der Einsichtnahme in die Beschlussunterlagen im Amt für Stadtent-



wicklung, Denkmalpflege und Geodienste im Technischen Rathaus in der Gustav-Bergt-Straße 3, 06862 Dessau-Roßlau. Der Beschluss des Stadtrates dient der Beachtung des § 4a Abs. 3 Satz 1 BauGB, der bestimmt, dass der Entwurf eines Bebauungsplans erneut auszulegen ist, wenn dieser nach dem Verfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB (Beteiligung der Öffentlichkeit) geändert oder ergänzt wird.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit zum ersten Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 68 „Freiflächenphotovoltaikanlage an der Köthener Straße“ in der Fassung vom 31. März 2021 endete am 08. Dezember 2021 mit dem Abwägungs- und Satzungsbeschluss (BV382/2021/III-61) über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan.

Noch vor der öffentlichen Bekanntmachung des Abwägungs- und Satzungsbeschluss sind im Plangebiet verschiedene bauvorbereitende Maßnahmen durchgeführt worden. Dabei sind Gehölze und andere Lebensräume für Tierarten beseitigt worden, die nach dem ersten Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes vom 31. März 2021 zu erhalten waren. Angesichts der unverändert gültigen Zielstellung des Bebauungsplanes zur Förderung erneuerbarer Energien durch eine Freiflächenphotovoltaikanlage sollen die durch die Beseitigung ausgelösten städtebaulichen und naturschutzrechtlichen Konflikte durch eine Änderung und Ergänzung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes, des Vorhaben- und Erschließungsplanes und des Durchführungsvertrages gelöst werden.

Gegenüber dem ersten Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes vom 31. März 2021 sind somit hauptsächlich die Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden Natur und Landschaft geändert und ergänzt worden.

Dazu gehören insbesondere

- die Anlage standortgerechter arten- und kräuterreicher Wiesen zwischen und unter den PV-Modultischen sowie den gehölzfreien Flächen,
- die Anlage neuer flächiger und punktueller Gehölzpflanzungen an verschiedenen Stellen im Plangebiet,
- das Aufstellen neuer Masten mit artspezifischen Nisthilfen für den Turmfalke,
- die Anlage neuer Flächen zur Unterstützung des Nestbaus für Schwalben und
- eine außerhalb des Plangebietes liegende Waldrandgestaltung auf dem Flurstück 54 der Flur 3 in der Gemarkung Streetz.

Die Änderungen und Ergänzungen betreffen die zeichnerischen und textlichen Festsetzungen des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes, die Begründung des Planentwurfes mit Umweltbericht, den Vorhaben- und Erschließungsplan, den Durchführungsvertrag und diverse Arten umweltbezogener Informationen, insbesondere den artenschutzrechtlichen Fachbeitrag und die Eingriffs- und Ausgleichsregelung. Die geänderten bzw. ergänzten Bestandteile sind in den vom Stadtrat zur Auslegung bestimmten Planunterlagen entsprechend kenntlich gemacht.

Die öffentliche Auslegung des geänderten Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 68 "Freiflächenphotovoltaikanlage an der Köthener Straße", wird in der Zeit

von Montag, dem 4. Juli 2022 bis einschließlich Freitag, den 5. August 2022.

durchgeführt.

Der Ort der erneuten Auslegung ist das **Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste im Technischen Rathaus der Stadt Dessau-Roßlau im Stadtteil Roßlau, Gustav-Bergt-Str. 3, 06862 Dessau-Roßlau (im Foyer im Erdgeschoss).**

Die Unterlagen liegen am angegebenen Ort zu jedermanns Einsichtnahme während folgender Zeiten

Montag, Mittwoch und Donnerstag	8:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	8:00 – 17:30 Uhr
Freitag	8:00 – 13:00 Uhr

öffentlich aus.*

Öffentlich ausgelegt werden:

- geänderter Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 68 "Freiflächenphotovoltaikanlage an der Köthener Straße" in der Fassung vom 20. April 2022
- geänderte Begründung mit Umweltbericht zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 68 "Freiflächenphotovoltaikanlage an der Köthener Straße" in der Fassung vom 20. April 2022
- Beschreibung der Biotop- und Nutzungstypen vom 19. April 2020, erstellt vom Büro für Landschaftsplanung Dr. Reichhoff
- Karte Biotop- und Nutzungstypen vom 30. April 2020, erstellt vom Büro für Landschaftsplanung Dr. Reichhoff
- Karte Biotop- und Nutzungstypen mit Luftbild vom 30. April 2022, erstellt vom Büro für Landschaftsplanung Dr. Reichhoff
- Karte zum Vergleich der Biotope Ausgangszustand und Biotope Planung vom 20. April 2022, erstellt vom Büro für Landschaftsplanung Dr. Reichhoff
- geänderter Vorhaben- und Erschließungsplan in der Fassung vom 20. April 2022
- geänderter Durchführungsvertrag in der Fassung vom 20. April 2022
- geänderter artenschutzfachlicher Fachbeitrag vom 12. April 2022, erstellt vom Büro für Landschaftsplanung Dr. Reichhoff
- umweltbezogene Stellungnahmen

Während der Auslegungsfrist können die Planunterlagen zusammen mit dieser Bekanntmachung auch im Internet an folgenden Stellen eingesehen werden:

- auf der Internetseite der Stadt Dessau- Roßlau unter <https://verwaltung.dessau-rosslau.de/oeffentlichkeitsbeteiligungen.html> im Ordner des Amtes für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste
- und
- auf der Internetseite des Landes Sachsen-Anhalt unter <https://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/de/viewer-gdi-kommunen.html>



Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen **nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen** des Planentwurfs und der dazugehörigen Unterlagen an die Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste, Gustav-Bergt-Straße 3, 06862 Dessau-Roßlau geschickt und dort auch zur Niederschrift vorgetragen werden. Zudem können Stellungnahmen auch per E-Mail unter vollständiger Angabe des Absenders an folgende Anschrift geschickt werden: VE68@dessau-rosslau.de Nach § 3 Absatz 2 BauGB können nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Nach § 4a Absatz 6 BauGB können Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte

kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Die Zielstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes besteht in der Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage in der Köthener Straße. Das Plangebiet befindet sich im Stadtbezirk Alten nördlich der Köthener Straße und westlich der Uthmannstraße.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 68 hat eine Gesamtgröße von 3,3 ha und umfasst die vollständige Grundstücksfläche des Flurstücks 2374 der Flur 2 in der Gemarkung Alten. Die konkrete Abgrenzung und Lage des Plangebietes des vorhabenbezogener Bebauungsplanes sowie die Lage der auf dem Flurstück 54 der Flur 3 in der Gemarkung Streetz geplanten Waldrandgestaltung sind dem dieser Bekanntmachung beigefügten Übersichtsplan zu entnehmen.

Bei der Erarbeitung der Inhalte des vorhabenbezogenen Bebauungsplans wurde gemäß § 2 Abs. 4 BauGB eine Umweltprüfung durchgeführt und ein Umweltbericht gemäß § 2a BauGB erstellt. Es liegen folgende umweltbezogener Stellungnahmen und Informationen vor:

frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange/Zeitraum: 9. November bis einschließlich 11. Dezember 2020

Art der vorliegenden Information.	Verfasser/Datum	Thematischer Bezug
Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange	Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt vom 30.11.2020	- Vereinbarkeit mit den Zielen der Raumordnung ist gegeben - raumbedeutsam
	Landesverwaltungsamt	
	Obere Immissionsschutzbehörde vom 02.12.2020	- Hinweis auf mögliche Belästigungen durch Blendwirkungen infolge von Reflexionen an der im Osten direkt angrenzenden Wohnbebauung Uthmannstraße - Verweis auf die Anforderungen und Hinweise der sogenannten LAI- Lichtrichtlinie (LAI- Hinweise zur Messung, Beurteilung und Minderung von Lichtimmissionen vom 13.09.2012)
	Obere Wasserbehörde vom 02.12.2020	- Verweis auf Verbot von Ausgleichsmaßnahmen im Deichbereich gemäß §§ 96 und 97 Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt im Falle externer Ausgleichsmaßnahmen
	Obere Naturschutzbehörde vom 16.11.2020	- Hinweis auf die Beachtung des Umweltschadensgesetz und Artenschutzrecht, insbesondere in diesem Zusammenhang auf § 19 BNatSchG i. V. m. dem Umweltschadensgesetz (vom 10. Mai 2007, BGBl. Teil I S. 666) sowie auf die §§ 44 und 45 BNatSchG.
	Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie vom 23.11.2020	<u>Bodendenkmalpflege</u> - Beachtung und Erhaltung von Kulturdenkmalen
	Amt f. Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten vom 09.12.2020	- Vorschlag, den Boden mit naturschutzrechtlich geringem Wert als Grünlandfläche aufzuwerten. - Hinweis darauf, dass Kompensationsmaßnahmen nicht auf Landwirtschaftsfläche geplant werden sollen, i.S. § 15 LwG LSA. - Flurneuordnungsverfahren nach Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) und/oder Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) sind gegenwärtig nicht betroffen.
	Landesamt für Geologie und Bergwesen vom 01.12.2020	<u>Geologie</u> - Empfehlung einer Recherche bezüglich eines Altlastenverdacht es beim zuständigen Umweltamt
Landesamt für Vermessung und Geoinformationen Sachsen-Anhalt vom 11.11.2020	- Hinweis auf das Vorhandensein von Grenzeinrichtungen (Grenzmarken) im Plangebiet	



Art der vorliegenden Information.	Verfasser/Datum	Thematischer Bezug
	Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt vom 06.11.2020	- Hinweis auf die Koordination für Sicherheits- und Gesundheitsschutz bei einzelnen Bauprojekten
	Untere Denkmalschutzbehörde vom 02.12.2020	<u>Baudenkmalpflege</u> - Keine Kulturdenkmale im Geltungsbereich - Eine erhebliche Beeinträchtigung der Denkmalqualität der Kulturdenkmale ist durch das Vorhaben nicht gegeben. <u>Archäologie</u> - Die Belange der Archäologie wurden noch nicht dargestellt. - Aussagen, inwieweit in dem betroffenen Bereich archäologische Relevanz vorliegt, können erst nach Beteiligung des Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie getroffen werden.
	Amt für Umwelt- und Naturschutz vom 10.12.2020	<u>Untere Bodenschutzbehörde</u> - Grundsätzlich bestehen keine Einwände. - Altlasten oder schädliche Bodenänderungen wurden nicht erkannt. - Hinweis auf absolut minimale Versiegelung des Bodens <u>Untere Naturschutzbehörde</u> - § 30 BNatSchG ist nicht betroffen. - Baumschutzsatzung der Stadt Dessau-Roßlau ist zu beachten. - Eingriffsmaßnahmen auf Basis des Bewertungsmodells LSA - Artenschutzfachliche Bewertung notwendig
Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit	Bürgerinnen vom 11.12.2022	- Plangebiet ist Lebensraum für viele Vogelarten, Kleintiere und auch Fledermäuse, viele Pflanzen und Pilze - Baugrund mit Bauschutt, - im Untergrund sind Abwasseranlagen vorhanden

Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange/Zeitraum: 5. Juli 2021 bis einschließlich 6. August 2021

Art der vorliegenden Information.	Verfasser/Datum	Thematischer Bezug
Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange	Amt für Umwelt- und Naturschutz vom 06.08.2021	<u>Untere Naturschutzbehörde</u> - Überschneidung von Standorten in der zeichnerischen Darstellung (zu erhaltender Baum und Traföhäuschen) - Konkrete Hinweise zu Vergrämuungsmaßnahmen - Schlammputzen: o Dem Erhalt der dargestellten Flächen mit geeigneten Bodenzusammensetzungen ist ausdrücklich Vorzug einzuräumen und zu erhalten (inkl. Pfütze). o Alternativ muss die genaue Substratbeschaffenheit/ -zusammensetzung definiert werden. - Bei Neupflanzung von Gehölzen mind. 5 verschiedene Arten der Auswahlliste - Anpassungen der Arten-Auswahlliste - Abstimmung des Standortes der geeigneten Ersatznisthilfe für Turmfalken mit UNB - Prüfung mit UNB ob rauchschwalbengerechte Lösung im Gebäude bzw. an Gebäudeeinfahrt der Fernwärmestation ermöglicht werden kann. - Erhaltung der Ruderalfluren zwischen und unter Modultischen - Keine Auflockerung und Ansaat von bisherigen Wegestrukturen - Pflege der bestehenden und neu gepflanzten Gehölze
Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit aus der <u>förmlichen Beteiligung</u>	Bürger vom 02.08.2021	- PV-Anlage verändert Lebensstandard der Mieter - bisher viele Bäume und Sträucher vorhanden - Blickschutz zur Köthener Straße durch vorhandenes Grün



Art der vorliegenden Information.	Verfasser/Datum	Thematischer Bezug
Umweltbericht als Bestandteil der Begründung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 68		zum Schutzgut Mensch - Untersuchung ggf. möglicher betriebsbedingte Blendwirkungen zum Schutzgut Tiere - Nachweis der gefährdeten Art „Blauflüglige Ödlandschrecke“ und „Turmfalke“ (Rote Liste LSA Kategorie 3) - Schlammpfützen von besonderer Bedeutung für Brutvögel zu Kultur- und sonstige Sachgüter - Baudenkmale in der Umgebung des Plangebietes: Hünefelder Str. 1 (ehemaligen Gasthof), Hünefelder Str. 3 (alte Villa), Bahnhof Alten - Nach gegenwärtigem Wissensstand sind keine archäologischen Kulturdenkmale bekannt

Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass der Zugang in die Gebäude der Stadtverwaltung ausschließlich nach der 3G-Regel entfällt. Möchten Bürgerinnen und Bürger die im Technischen Rathaus in der Gustav-Bergt-Straße 3 ausgelegten Planunterlagen persönlich ansehen oder dort ihre Stellungnahme zur Niederschrift vortragen, so ist die zwingend nur nach Terminabsprache und Anmeldung telefonisch unter 0340 204-2061 oder per Email an stadtplanung@dessau-rosslau.de möglich. Die Hygienemaßnahmen, wie das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes sowie das Desinfizieren der Hände beim Betreten des Hauses, werden weiterhin empfohlen.

Die der Planung zugrunde liegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Erlasse und DIN-Vorschriften, VDI-Richtlinien und ähnliche Regelungen) können während der Zeit der öffentlichen Auslegung im Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste im Technischen Rathaus der Stadt Dessau-Roßlau im Stadtteil Roßlau, Gustav-Bergt-Straße 3, 06862 Dessau-Roßlau, Zimmer 210 eingesehen werden.

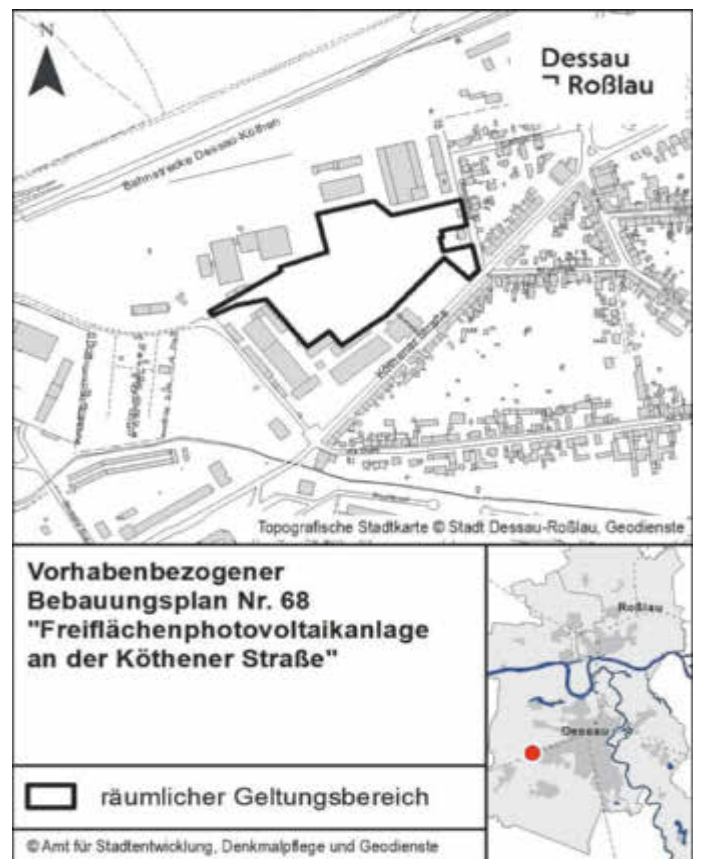
*** Hinweis zum Datenschutz:**

Aufgrund und zum Zweck der vollständigen Ermittlung und zutreffenden Bewertung der von der Planung berührten Belange werden nach den §§ 1, 3, 4 und 4a BauGB im Zusammenhang mit dieser Planung personenbezogenen und -beziehbare Daten erhoben. Am Auslegungsort und ergänzend auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau in der Rubrik Bürgerservice werden Informationen zur Erhebung und Verarbeitung sowie zum Schutz personenbezogener Daten im Rahmen der Bauleitplanung bereitgehalten.

Dessau-Roßlau, den 09.06.2022

gez. Dr. Robert Reck
Oberbürgermeister

Lage des Plangebietes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 68



Lage der auf dem Flurstück 54 der Flur 3 in der Gemarkung Streezt geplanten Waldrandgestaltung



Hilfe in **schweren** Stunden 

BESTATTUNGEN RENATE ELZE
Inh. Heike Böhm
 Albrechtstraße 9 • 06844 Dessau-Roßlau
24 h erreichbar ☎ (0340) 221 13 65 
 www.elze-bestattung.de 

ANTEA BESTATTUNGEN 

Rat und Hilfe
 • Vorsorgeberatung
 • Bestattungen aller Art
 • Behördengänge
 • eigene Trauerhalle

 Heidestraße 97
 06842 Dessau-Roßlau
 www.antea-dessau.de

Collier
 BESTATTUNGEN

 Ihr Ansprechpartner
 Jens Collier
24 Stunden erreichbar
Tel.: 0340 / 250 87 87 8
 Collier Bestattungen
 Marienstraße 3
 06844 Dessau-Roßlau
 Fax: 0340 / 250 87 87 5
 collier-bestattungen
 @t-online.de
 www.collier-bestattungen.de

Bestattungen
 „Lilie“ GmbH 
 Lidiceplatz 3 • 06844 Dessau-Roßlau
Telefon (03 40) 8 50 70 60
 www.bestattungen-lilie.de
 Ihr Berater in allen Bestattungsangelegenheiten.

STEINMETZMEISTERBETRIEB
HORST SOMMERLATTE
Inh. Klaus-Peter Reupsch
 Uthmannstr. 6 Tel. 0340/513407
 Friedensallee 43 Tel. 0340/2169675
 in Dessau-Roßlau
GRABMALE • NATURSTEINARBEITEN
DENKMALPFLEGE • GRABMALVORSORGE
 Geschäftszeiten:
 Mo. - Fr. 9 - 12 und 14 - 17 Uhr
 und Samstag nach Vereinbarung
 www.steinmetzmeisterbetrieb-dessau.de
 E-Mail: steinmetzmeisterbetrieb-sommerlatte@gmx.de 

Diejenigen, die gehen, fühlen nicht den Schmerz des Abschieds. Der Zurückbleibende leidet. Henry Wadsworth Longfellow (1807 - 1882)

Bestattungshaus Friede
M. Pungert GmbH
 Karlstraße 6
 06844 Dessau-Roßlau
Tel. 03 40 / 2 40 00 00
Fax 03 40 / 2 40 00 01

BESTATTER
 vom Handwerk geprüft

DESSAUER
**STEINMETZ-
 WERKSTÄTTEN**
 GMBH
 HEIDESTRASSE 81-83
 06842 DESSAU-ROSSLAU
 T 0340 - 850 55 77
 F 0340 - 882 86 33
 M 0172 - 399 86 95
 DENKMALPFLEGE
 BILDHAUERARBEITEN
 GRABMALE
 FASSADEN
 TREPPEN
 FENSTERBÄNKE
 KÜCHENARBEITSPLATTEN
 TERRAZZOARBEITEN
 GECHÄFTSFÖHRER
 VOLKER WOTZLAW
 STEINMETZ-DESSAU@T-ONLINE.DE

AMOROSA
 BESTATTUNG 

 Inh. Anja Szeslak
 Dessau Kochstedt · Königendorfer Straße 8
Tel. 0340/21 72 78 66
Tag & Nacht für Sie erreichbar

Veranstaltungskalender

Ausstellungen und Museen

Fremdenhaus im Park Georgium

Kunst der Gegenwart: Wolken und Vertiefter Sitz; Zeichnungen von Julia Ziegler - zwei Räume
bis 14.8.22: jeden Sonntag 12.00-17.00 Uhr, Gartenreichtag 13.8.: 10.00-17.00 Uhr

Stiftung Bauhaus Dessau

Bauhausgebäude

Gropiusallee 38, Tel. 0340 / 6508250
täglich 10.00 - 17.00 Uhr, öffentl. Führungen täglich 11.00 Uhr

Bauhaus Museum Dessau

Mies-van-der-Rohe-Platz 1
Tel. 0340/6508250

Di-So 10.00-18.00 Uhr; öffentliche Führungen Mi+Sa 13.00 Uhr

Meisterhäuser

Ebertallee 59-71, täglich 10.00-17.00 Uhr
öffentliche Führungen täglich 12.30 Uhr,

Treffpunkt: Besucherzentrum Bauhaus
Konsumgebäude

Am Dreieck 1, täglich 10.00-17.00 Uhr
öffentliche Führungen Siedlung Dessau-Törten täglich 15.00 Uhr

Museum für Naturkunde und Vorgeschichte

Askanische Straße 32

Mi.-So. und feiertags 10.00-17.00 Uhr

Dauerausstellungen:

- Steinzeit und Bronzezeit im Mittelbegebiet - Besuchen Sie die Steinzeitfrau Charlott

- Von Anemone bis Zwerghornrdmml - Auenlandschaften an Mulde und Elbe

- Schätze aus dem Untergrund

- Kostbarkeiten aus den Mineraliensammlungen

- Das Dessauer Land zwischen Germanenzeit und Mittelalter

- Aus der Geschichte des Museums

- Turmausstellung: Ein Gang durch die Erdgeschichte, Fr 10.00-12.00+13.00-15.00 (ab 1.6.) sowie So., Feiert. 14.00 - 16.00

Sonderausstellung:

"Naturimpressionen. Elbe, Oder, Wolga" (bis 31.10.22)

Museum für Stadtgeschichte Dessau

Johannbau, Schloßplatz 3a, Tel. 03 40 / 2 20 96 12

Mi.-So. und feiertags 10.00-17.00 Uhr

Ständige Ausstellung:

„Schauplatz vernünftiger Menschen - Kultur und Geschichte in Anhalt I Dessau“

Sondervitrine: Der Fingerhut der Dessauer Prinzessin Hilda

Technikmuseum „Hugo Junkers“

Kühnauer Str. 161, Mo. - So. 10.00 - 17.00 Uhr

Heimatmuseum Dessau-Alten, Städt. Klinikum, Haus 4, Mo-Fr 10.00 - 17.00, Sa 14.00 - 17.00 Uhr

Roßblauer Schifferverein, Clara-Zetkin-Str. 30c

Schiffahrtsmuseum mit 50 Schiffsmodellen, Dokumenten, Schiffersachen; Di. 10.00-12.00+14.00-17.00, jeder 3. So. im Monat 14.00 - 17.00; außerhalb der Öffnungszeiten Tel. 034901/84824

Anhaltischer Kunstverein

Kunsthalle, Ratsgasse 5

Episoden aus der Pandemie (17.7.-4.9.22)

Schloss Wörlitz

Rückkehr ins Licht - Georg Forster und die Wörlitzer Südseesammlung

Veranstaltungen Juli 2022

FREITAG, 01.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

Treff Marienkirche: 21.00 Nachtwächter-Rundgang

Kiez-Kino: 17.30 France

Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60." + 17.00 Spieleabend

Rosell-Treff+ Franz-Treff: 11.30-13.00

Essensversorgung für Bedürftige

Rosell-Treff: 9.30 Gemeinsam fit und gesund

SAMSTAG, 02.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

Georgengarten: 14.00 Spaziergang durch den Georgengarten (Treff: Restaurant am Georgengarten)

Wörlitz: 18.00 3. Seekonzert: "Im Freien zu singen - sommerliche Vokalmusik" mit dem Pegasus-Quartett

Altes Fineklubhaus: 14.00 Sommerfest der Tanzgruppe "Showtime"

Schloss Georgium: 15.00 Lesung mit Prinz Eduard von Anhalt aus seinem Buch

Paul-Greifzu-Stadion: 18.00 Die besten Kicker der Stadt - Alt gegen Jung

SONNTAG, 03.07.

MONTAG, 04.07.

Pollingpark: 15.30-16.30 Qi-Gong

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

Frauzentrum: 10.00 Alte DDR-Rezepte neu entdeckt - gemeinsames Kochen (Anmeldg. 0340/8826070)

Die Brücke: 9.00 Keramikgruppe+14.00 Café Sonderbar+19.00 Theaterspielgruppe

Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe+14.00 Kreatives Nähen+18.30 Salsa Schule

Bistro Merci: 14.00-17.00 Rommeenachmittag

Rosell-Treff+ Franz-Treff: 11.30-13.00

Essensversorgung für Bedürftige

Rosell-Treff: 10.00-16.00 Suchtberatung

DIENSTAG, 05.07.

Kiez-Kino: 17.30 Wie im echten Leben+20.30 France (OmU)

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

Die Brücke: 13.30 8.00 SHG Osteoporose V+9.30 Keramikgruppe

Villa Krötenhof: 18.00 Probe Bläserorchester

Ludwig-Lipmann-Bibliothek: 16.30 Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahre

Schloßplatz 3: 15.00-18.00 Sprechstunde WEISSER RING - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern

Bistro Merci: 14.00-17.00 Skatnachmittag

MITTWOCH, 06.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

Kiez-Kino: 17.30 Wie im echten Leben+20.30 Schmetterlinge im Ohr (OmU)

Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00 Seniorensport+10.00 Verkehrsteilnehmerschulung+15.00 Malen und Gestalten

Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I+9.30 Keramikgruppe+15.30 SHG Rheumaliga

Frauzentrum: 14.00 Vortrag und Gesprächsrunde zu Hildegard von Bingen

Rosell-Treff+ Franz-Treff: 11.30-13.00

Essensversorgung für Bedürftige

Rosell-Treff: 10.30 Begegnungszeit+13.00-16.00 Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer

DONNERSTAG, 07.07.

Kiez-Kino: 17.30 Schmetterlinge im Ohr+20.30 Wie im echten Leben (OmU)

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

Die Brücke: 9.00 SHG Osteoporose III+9.30 Keramikgruppe

Stadtbibliothek: 16.30 Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahre

Schloßplatz 3: 10.00-13.00 Sprechstunde WEISSER RING - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern

Franz-Treff: 15.00-16.30 Café Vielfalt

Rosell-Treff: 14.30-16.30 Café Vielfalt

Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag+15.30 Kindertanz ab 6 Jahre

FREITAG, 08.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Abendspaziergang mit der Türmerin von St. Marien

Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60." + 17.00 Spieleabend

Kiez-Kino: 17.30 Schmetterlinge im Ohr+20.30 Wie im echten Leben (OmU)

Rosell-Treff+ Franz-Treff: 11.30-13.00

Essensversorgung für Bedürftige

SAMSTAG, 09.07.

Wörlitz: 18.00 4. Seekonzert: "Movie-Hits in der Abenddämmerung" mit Kammermusikern Berlin

Treff Tourist-Info Dessau: 10.00 Radtour Bauhaus-Junkers-Gartenreich+11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

Schäfergarten am Bürgerhaus Mosigkau: 13.00

1. Mosigkauer Kleinkunst-Festival (Tickets unter kleinkunstfestival@mosigkau.net oder 0340/5167175)

Dessau-Siedlung: 14.00 Siedlungsfest

Kornhaus: 19.30 Sommernachtsball by Salsaschule Dessau

Sollnitz: ab 12.00 Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr mit Fest

Marienkirche: 20.00 Veikko Bartel "Mörderinnen und Mörder - echte Fälle eines Strafverteidigers"

Lidiceplatz: 9.00 Regional- und Biomarkt

SONNTAG, 10.07.

Park Luisium: 10.30 Konzertreihe "... und sonntags ins Luisium"

Elbe am Kornhaus: 25. Elbebadetag

MONTAG, 11.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

Die Brücke: 9.00 Keramikgruppe+14.00 Café Sonderbar+19.00 Theaterspielgruppe

Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe+14.00 Kreatives Nähen+14.00 Treffen der Ost- und Westpreußen+18.30 Salsa Schule

Frauzentrum: 14.00 Gesprächsrunde bei Kaffee und Kuchen

Bistro Merci: 14.00-17.00 Rommeenachmittag

Rosell-Treff+ Franz-Treff: 11.30-13.00

Essensversorgung für Bedürftige

Pollingpark: 15.30-16.30 Qi-Gong

DIENSTAG, 12.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

Burg Roßlau: 20.00 Pension Schöller

Die Brücke: 13.30 8.00 SHG Osteoporose V+9.30 Keramikgruppe+15.00 Magenverkleinerung

Schloßplatz 3: 15.00-18.00 Sprechstunde WEISSER RING - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern

Villa Krötenhof: 18.00 Probe Bläserorchester

Bistro Merci: 14.00-17.00 Skatnachmittag

MITTWOCH, 13.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

Burg Roßlau: 20.00 Pension Schöller

Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00 Seniorensport

Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I+9.30 Keramikgruppe+15.30 SHG Rheumaliga

Rosell-Treff+ Franz-Treff: 11.30-13.00

Essensversorgung für Bedürftige

Rosell-Treff: 10.30 Begegnungszeit

Frauzentrum: 10.00 Wir probieren gemeinsam kommunikative Spiele aus

Nähere Informationen zu einigen Veranstaltungen sind im Innenteil des Amtsblattes zu finden.

Veranstaltungskalender

DONNERSTAG, 14.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Burg Roßlau: 20.00 Pension Schöller
Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag+18.30 Dessauer Spielekiste
Naturkundemuseum: 10.30/11.30/13.00/14.00/15.00 Bernsteinschleifen (Anmeldg. Mi-So, 10.00-17.00 Tel. 0340/214824)
Schloßplatz 3: 10.00-13.00 Sprechstunde WEISSER RING - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern
Die Brücke: 9.00 SHG Osteoporose III+9.30 Keramikgruppe
Franz-Treff: 15.00-16.30 Café Vielfalt

FREITAG, 15.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt+18.00 Romantischer Spaziergang
Burg Roßlau: 20.00 Pension Schöller
Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60."+17.00 Spieleabend
Rosel-Treff+ Franz-Treff: 11.30-13.00 Essensversorgung für Bedürftige

SAMSTAG, 16.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Wörlitz: 18.00 5. Seekonzert: "Rokoko-Variationen" mit Camerata Instrumentale Berlin
Kunsthalle (Scheibe Nord): 18.00 Vernissage zur Ausstellung "Episoden aus der Pandemie"
Schloss Mosigkau: 18.30 Klavierabend zu vier Händen
Burg Roßlau: 15.00 Die purpurrote Blume+18.00 Fest+20.00 Pension Schöller

SONNTAG, 17.07.

Fremdenhaus im Park Georgium: 15.00 Kunstgespräch mit Julia Ziegler
Burg Roßlau: 15.00 Die purpurrote Blume
Naturkundemuseum: 10.30/11.30/13.00/14.00/15.00 Bernsteinschleifen (Anmeldg. Mi-So, 10.00-17.00 Tel. 0340/214824)

MONTAG, 18.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Pollingpark: 15.30-16.30 Qi-Gong
Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe
Die Brücke: 9.00 Keramikgruppe+14.00 Café Sonderbar+19.00 Theaterspielgruppe
Frauzentrum: 10.00 Boccia
Bistro Merc: 14.00-17.00 Rommeenachmittag
Rosel-Treff+ Franz-Treff: 11.30-13.00 Essensversorgung für Bedürftige

DIENSTAG, 19.07.

Ludwig-Lipmann-Bibliothek: 16.30 Bibliothekstreff für Kinder
Burg Roßlau: 20.00 Pension Schöller
Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Die Brücke: 13.30 8.00 SHG Osteoporose

V+9.30 Keramikgruppe
Schloßplatz 3: 15.00-18.00 Sprechstunde WEISSER RING - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern
Bistro Merc: 14.00-17.00 Skatnachmittag

MITTWOCH, 20.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Burg Roßlau: 20.00 Pension Schöller
Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I+9.30 Keramikgruppe+15.30 SHG Rheumaliga
Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00 Seniorensport
Frauzentrum: 10.00 Frauenmitbringfrühstück mit den Schlagzeilen der Woche+14.00 Treffen der in der DDR geschiedenen Frauen
Rosel-Treff+ Franz-Treff: 11.30-13.00 Essensversorgung für Bedürftige
Rosel-Treff: 10.30 Begegnungszeit+13.00-16.00 Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer

DONNERSTAG, 21.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Burg Roßlau: 20.00 Pension Schöller
Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag+19.00 AG Astronomie
Naturkundemuseum: 10.30/11.30/13.00/14.00/15.00 Bernsteinschleifen (Anmeldg. Mi-So, 10.00-17.00 Tel. 0340/214824)
Stadtbibliothek: 16.30 Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahre
Schloßplatz 3: 10.00-13.00 Sprechstunde WEISSER RING - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern
Die Brücke: 9.00 SHG Osteoporose III+9.30 Keramikgruppe
Franz-Treff: 15.00-16.30 Café Vielfalt
Rosel-Treff: 14.30-16.30 Café Vielfalt

FREITAG, 22.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Stadtführung "Ises goldene Zwanziger"
Burg Roßlau: 20.00 Pension Schöller
Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60."+17.00 Spieleabend
Rosel-Treff+ Franz-Treff: 11.30-13.00 Essensversorgung für Bedürftige

SAMSTAG, 23.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 10.00 Bauhausbauten-Radtour+11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Wörlitz: 18.00 6. Seekonzert: "Frisch gestrichen" mit Kammermusikanten Berlin
Burg Roßlau: 15.00 Die purpurrote Blume+20.00 Theaterabend mit ukrainischen Darstellern

SONNTAG, 24.07.

Burg Roßlau: 15.00 Die purpurrote Blume+20.00 Theaterabend mit ukrainischen Darstellern
Naturkundemuseum: 10.30/11.30/13.00/14.00/15.00 Bernsteinschleifen (Anmeldg. Mi-So, 10.00-17.00 Tel. 0340/214824)

MONTAG, 25.07.

Frauzentrum: 10.00 Radtour zum Schloss Mosigkau
Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe
Die Brücke: 9.00 Keramikgruppe+14.00 Café Sonderbar+19.00 Theaterspielgruppe
Bistro Merc: 14.00-17.00 Rommeenachmittag
Rosel-Treff+ Franz-Treff: 11.30-13.00 Essensversorgung für Bedürftige
Pollingpark: 15.30-16.30 Qi-Gong

DIENSTAG, 26.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Burg Roßlau: 20.00 Pension Schöller
Die Brücke: 13.30 8.00 SHG Osteoporose V+9.30 Keramikgruppe+15.30 SHG Angehörige Alzheimer
Schloßplatz 3: 15.00-18.00 Sprechstunde WEISSER RING - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern
Bistro Merc: 14.00-17.00 Skatnachmittag

MITTWOCH, 27.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Burg Roßlau: 20.00 Pension Schöller
Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00 Seniorensport+14.00 Verkehrsteilnehmerschulung
Frauzentrum: 10.00 Wir spielen Bingo
Frauzentrum: 9.00 Fahrt nach Halle mit Besuch der Ausstellung "Hallesches Salz", Treff: Haupteingang Hauptbahnhof
Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I+9.30 Keramikgruppe+15.30 SHG Rheumaliga
Rosel-Treff+ Franz-Treff: 11.30-13.00 Essensversorgung für Bedürftige
Rosel-Treff: 10.30 Begegnungszeit

DONNERSTAG, 28.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Burg Roßlau: 20.00 Pension Schöller
Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag+18.30 Dessauer Spielekiste
Naturkundemuseum: 10.30/11.30/13.00/14.00/15.00 Bernsteinschleifen (Anmeldg. Mi-So, 10.00-17.00 Tel. 0340/214824)
Schloßplatz 3: 10.00-13.00 Sprechstunde WEISSER RING - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern
Die Brücke: 9.00 SHG Osteoporose III+9.30 Keramikgruppe
Franz-Treff: 15.00-16.30 Café Vielfalt

FREITAG, 29.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Burg Roßlau: 18.00 Zirkus Fahraway+20.00 Pension Schöller
Treff Marienkirche: 21.00 Nachtwächter-Rundgang
Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60."+17.00 Spieleabend
Rosel-Treff+ Franz-Treff: 11.30-13.00 Essensversorgung für Bedürftige

Rosel-Treff: 9.30 Gemeinsam fit und gesund

SAMSTAG, 30.07.

Treff Tourist-Info Dessau: 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Wörlitz: 18.00 7. Seekonzert: "Musikalische Gassenhauer" mit Camerata Instrumentale Berlin
Burg Roßlau: 15.00/20.00 Zirkus Fahraway

SONNTAG, 31.07.

"Eichenkranz" Wörlitz: 15.00 Gr. Operngala
Naturkundemuseum: 10.30/11.30/13.00/14.00/15.00 Bernsteinschleifen (Anmeldg. Mi-So, 10.00-17.00 Tel. 0340/214824)
Burg Roßlau: 15.00/20.00 Zirkus Fahraway

Ihr Angebot über Ausstellungen und Veranstaltungen, sofern dies gemeinnütziger Art ist, kann hier kostenlos veröffentlicht werden.

Abgabe für die August-Ausgabe:

18. Juli 2022 in der Pressestelle der Stadtverwaltung bzw. Zusendung per E-Mail.

Für die Richtigkeit aller hier veröffentlichten Informationen übernimmt die Redaktion keine Garantie. Auskünfte gibt es nur bei den Veranstaltern.

AMTSBLATT

Amtsblatt Nr. 7/2022
 16. Jahrgang, 24. Juni 2022

Herausgeber: Stadt Dessau-Roßlau,
 Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau,
 Telefon: 0340 204-2313; Fax: 0340 204-2913
 Internet: www.dessau-rosslau.de,
 E-Mail: amtsblatt@dessau-rosslau.de

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 4,
 06844 Dessau-Roßlau
 Redaktion: Cornelia Maciejewski
 Verlag und Druck:
 LINUS WITTICH Medien KG,
 An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,
 Tel. 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
 Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG,
 An den Steinenden 10, 04916 Herzberg
 Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
 www.wittich.de/agb/herzberg

Das Amtsblatt Dessau-Roßlau erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte, soweit technisch möglich, verteilt. Der Abonnementspreis beträgt im Jahr innerhalb von Dessau-Roßlau Euro 54,00 incl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer und Versand oder per PDF zu einem Preis von 3,50 Euro pro Ausgabe.

Nähere Informationen zu einigen Veranstaltungen sind im Innenteil des Amtsblattes zu finden.



**Dachdecker GmbH
Wagner**
Meisterbetrieb Innungsmittglied

Fachbetrieb für Dacharbeiten jeglicher Art

Unser langjähriger Familienbetrieb sucht

Facharbeiter des Dachdeckerhandwerkes.

Wenn Sie vorwiegend in Dessau arbeiten möchten, melden Sie sich bitte.

Lorkstraße 28
Post: Peterholzhang 9a
Tel. 0340 854 63 10
www.dachwagner.de



06842 Dessau/Roßlau
06849 Dessau/Roßlau
Funk 01 63/7 54 63 12
Funk 01 63/7 54 63 16



**Erste-Hilfe-Kurse
für Fahr Schüler*innen
und betriebliche Ersthelfende**

Anmeldung jederzeit telefonisch
oder online möglich.

**Telefon: 0179 4917067 oder
www.erste-hilfe-dessau.de**

LW **LW-FLYERDRUCK.DE**
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



System Dachbau Service GmbH
Wir sind für Sie da!

* Dacheindeckung * Flachdachbau
* Klempnerarbeiten * Reparaturen

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zur sofortigen
Einstellung qualifizierte Dachdecker und Dachklempner.
Wenn Sie in einer modernen und zukunftsorientierten Firma arbeiten
möchten, melden Sie sich!

Rosenhof 5
Tel. 0340 26 107 0
Funk 0171 30 80 786



06844 Dessau-Roßlau
info@system-dachbau.de
www.system-dachbau.de

JAHRE
1997-
2022
25 SANDNER
DACHBAU
GMBH



**Wir suchen zur Verstärkung
unseres Teams**

- Dachdecker- und Dachklempner mit
Berufserfahrung
- Auszubildende in dem Beruf
Dachklempner mit Ausbildungsstart
Sommer 2022

Wir bieten Ihnen:

1. überdurchschnittliche Bezahlung
2. leistungsorientierte Prämien z. B. für Bereitschaftsdienst und Überstunden sowie Urlaubsgeld
3. Weiterbildungsmöglichkeiten bis zum Meister
4. Arbeiten in einer modernen und zukunftsorientierten Firma
5. Tätigkeit nur im Umkreis der Stadt Dessau-Roßlau, keine Montage
6. Festanstellung - Urlaub bis 30 Tage im Kalenderjahr
7. Betriebsferien an den Brückentagen und vom 20. Dezember bis 6. Januar

- ✓ DACHEINDECKUNG UND SANIERUNG ALLER ART
- ✓ CARPORT- UND TERRASSEN-ÜBERDACHUNGEN
- ✓ REPARATUR-SERVICE
- ✓ GERÜSTBAU
- ✓ FASSADENGESTALTUNG
- ✓ GRÜNDÄCHER
- ✓ DACHKLEMPNEREI
- ✓ INSPEKTIONS- UND WARTUNGSSERVICE
- ✓ PREFAB-LEICHTDÄCHER AUS ALUMINIUM
- ✓ DACHINSPEKTION MIT DRONE

**Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann
freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.**

Sandner Dachbau GmbH
Kleinkühnauer Str. 48a
D-06846 Dessau-Roßlau

E-Mail: info@sandner-dachbau.de
www.sandner-dachbau.de



dabei

**um euch die Energie für die
Umsetzung eurer Ideen zu geben**

Mit **DESSAUSTROM** begleiten wir euer Leben jeden Tag aufs Neue
und helfen euch bei der Verwirklichung eurer Ziele. **Wir sind dabei!**

www.dvv-dessau.de | Werde Fan unserer Facebook-Fanpage! www.facebook.com/StadtwerkeDessau

